

Wahlen in Köln – Analyse der Kommunalwahl 2014



Kölner Statistische Nachrichten – 2/2014

Analyse der Kommunalwahl am 25. Mai 2014

Hinweis:

Alle Texte, Tabellen, Grafiken und Karten dieser Veröffentlichung beruhen auf den Zahlen des „vorläufigen amtlichen Endergebnisses“ vom 25. Mai 2014



Vorwort

Die Kölnerinnen und Kölner haben gewählt – und das bis zu vier Mal! Neben der Kommunalwahl, bei der die Mitglieder des Stadtrates und der Bezirksvertretungen gewählt wurden, galt es auch, bei der Europawahl über die zukünftigen Abgeordneten des Europäischen Parlamentes abzustimmen. In einer vierten Abstimmung wurde der Kölner Integrationsrat gewählt.

Mit dem vorliegenden Heft legt das Amt für Stadtentwicklung und Statistik eine Analyse der Kommunalwahl vor. Neben der ausführlichen Darstellung und Erläuterung der Wahlergebnisse für den Rat sind Ergebnisse der Bezirksvertretungswahl sowie der Europawahl in knapper Form dargestellt.

Einen großen Teil dieser Veröffentlichung nimmt die kleinräumige Analyse der Wahlergebnisse ein. Auf Basis der 800 Stimmbezirke wurden Schwerpunktgebiete der Parteien ermittelt, die an die Stelle der alten Hochburgengebiete treten, deren Aussagekraft nicht mehr dem aktuellen Wählerverhalten entspricht.

Die Vergleiche der Bevölkerungsstruktur und des Wahlverhaltens in den Schwerpunktgebieten der Parteien wurden durch eine Wählerwanderungsanalyse ergänzt, mit der der Grad parteilicher Umorientierung und die Mobilisierung von Wählern und Nichtwählern für die jeweiligen Parteien dargestellt wird.

Die Erläuterung der Auswirkungen des Briefwahlverhaltens für das Wahlergebnis sowie ein umfangreicher Anhang zu den Ergebnissen auf Ebene der Stadtteile und Kommunalwahlbezirke runden die Wahlberichterstattung ab. Eine weitere Berichterstattung mit tiefergehenden Analysen zur Europawahl folgt in Kürze.

Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die diesen Bericht so kurzfristig erstellt haben, gilt mein Dank.

Das vorliegende Heft ist im Internet abrufbar:

<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/wahlen/kommunal/>

Köln, am 26. Mai 2014

Franz-Josef Höing
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Planen, Bauen und Verkehr

| Inhalt | Seite |
|--|--------------|
| Vorwort | 3 |
| 1. Zusammenfassung | 5 |
| 2. Wahl des Rates | 7 |
| 2.1 Ergebnisse der Parteien und Einzelbewerber | 7 |
| 2.2 Wahlbeteiligung und Parteienergebnisse | 10 |
| 2.3 Briefwahl | 12 |
| 2.4 Sitzverteilung im neugewählten Rat | 13 |
| 2.5 Wählerwanderung | 16 |
| 2.6 Schwerpunktgebiete der Parteien | 20 |
| 3. Wahl der Bezirksvertretungen | 32 |
| 4. Die Ergebnisse der Europawahl | 34 |
| Anhang | 36 |
| Neu gewählte Mitglieder des Rates | 37 |
| Wahl des Rates | |
| Tabelle A1 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Kommunalwahlbezirken im Vergleich zur Wahl des Rates 2009 | 39 |
| Tabelle A2 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl des Rates 2009 | 45 |
| Wahl der Bezirksvertretungen | |
| Tabelle A3 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl der Bezirksvertretungen 2009 und zur Wahl des Rates 2014 | 59 |
| Karte A1 Wahlbeteiligung in den Kommunalwahlbezirken | 73 |
| Karte A2 Stimmenanteile SPD in den Kommunalwahlbezirken | 74 |
| Karte A3 Stimmenanteile CDU in den Kommunalwahlbezirken | 75 |
| Karte A4 Stimmenanteile GRÜNE in den Kommunalwahlbezirken | 76 |
| Karte A5 Stimmenanteile FDP in den Kommunalwahlbezirken | 77 |
| Karte A6 Stimmenanteile PRO KÖLN in den Kommunalwahlbezirken | 78 |
| Karte A7 Stimmenanteile DIE LINKE in den Kommunalwahlbezirken | 79 |
| Karte A8 Stimmenanteile PIRATEN in den Kommunalwahlbezirken | 80 |
| Karte A9 Stimmenanteile AfD in den Kommunalwahlbezirken | 81 |
| Impressum | 84 |

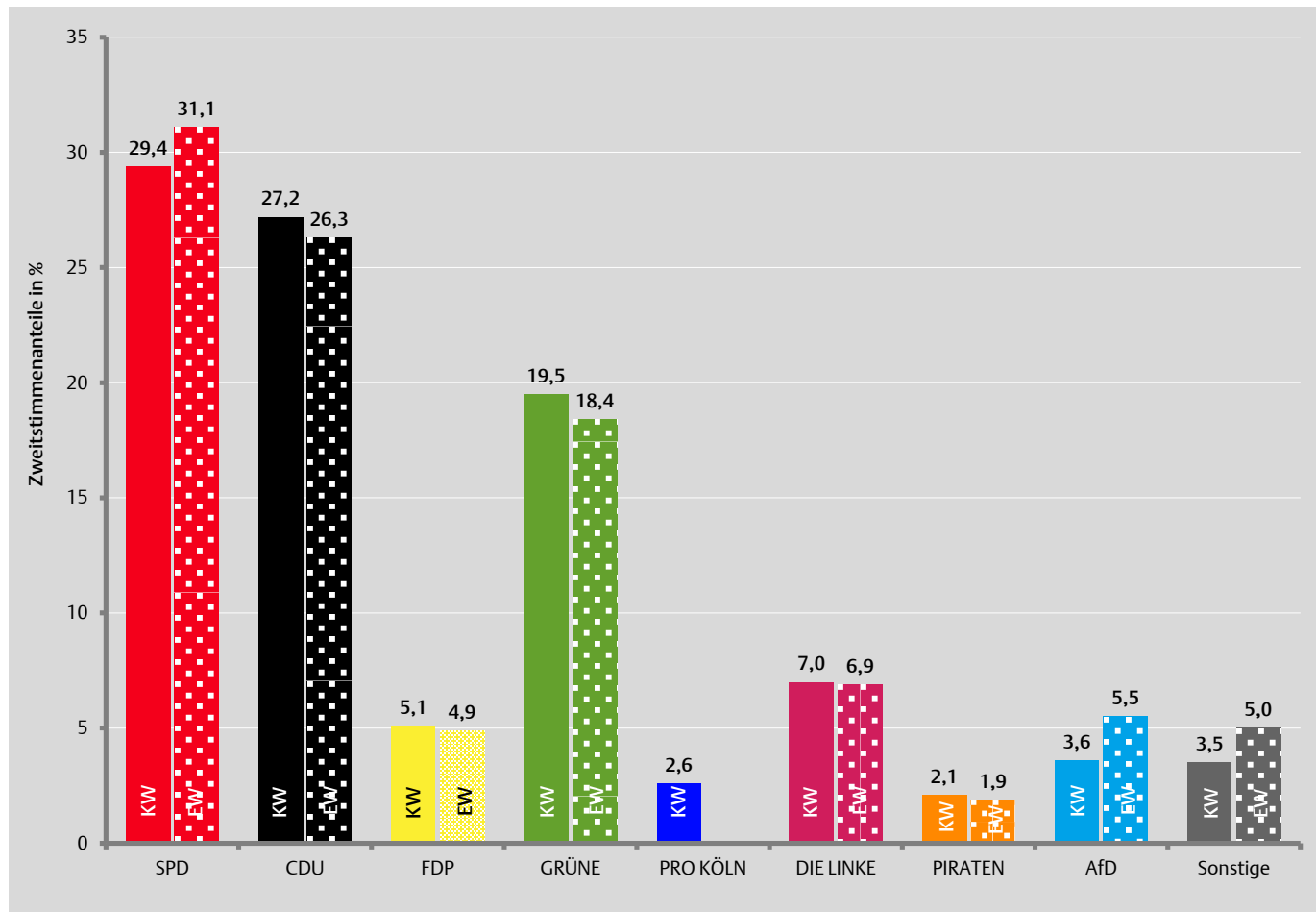
1. Zusammenfassung

Wahl des Rates

- Die Wahlbeteiligung ist mit 49,7 Prozent gegenüber der Wahlbeteiligung von 2009 (49,1%) leicht gestiegen.
- Die SPD erhält mit 29,4 Prozent von allen Parteien die meisten Wählerstimmen und gewinnt im Vergleich zur Kommunalwahl 2009 rund 12.000 Stimmen hinzu. Sie ist mit 27 Sitzen im Rat vertreten und kann damit mit den GRÜNEN und der Stimme des Oberbürgermeisters eine knappe Mehrheit behaupten. Sie profitiert dabei vor allem von den Verlusten der GRÜNEN, aber auch der CDU, von denen sie etwa zu gleichen Teilen Stimmen erhält (CDU: 5.300 und GRÜNE: 5.900). Sie verliert aber auch in ähnlichem Umfang Stimmen an die Nichtwähler (5.700). Die SPD hat ihre räumlichen Schwerpunkte im rechtsrheinischen Köln, im Kölner Norden sowie in Teilen der Stadtbezirke Nippes und Ehrenfeld. Sie erzielt hohe Stimmenanteile in Gebieten mit einem höheren Arbeiteranteil und einer unterdurchschnittlichen Wahlbeteiligung.
- Die CDU gewinnt im Vergleich zu 2009 ebenfalls Stimmen hinzu. Mit 27,2 Prozent der Stimmen liegt sie knapp 2,2 Prozentpunkte hinter der SPD und ist nunmehr die zweitstärkste Fraktion nach der SPD im Rat. Sie profitiert erheblich von den Stimmenverlusten der FDP: Von ihr erhält sie 11.600 Stimmen. Die Schwerpunktgebiete der CDU liegen am Stadtrand und sind durch ein überdurchschnittliches Einkommensniveau und einen höheren Anteil älterer Wählerinnen und Wähler gekennzeichnet.
- DIE GRÜNEN verlieren gegenüber 2009 an Stimmen und erreichen nur noch 19,5 Prozent der Wählerstimmen (rund 77.000). Sie geben vor allem Stimmen an die SPD (5.900) und an die LINKE (2.600) ab. DIE GRÜNEN schicken 18 Mitglieder in den neuen Rat, zwei weniger als in der letzten Ratsperiode. Die GRÜNEN haben ihre Schwerpunktgebiete in der Innenstadt und innenstadtnahen Gebieten, die durch eine relativ junge Bevölkerung mit einem höheren Bildungsstand und durchschnittlichem Einkommen gekennzeichnet sind.
- Die FDP verliert knapp 43 Prozent ihrer Stimmen und muss damit im Vergleich zu anderen Parteien besonders starke Verluste hinnehmen. Ihr Stimmenanteil geht um 4,3 Prozentpunkte auf nunmehr 5,1 Prozent zurück. Sie gibt vor allem an die CDU (11.600) und an die SPD (3.000) Stimmen ab. Im neuen Rat ist die FDP mit fünf Ratsmitgliedern vertreten – vier weniger als in der letzten Ratsperiode. Die FDP zieht sich auf ihre Kernklientel zurück und ist vor allem in Lindenthal und Rodenkirchen beziehungsweise in Gebieten mit hohem Bildungs- und Einkommensniveau stark.
- PRO KÖLN verliert weiter an Boden und halbiert ihren Stimmenanteil. Nach 5,4 Prozent bei der Wahl 2009 erreicht sie nur noch 2,6 Prozent der Wählerstimmen. Damit verliert sie drei Ratsmandate und mit verbliebenen zwei Sitzen ihren Fraktionsstatus im Rat. PRO KÖLN verliert an alle Parteien. Sie erzielt vor allem Stimmen in Gebieten mit einem geringen Einkommens- und Bildungsniveau sowie mit einem hohen Anteil an Sozialhilfeempfängern.
- DIE LINKE kann ihre Stimmenanteile auf 6,9 Prozent steigern und ist nun mit sechs Sitzen im Rat vertreten – zwei mehr als 2009. Sie kann von den Stimmenverlusten der GRÜNEN profitieren (2.600). Vor allem jedoch erreicht sie ehemalige Nichtwähler (6.400). DIE LINKE hat räumliche Schwerpunkte in Mülheim, Kalk und Chorweiler, sowie in Ehrenfeld. In ihren Schwerpunktgebieten ist das Durchschnittseinkommen unterdurchschnittlich, der Akademikeranteil liegt unter dem städtischen Durchschnitt.
- Die AfD erreicht bei ihrem ersten Antreten bei einer Kommunalwahl rund 14.200 Wählerstimmen und erhält mit einem Stimmenanteil von 3,6 Prozent auf Anhieb drei Sitze im Rat. Sie bezieht die Hälfte ihrer Stimmen (7.000) von den Nichtwählern, profitiert aber auch von Verlusten der CDU, von der sie ein Fünftel ihrer Stimmen erhält (3.000). Die AfD gewinnt überdurchschnittlich viele Stimmenanteile insbesondere in Gebieten mit einem höheren Anteil älterer Bewohner und einem leicht höheren Durchschnittseinkommen.
- Die PIRATEN erreichen mit rund 8.200 Stimmen einen Stimmenanteil von 2,1 Prozent und können zwei Ratsmitglieder entsenden. Sie gewinnen zwei Drittel ihrer Stimmen (5.700) von ehemaligen Nichtwählern. Die PIRATEN gewinnen viele Stimmen in Gebieten, die durch eine jüngere Bewohnerschaft, viele Einpersonenhaushalte und ein höheres Bildungsniveau gekennzeichnet sind.

- Die FWK (vormals: FW-KBB) verloren bei dieser Wahl 2.000 Stimmen. Mit einem Stimmenanteil von 0,9 Prozent liegen sie unter ihrem Ergebnis von 2009 (1,5%).
- Auch DEINE FREUNDE sind 2014 wieder angetreten und haben mit 2,0 Prozent der Wählerstimmen erneut den Sprung in den Rat geschafft (2 Sitze).

Grafik 1 Kommunal- und Europawahl in Köln am 25. Mai 2014 – Stimmenanteile der Parteien



Wahl der Bezirksvertretungen

- Die Ergebnisse für die Wahl der Bezirksvertretungen spiegeln das Ratsergebnis weitgehend wider.
- Die SPD erhält in den Bezirken mit 51 Sitzen die meisten Mandate und gewinnt gegenüber der Wahl 2009 ein Mandat.
- Die CDU kommt mit 48 Mandaten auf das Ergebnis der Kommunalwahl 2009.
- DIE GRÜNEN verlieren in den Bezirksvertretungen sechs Sitze und haben nunmehr 34 Mandate.
- Die FDP verliert auf Bezirksebene vier Sitze und kommt auf insgesamt zehn Mandate.
- PRO KÖLN verliert fünf Mandate und hat nur noch fünf Sitze.
- DIE LINKE gewinnt drei Sitze hinzu und ist nunmehr mit zwölf Sitzen in allen Bezirken vertreten.
- Erstmals in Bezirksvertretungen ziehen ein die AfD mit sieben, DEINE FREUNDE mit zwei und die PIRATEN mit zwei Sitzen.

2. Wahl des Rates

2.1 Ergebnisse der Parteien und Einzelbewerber

Wahlbeteiligung annähernd unverändert – Die Hälfte der Kölner hat gewählt

Die Kölnerinnen und Kölner haben gewählt! Knapp 803.000 Wahlberechtigte waren gestern zur Wahl der Mitglieder des Stadtrates und der Bezirksvertretungen aufgerufen. Von diesen Kölnerinnen und Kölnern haben knapp 399.000 von ihrem Stimmrecht Gebrauch gemacht – das ist knapp die Hälfte der Wahlberechtigten (49,7%).

Bei der Kommunalwahl 2014 stellten sich 15 Parteien und drei Einzelbewerber dem Votum der

Kölner Wahlberechtigten. Insgesamt 508 Kandidatinnen und Kandidaten warben um die Stimmen der Kölner Wählerinnen und Wähler.

Wahlausgang zwischen SPD und CDU nicht mehr ganz so knapp wie 2009 – erneut zugunsten der SPD

Die diesjährige Wahl zum Rat der Stadt Köln ist zwischen SPD und CDU nicht so knapp wie bei der Kommunalwahl 2009 ausgefallen. Der Stimmenunterschied beträgt nunmehr 8.773 Stimmen. 2009 lag der Unterschied noch bei 543 Stimmen.

Tabelle 1 Kommunalwahl in Köln am 25. Mai 2014

| | Kommunalwahl 2014 | | Kommunalwahl 2009 | | Veränderung 2014 - 2009 | |
|----------------------|-------------------|-------|-------------------|-------|-------------------------|---------------|
| | absolut | in % | absolut | in % | absolut | Prozentpunkte |
| Wahlberechtigte | 802.889 | 100,0 | 764.876 | 100,0 | 38.013 | x |
| Wähler | 398.718 | 49,7 | 375.429 | 49,1 | 23.289 | 0,6 |
| darunter Briefwähler | 140.548 | 35,2 | 104.061 | 27,7 | 36.487 | 7,5 |
| gültige Stimmen | 394.411 | 100,0 | 371.324 | 100,0 | | |
| davon: SPD | 116.053 | 29,4 | 104.029 | 28,0 | 12.024 | 1,4 |
| CDU | 107.280 | 27,2 | 103.486 | 27,9 | 3.794 | -0,7 |
| GRÜNE | 76.981 | 19,5 | 80.455 | 21,7 | -3.474 | -2,2 |
| FDP | 20.120 | 5,1 | 34.965 | 9,4 | -14.845 | -4,3 |
| PRO KÖLN | 10.224 | 2,6 | 19.895 | 5,4 | -9.671 | -2,8 |
| DIE LINKE | 27.398 | 6,9 | 17.960 | 4,8 | 9.438 | 2,1 |
| FWK* | 3.358 | 0,9 | 5.385 | 1,5 | -2.027 | -0,6 |
| DEINE FREUNDE | 7.815 | 2,0 | 2.904 | 0,8 | 4.911 | 1,2 |
| NPD | 247 | 0,1 | 141 | 0,0 | 106 | 0,1 |
| Abels, Franz** | 65 | 0,0 | 79 | 0,0 | -14 | 0,0 |
| LD | 44 | 0,0 | 63 | 0,0 | -19 | 0,0 |
| Die PARTEI | 534 | 0,1 | - | - | - | - |
| PIRATEN | 8.177 | 2,1 | - | - | - | - |
| Kreische, Manfred** | 29 | 0,0 | - | - | - | - |
| AfD | 14.195 | 3,6 | - | - | - | - |
| BIG | 1.111 | 0,3 | - | - | - | - |
| EINHEIT | 764 | 0,2 | - | - | - | - |
| Topcuoglu, Yasin** | 16 | 0,0 | - | - | - | - |
| Sonstige | - | - | 1 962 | 0,5 | - | - |

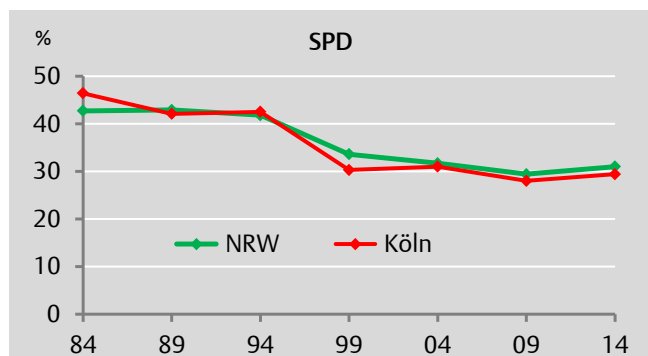
* 2009 = FW-KBB
** Einzelbewerber

SPD gewinnt deutlich Stimmen hinzu und erreicht erneut die Stimmenmehrheit

Die SPD konnte bei dieser Kommunalwahl 29,4 Prozent der Wählerstimmen für sich verbuchen (116.053). Die Sozialdemokraten konnten damit ihr bisher schlechtestes Kommunalwahlergebnis von 28,0 Prozent bei der Kommunalwahl 2009 leicht verbessern (+1,4 %-Punkte). Mit einem Stimmenzuwachs von 12.024 Stimmen (+11,6%) wird sie stärkste Fraktion im Rat.

Der SPD-Stimmenzuwachs verläuft in Köln und in Nordrhein-Westfalen ähnlich. Der Abwärtstrend der SPD hat sich sowohl in Köln wie auch landesweit nicht fortgesetzt.

Grafik 2.1 Wahlergebnisse SPD bei Kommunalwahlen seit 1984

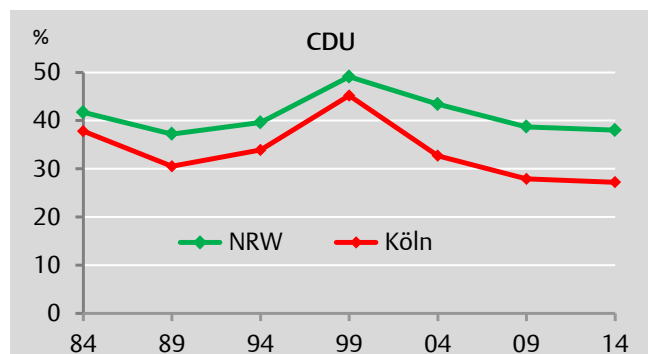


CDU gewinnt zwar ebenfalls Stimmen hinzu, verliert dennoch weiter an Boden

Die CDU erhielt bei der Ratswahl 27,2 Prozent der Wählerstimmen (107.280). Damit liegt sie knapp unter ihrem bis dahin schlechtesten Kommunalwahlergebnis von 2009 (27,9%). Ihr Stimmenzuwachs von rund 3.800 Stimmen reichte nicht aus, um die SPD zu überholen.

Während sich in Nordrhein-Westfalen der CDU-Stimmenanteil etwas erholen konnte, nimmt er in Köln – wenn auch leicht – weiter ab.

Grafik 2.2 Wahlergebnisse CDU bei Kommunalwahlen seit 1984

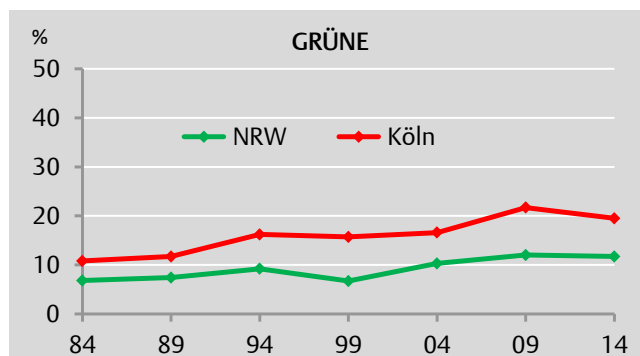


GRÜNE verlieren in der Wählergunst

Mit 19,5 Prozent der abgegebenen Wählerstimmen (76.981) liegen die GRÜNEN deutlich unter ihrem Ergebnis bei der Kommunalwahl 2009: Damals konnten sie mit 21,7 Prozent ihr bis dahin bestes Kommunalwahlergebnis in Köln erzielen. Bei der Kommunalwahl 2014 liegen sie 2,2 Prozentpunkte unter ihrem Ergebnis von 2009. Die GRÜNEN verloren 3.474 Wählerstimmen und damit vier Prozent ihrer damals erreichten rund 80.500 Stimmen.

Während die GRÜNEN landesweit weiter Stimmen hinzugewinnen, müssen die GRÜNEN in Köln einen spürbaren Rückgang ihres Anteils hinnehmen.

Grafik 2.3 Wahlergebnisse GRÜNE bei Kommunalwahlen seit 1984

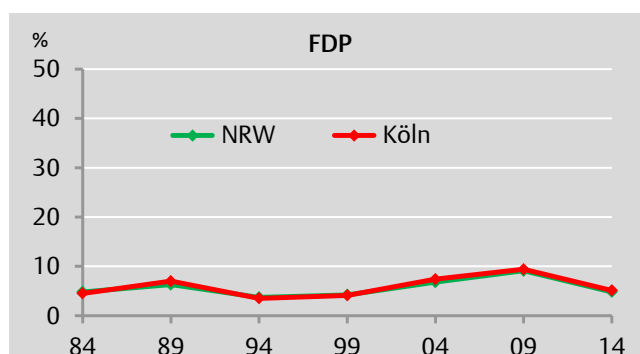


FDP verliert knapp 15.000 Wähler – sie erhält nur noch 5,1 Prozent der Stimmen

Die FDP kann mit erreichten 5,1 Prozent ihr überdurchschnittlich gutes Ergebnis bei der Kommunalwahl 2009 bei weitem nicht halten. Die Liberalen verlieren rund 43 Prozent ihrer damals knapp 35.000 Stimmen (-14.845). Damit muss sie – im Vergleich zu anderen Parteien – besonders starke Verluste hinnehmen.

Auch auf Landesebene erleidet die FDP einen nahezu gleich hohen Verlust beim Stimmenanteil wie in Köln.

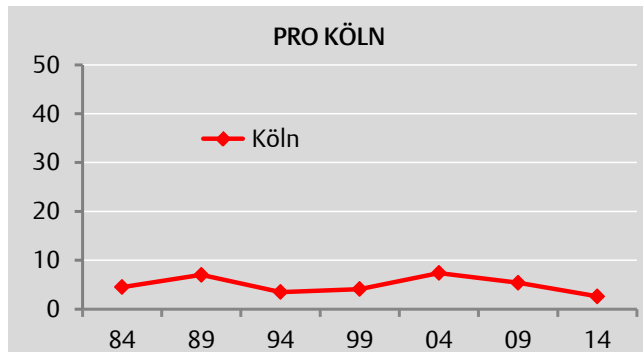
Grafik 2.4 Wahlergebnisse FDP bei Kommunalwahlen seit 1984



PRO KÖLN verliert die Hälfte ihrer Wähler

PRO KÖLN erhielt bei dieser Kommunalwahl 2,6 Prozent der Stimmen (10.224). Sie halbiert damit ihr Stimmenergebnis von 2009 (-9.671; -48,6%). Seit der Kommunalwahl 2004 verliert PRO KÖLN stetig an Zuspruch: Bei dieser Kommunalwahl hat PRO KÖLN den niedrigsten Stimmenanteil seit ihrem Antritt im Jahr 1984 erreicht.

Grafik 2.5 Wahlergebnisse PRO KÖLN bei Kommunalwahlen seit 1984

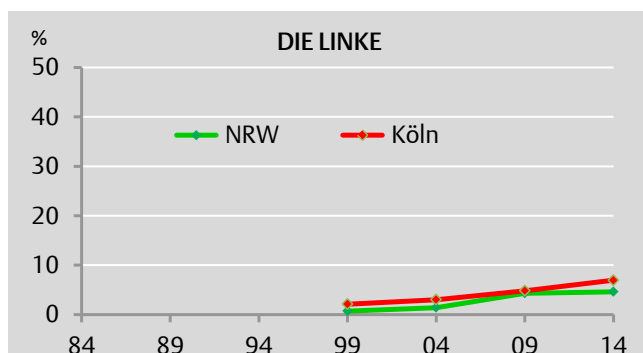


DIE LINKE gewinnt deutlich hinzu

DIE LINKE – bis 2004 noch PDS – ist nun zum vierten Mal seit 1999 im Kölner Rat vertreten. Mit erreichten 6,9 Prozent steigert sie ihre Stimmenanteile (+2,1 %-Punkte). Im Vergleich zur Kommunalwahl 2009 konnte sie mit zusätzlichen 9.438 Stimmen deutlich hinzugewinnen – ein Zuwachs von mehr als 50 Prozent (+52,6%).

Ihr Stimmenanteil in Köln stieg mit einem Plus von 2,1 Prozentpunkten deutlich stärker an als in Nordrhein-Westfalen insgesamt (+0,3 %-Punkte).

Grafik 2.6 Wahlergebnisse DIE LINKE bei Kommunalwahlen seit 1984



AfD erreicht 14.200 Wähler und zieht in den neuen Rat ein

Die AfD erhält bei ihrem ersten Antritt bei Kommunalwahlen auf Anhieb 3,6 Prozent der Wählerstimmen (14.195). Nach ihrem knapp verpassten Einzug in den Bundestag kann die erst 2013 gegründete AfD damit in Köln in den neuen Rat einziehen.

Auch die PIRATEN im neuen Kölner Rat vertreten

Als junge, vor allem in Großstädten erfolgreiche Partei können die PIRATEN in Köln punkten: Sie erhalten 2,1 Prozent der Wählerstimmen was für den Einzug in den neuen Rat ausreicht. 8.177 Wählerinnen und Wähler haben den PIRATEN ihre Stimme gegeben.

DEINE FREUNDE können sich behaupten

Auch DEINE FREUNDE sind 2014 erneut angetreten. Mit 7.815 Wählerinnen und Wählern hat (+4.911) sich ihr Stimmenanteil von 2009 mehr als verdoppelt und ihnen damit 2,0 Prozent der Wählerstimmen verschafft (2009: 0,8%). Dieses Ergebnis sichert ihnen erneut den Einzug in den Rat.

Verluste für FWK

Die FWK (vormals: FW-KBB) mussten bei dieser Wahl Verluste hinnehmen. Mit einem Stimmenanteil von 0,9 Prozent liegen sie unter ihrem Ergebnis von 2009 (1,5%). Mit einem Minus von 2.027 Stimmen verloren sie mehr als ein Drittel ihrer Wähler gegenüber der Kommunalwahl 2009 (-37,6%).

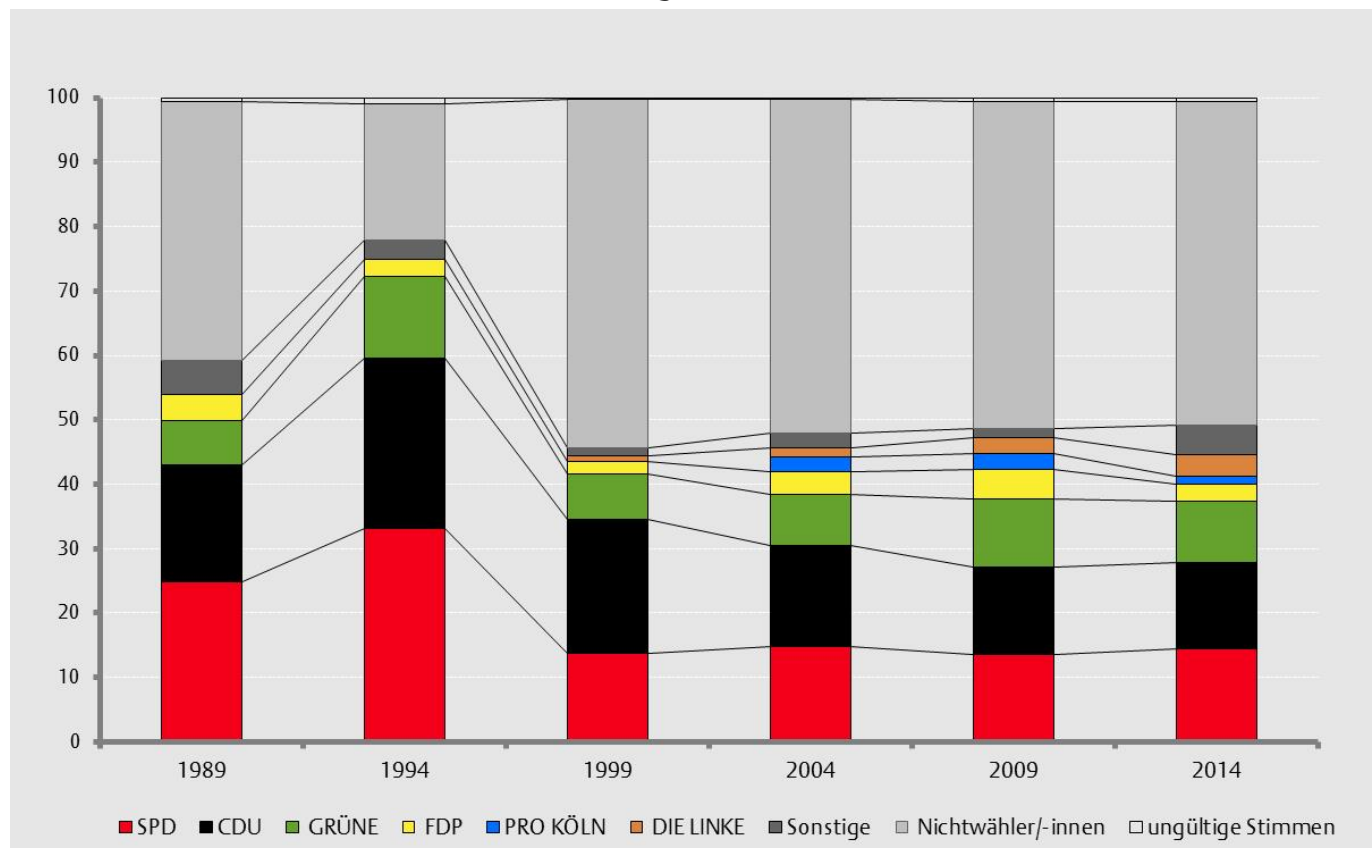
Von den drei Einzelbewerbern konnte keiner genügend Stimmen erreichen, um in den neuen Rat einzuziehen.

2.2 Wahlbeteiligung und Parteienergebnisse

Die Bewertung von Parteienergebnissen und der Vergleich mit den Ergebnissen vorangegangener Wahlen sind nicht unproblematisch, vor allem wenn man Aussagen über die Zahl der wirklich erreichten Wählerinnen und Wähler machen möchte. So basieren Aussagen über Stimmenanteile, -gewinne und -verluste der Parteien auf den Abstimmungsentscheidungen der Wähler – deren Zahl ist jedoch seit Jahrzehnten rückläufig. Die Wahlbeteiligung ging in Köln bei Bundestagswahlen seit 1972 (mit damals 89,5%) auf 72,5 Prozent in 2013 zurück.

Setzt man die Parteistimmen in Relation zur steigenden Gesamtzahl der Wahlberechtigten, ist erkennbar, dass CDU (13,4%) und SPD (14,5%) bei dieser Kommunalwahl nur etwa jeden siebten Wahlberechtigten erreicht haben, die GRÜNEN (9,6%) nur etwa jeden zehnten Wahlberechtigten. Angesichts dieser Zahlen sind kaum nennenswerte Mobilisierungserfolge festzustellen. Die niedrigen Stimmenanteile der Parteien zeigen, dass immer weniger Wahlbevölkerung erreicht wird.

Grafik 3 Anteile der Parteien an allen Wahlberechtigten



Kommunalwahlbeteiligung tendenziell rückläufig

Bei Kommunalwahlen ging in Köln die Wahlbeteiligung seit Mitte der 60er Jahren mit damals mehr als 60 Prozent Wahlbeteiligung (höchste Wahlbeteiligung 1962: 67,4%) bis auf 45,8 Prozent bei der Kommunalwahl 1999 zurück. Damit hat in Köln nicht einmal mehr die Hälfte der Wahlberechtigten an der Wahl des Rates und der Bezirksvertretungen teilgenommen.

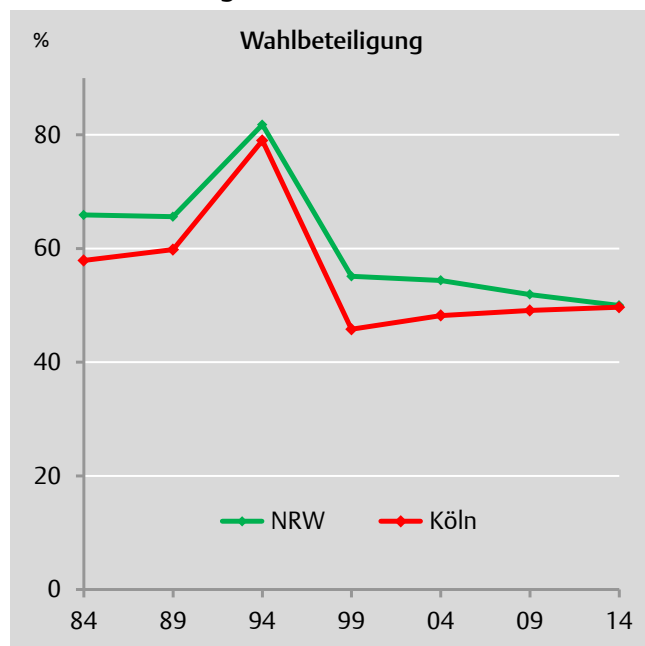
Kölner Kommunalwahlbeteiligung stagniert – und liegt deutlich unter der Europawahl

Wie bereits bei den Kommunalwahlen 1999 (45,8%), 2004 (48,2%) und 2009 (49,1%) konnte auch 2014 die Wahlbeteiligung (49,7%) 50 Prozent nicht überschreiten.

Annäherung an NRW-Wahlbeteiligung

Die Entwicklung der Wahlbeteiligung in Köln verläuft anders als in Nordrhein-Westfalen insgesamt: Während sich die Wahlbeteiligung zum dritten Mal in Folge – wenn auch nur leicht – erhöht, ging die Wahlbeteiligung in Nordrhein-Westfalen insgesamt dreimal in Folge zurück. Bei dieser Wahl liegt die Wahlbeteiligung in Köln und im Land gleichauf (Köln: 49,7%, NRW: 50,0%).

Grafik 4 Wahlbeteiligung in Köln und in NRW im Vergleich

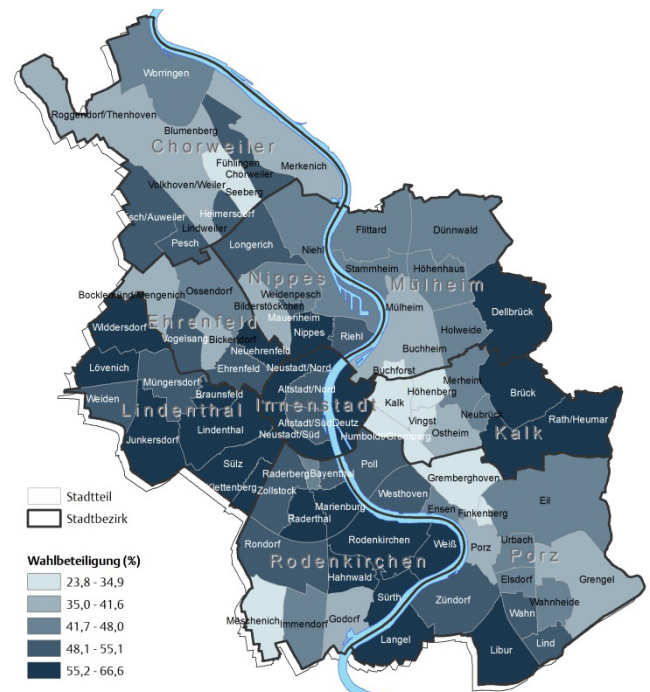


Unterschiedlich hohe Wahlbeteiligung im Stadtgebiet

Die Spannweite der Wahlbeteiligung ist groß und reicht von 23,8 bis 66,6 Prozent. Die niedrigsten Wähleranteile finden sich in Chorweiler (23,8%), Vingst (29,9%), Finkenbergl und Gremberghoven (beide 30,8%), Meschenich (32,2%) und Höhenberg (32,9%).

In Klettenberg (66,6%), Lindenthal (63,1%), Sülz (61,4%), Libur und Hahnwald (beide 61,0%) und Lövenich (60,6%) lag die Wahlbeteiligung am höchsten (siehe auch Karte 1 „Wahlbeteiligung in den Kommunalwahlbezirken“ im Anhang).

Karte 1 Wahlbeteiligung in den Kölner Stadtteilen



2.3 Briefwahl

Deutlich mehr Briefwahlanträge als 2009

Im Vorfeld dieser Kommunalwahl gingen deutlich mehr Briefwahlanträge beim Wahlamt ein als noch bei der Vorwahl in 2009. Ein Fünftel (19,8%, 159.000) aller Kölner Wahlberechtigten beantragten einen Wahlschein (2009: 119.000).

Mehr als ein Viertel der Wähler gab die Stimme vorzeitig ab

Insgesamt haben in Köln 140.548 und damit etwas mehr als ein Drittel (35,2%) der Wählerinnen und Wähler „per Brief“ gewählt. Dazu zählen auch die knapp 21.000 Direktwählerinnen und -wähler in den Bürgerämtern. Bereits frühzeitig deutete die Entwicklung der Briefwahlanträge darauf hin, dass das diesjährige Briefwahlaufkommen noch deutlich höher als 2009 sein würde: Letztendlich liegt der Briefwähleranteil bei der Kommunalwahl 2014 mit 35,2 Prozent 7,5 Prozentpunkte über dem Briefwähleranteil bei der Kommunalwahl 2009 (27,7%). Die Briefwähleranteile steigen bei allen Parteien in annähernd gleichem Maße an.

Tabelle 2 Urnen- und Briefwahlanteile nach gewählter Partei

| Partei | Urne | Briefwahl | Insgesamt |
|------------------|-------------|-------------|--------------|
| SPD | 65,4 | 34,6 | 100,0 |
| CDU | 59,0 | 41,0 | 100,0 |
| GRÜNE | 69,3 | 30,7 | 100,0 |
| FDP | 59,3 | 40,7 | 100,0 |
| PRO KÖLN | 61,9 | 38,1 | 100,0 |
| DIE LINKE | 71,4 | 28,6 | 100,0 |
| PIRATEN | 71,2 | 28,8 | 100,0 |
| AfD | 65,0 | 35,0 | 100,0 |
| Sonstige | 71,0 | 29,0 | 100,0 |
| Insgesamt | 64,7 | 35,3 | 100,0 |

in % der gültigen Wählerstimmen

Bemerkenswert ist jedoch, dass der Briefwähleranteil dieser Kommunalwahl sogar das Briefwahlaufkommen bei der Bundestagswahl 2013 (34,6%) übertrifft. Diese Zunahme ist einerseits auf die steigende Attraktivität der Briefwahl zurückzuführen – die überdurchschnittlich starke Zunahme um 7,5 Prozentpunkte kann aber auch als ein Indiz dafür gewertet werden, dass ein Großteil der Wählerinnen und Wähler sich ihrer Wahlentscheidung bereits frühzeitig sicher war und die Stimme auch abgegeben wissen wollte.

Briefwahlergebnis deutlich von CDU- und FDP-Wählern geprägt

Traditionell machen vorwiegend die CDU- und FDP-Wählerinnen und -wähler von der Briefwahl Gebrauch. Jeweils mehr als 40 Prozent der CDU- (41%) und FDP-Wähler (40,7%) wählten per Brief (siehe Tabelle 2). Damit ist auch bei dieser Wahl das Parteienergebnis bei der Briefwahl deutlich von den CDU- und FDP-Wählern geprägt, die hier deutlich mehr Stimmenanteile erzielen konnten als bei ihrem Urnenergebnis (siehe Tabelle 3).

Tabelle 3 Stimmenanteile der Parteien an der Urne und bei der Briefwahl

| Partei | Urne | Briefwahl | Prozentpunktdifferenz |
|-----------|------|-----------|-----------------------|
| SPD | 29,7 | 28,9 | 0,8 |
| CDU | 24,8 | 31,6 | -6,8 |
| GRÜNE | 20,9 | 17,0 | 3,9 |
| FDP | 4,7 | 5,9 | -1,2 |
| PRO KÖLN | 2,5 | 2,8 | -0,3 |
| DIE LINKE | 7,7 | 5,6 | 2,1 |
| PIRATEN | 2,3 | 1,7 | 0,6 |
| AfD | 3,6 | 3,6 | 0,0 |

Auch bei den Wählerinnen und Wählern der SPD und der GRÜNEN, die in der Vergangenheit weniger zu den Briefwählern zählten, steigt der Briefwähleranteil stetig an: Wählten 2009 deutlich weniger als 30 Prozent der Wähler beider Parteien per Brief (SPD: 26,2%, GRÜNE: 23,6%), stieg bei beiden Gruppen der Briefwähleranteil bei der Kommunalwahl 2014 auf über 30 Prozent an (SPD: 34,6%, GRÜNE 30,7%) (siehe Tabelle 2).

Entsprechend geringer sind bei diesen Parteien die Unterschiede zwischen dem Brief- und Urnenergebnis: Der Unterschied zwischen Urnen- und Briefwahlergebnis beträgt bei den GRÜNEN 3,9 Prozentpunkte, bei der SPD-Wählern beträgt der Unterschied weniger als ein Prozentpunkt.

Entscheidung für kleinere Parteien fällt eher an der Wahlurne

Die Stimmenanteile der Partei DIE LINKE und der PIRATEN, fallen – im Unterschied zu den anderen Parteien – im Urnenergebnis höher aus als im Briefwahlergebnis. Dies kann auch darauf hindeuten, dass die Wähler dieser Parteien ihre Entscheidung erst kurz vor dem Wahltermin getroffen haben.

2.4 Sitzverteilung im neugewählten Rat

Für die Wahl des Rates ist das Stadtgebiet in 45 Kommunalwahlbezirke eingeteilt. Das Wahlverfahren sieht vor, dass der Kandidat beziehungsweise die Kandidatin mit der höchsten Stimmenzahl im Wahlbezirk direkt in den Stadtrat gewählt ist – auf diese Weise werden 45 der 90 Ratssitze besetzt. Aus den Reservelisten der Parteien werden die übrigen 45 Mandate entsprechend ihres erzielten Stimmenanteiles vergeben. Bei dieser Kommunalwahl fielen keine Überhangmandate an.

SPD gewinnt zwei Sitze im Rat hinzu, CDU verliert einen Sitz

Die SPD ist mit 27 Sitzen etwas stärker im neuen Rat vertreten als noch in der letzten Ratsperiode. Sie erhält zusätzliche zwei Sitze. Die CDU erhält 24 Sitze, hat im Vergleich zu 2009 also einen Sitz verloren.

GRÜNE und FDP mit weniger Mandaten im Rat vertreten

Die GRÜNEN verlieren zwei Mandate und kommen auf insgesamt 18 Sitze im Rat. Die FDP verliert mit vier Mandaten fast die Hälfte ihrer ehemals neun Sitze. Sie entsendet nur noch fünf Mitglieder in den Rat.

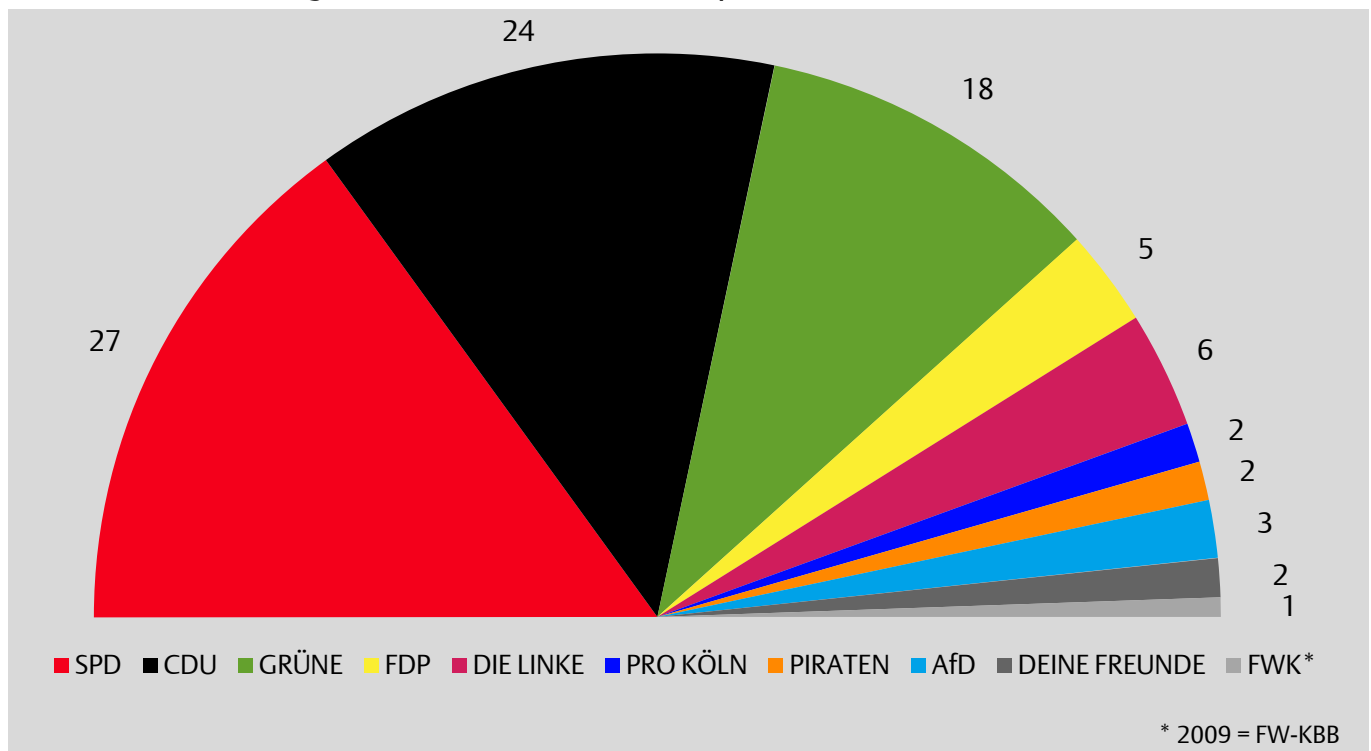
Kleinere Parteien und Einzelbewerber weiter im Aufwind

DIE LINKE sendet zwei weitere Vertreter in den Rat: Sie kommen auf nunmehr sechs Sitze. DEINE FREUNDE kommen aufgrund ihres Stimmzuwachses auf zwei Sitze. Wie bereits in der letzten Ratsperiode sind die FWK auch in der kommenden Ratsperiode mit einem Mitglied im Rat vertreten. Auch die PIRATEN haben zwei Sitze im neugewählten Kölner Rat.

Die AfD zieht aufgrund ihres Stimmenanteils von 3,6 Prozent mit drei Mitgliedern in den Rat. Damit hat die AfD in Köln Fraktionsstatus (= 3 Sitze) erreicht.

PRO KÖLN verliert drei ihrer bisherigen fünf Sitze und damit den Fraktionsstatus.

Grafik 5 Sitzverteilung im Kölner Stadtrat in der 16. Ratsperiode



Mehrheitsfindungen im Rat erschwert

Der neue Rat der Stadt Köln setzt sich aus nunmehr zehn Parteien zusammen (2009: acht) – sechs davon mit Fraktionsstatus.

SPD und GRÜNE haben zusammengerechnet 45 Sitze im neugewählten Rat – genau wie in der letzten Ratsperiode. Dies würde Rot-Grün – unter Einbezug der Stimme des Oberbürgermeisters – erneut eine Mehrheit im Rat verschaffen.

CDU und FDP verfügen zusammengerechnet über 29 Sitze und damit fünf Sitze weniger als noch in der letzten Ratsperiode (2009: 34). Dieses Bündnis wäre auf weitere Stimmen angewiesen.

Durch die Sitzverteilung und die erhöhte Zahl von Parteien im Rat werden zukünftige Mehrheitsfindungen erschwert.

Verschiebungen bei den Direktmandaten – SPD profitiert zulasten der GRÜNEN und der CDU

Die SPD holt bei der Kommunalwahl 2014 24 Mandate direkt und damit acht Direktmandate mehr als bei der Kommunalwahl 2009 (16 Direktmandate). Drei Sozialdemokraten gelangen über die Reserveliste in den Rat.

Allerdings gibt es hier Verschiebungen: Die SPD gewann zum einen vier Wahlkreise von den GRÜNEN zurück, in denen diese bei der Kommunalwahl 2009 besonders stark an Stimmen hinzugewannen – so in der Innenstadt (Wahlkreise 01 und 06) sowie in den Stadtbezirken Lindenthal (Wahlkreis 17) und Ehrenfeld (Wahlkreis 23). Sie konnte auch fünf Wahlkreise von der CDU erobern: Dies sind jeweils zwei Wahlkreise in den Stadtbezirken Porz (Wahlkreise 08 und 10) und Mülheim (Wahlkreise 37 und 40) sowie im Stadtbezirk Chorweiler Wahlkreis 29 (siehe Karte 2).

Zwei Wahlkreise musste die SPD an die CDU abgeben: Wahlkreis 26 im Stadtbezirk Chorweiler und Wahlkreis 45 im Stadtbezirk Kalk.

CDU holt nur noch 15 Wahlkreise

Die CDU gewann 15 ihrer 24 Mandate direkt – 2009 waren es noch 18. Neun CDU-Abgeordnete ziehen über Reservelistenplätze in den neuen Rat.

Von ihren 15 direkt geholten Wahlkreisen haben die Christdemokraten zwölf Wahlkreise gehalten und drei hinzugewonnen: unter anderem konnten sie den Innenstadtwahlkreis 04/Altstadt/Nord I, Neustadt/Nord I von den GRÜNEN erobern sowie den Wahlkreis 45/Ostheim/Neubrück von der SPD. Fünf Wahlkreise musste die CDU abgeben – alle drei an die SPD.

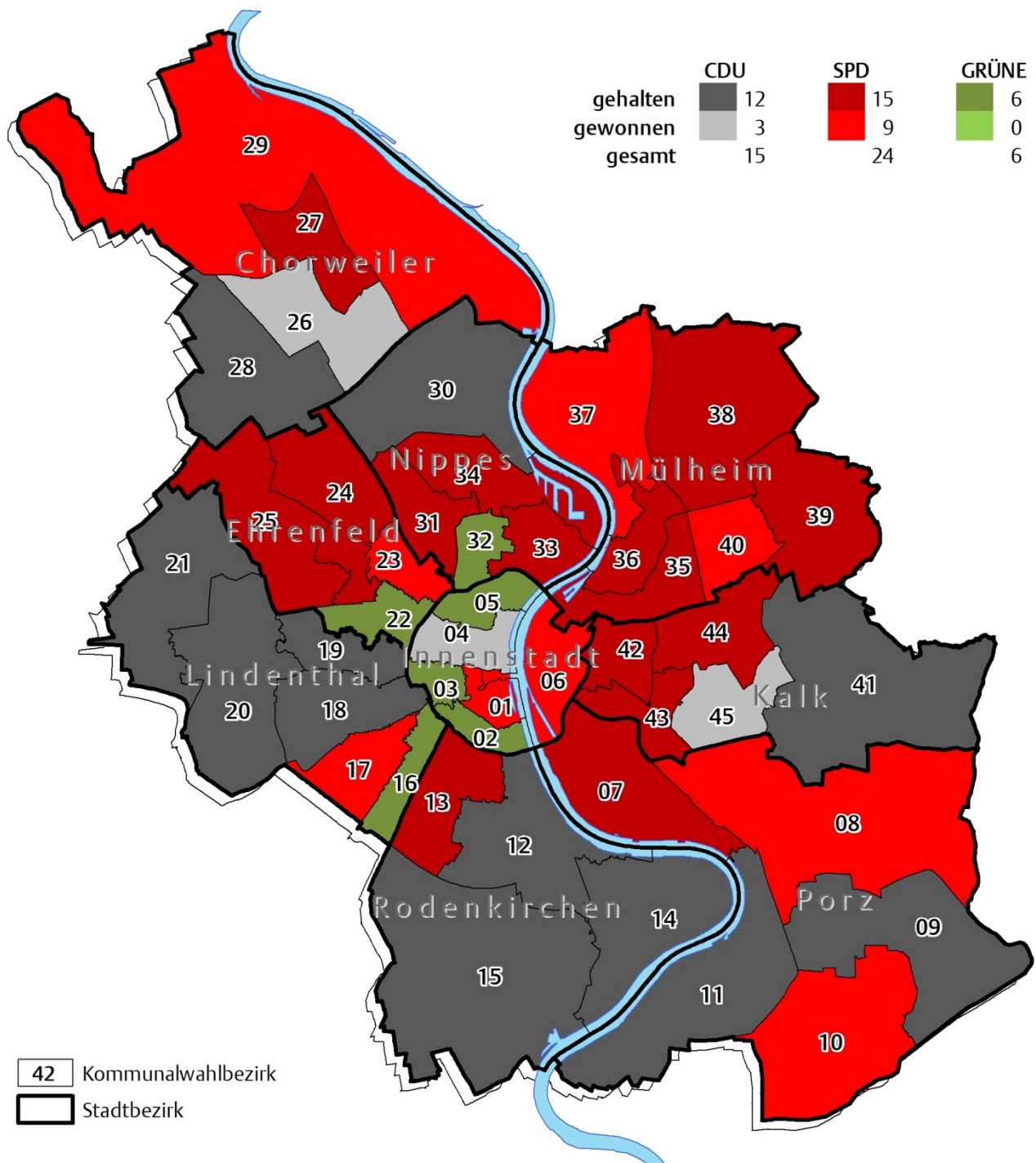
Die GRÜNEN verlieren fünf Direktmandate und entsenden nur noch sechs Abgeordnete direkt in den Rat (2009:11). Zwölf Ihrer insgesamt 18 Abgeordneten ziehen über ihre Liste in den Rat.

Von ihren 2009 gewonnenen elf Wahlkreisen geben sie vier an die SPD und einen an die CDU ab.

Da alle anderen Parteien keinen Kommunalwahlbezirk direkt gewinnen konnten, erhielten sie ihre Ratssitze ausschließlich über die Reserveliste zugeteilt.

In allen 45 Kommunalwahlbezirken beruhen die Stimmenmehrheiten auf relativen Mehrheiten. SPD, CDU oder GRÜNE konnten in keinem der 45 Wahlbezirke eine absolute Mehrheit erreichen.

Karte 2 Direktmandate in den Kölner Kommunalwahlbezirken



2.5 Wählerwanderung

Die Wahrnehmung und Bewertung der Politik und der politischen Parteien durch die Wähler ändert sich im Laufe der Zeit, und damit auch das Wahlverhalten. Nach jeder Wahl besteht deshalb ein großes Interesse an Informationen, die die wichtigsten Veränderungen im Wahlverhalten der Wählerinnen und Wähler erklären helfen. Eine Möglichkeit, sich hierüber klar zu werden besteht darin, die Veränderungen im Stimmverhalten der Wahlberechtigten im Vergleich zur letzten Wahl gleichen Typs zu analysieren. Die zur Kommunalwahl 2014 erstellte Wählerwanderungsanalyse erlaubt Aussagen darüber, in welchem Umfang eine Partei zwischen den Kommunalwahlen 2009 und 2014 per Saldo Wähler an eine andere Partei abgegeben oder von dieser hinzugewonnen hat. Dazu werden die Wählerströme zwischen den Parteien als Differenz dargestellt, die sich aus Abwanderungen zu anderen Parteien und aus Zuwanderungen von anderen Parteien ergeben.

Die Wählerwanderungsanalyse zeigt darüber hinaus, welche Parteien am besten ehemalige Nichtwähler mobilisieren konnten und in welchem Umfang Wähler, die bei der Kommunalwahl 2009 eine Partei gewählt haben, 2014 nicht zur Wahl gingen. Zu diesem Zweck werden die Nichtwähler ebenfalls als Gruppe betrachtet.

Die Wählerwanderungsanalyse wurde mit Hilfe eines mathematischen Verfahrens¹ durchgeführt. Die Ergebnisse sind Schätzwerte, die aber zuverlässige Anhaltspunkte zu den oben genannten Fragestellungen geben. Die ermittelten Werte sind deshalb auch nicht mit den Wahlergebnissen identisch.

Wechselbereitschaft der Wähler

Zusätzlich zur Darstellung der Wanderungssalden wird berechnet, bei welchen Parteien der Wähleraustausch zwischen den Wahlen 2009 und 2014 besonders hoch oder niedrig war (Umorientierungsquote). Dazu werden die von einer Partei abgewanderten und die zu einer Partei

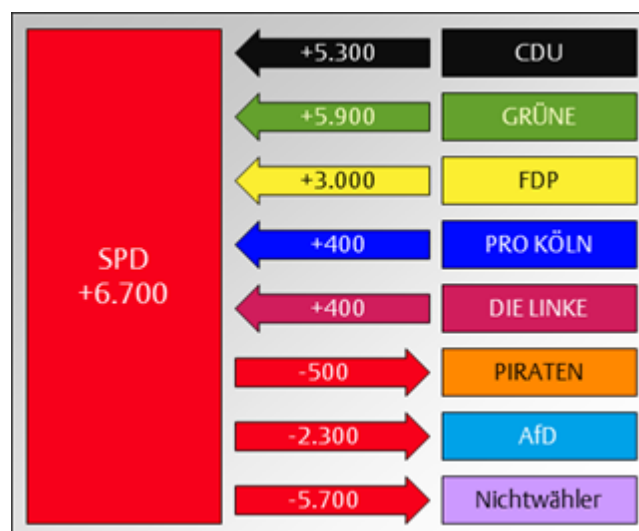
zugewanderten Wähler zur Zahl der Wähler bei der Kommunalwahl 2009 ins Verhältnis gesetzt.²

Die gegenüber der Kommunalwahl 2009 trotz zweier erfolgreicher neuer Parteien leicht gesunkene Wechselbereitschaft der Wahlberechtigten (32,3% gegenüber 36,8%) deutet derzeit auf eine Stabilisierung der Stammwählerschaft der Parteien aber auch der Nichtwähler hin. Während die Wähler von CDU mit 29,0 Prozent, die der GRÜNEN mit 21,5 Prozent und die Nichtwähler mit 21,1 Prozent eine unterdurchschnittliche Wechselbereitschaft an den Tag legen, ist diese bei den anderen Parteien teils deutlich höher (SPD: 43,5%, FDP: 53,5%, PRO KÖLN: 65,4%, DIE LINKE: 100,3%). Dabei erklären sich die hohen Werte der FDP und von PRO KÖLN durch die extrem hohe Abwanderung und der Wert der Partei DIE LINKE durch die sehr hohen Zuwanderungszahlen.

SPD

Die Wählerwanderungsbilanz der SPD ist positiv: Die SPD gewinnt per Saldo gegenüber der Vorwahl 2009 6.700 Stimmen von anderen Parteien oder von Nichtwählern. An die AfD verliert die SPD 2.300 Stimmen. Circa 5.700 ehemalige SPD-Wähler gingen bei der Kommunalwahl 2014 nicht mehr zur Wahl.

Grafik 6.1 Wählerwanderung SPD



¹ Ebenso wie eine Reihe anderer Städte setzt die Stadt Köln (Amt für Stadtentwicklung und Statistik) für diesen Zweck das sogenannte Logit-Modell des Mathematikers S.R. Thomsen ein. Ein darauf basierendes Software-Programm schätzt die einzelnen Wählerströme unter Heranziehung der 800 Urnenstimmbezirke und der diesen zugeordneten 224 Briefwahlbezirke.

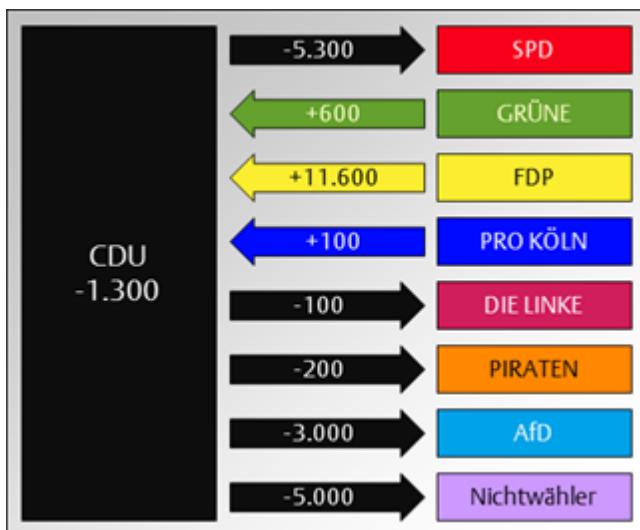
² Umorientierungsquote = (abgewanderte Wähler + zugewanderte Wähler) / 2 * 100 / Stimmen bei der KW 2009
Hinweis: Da jede Wanderung doppelt gezählt wird (als Abwanderung von der einen Partei und als Zuwanderung zur anderen Partei) wird die Summe der Wanderungen halbiert.

Bei der Kommunalwahl 2009 hatte die SPD über 7.000 Wähler an die GRÜNEN und knapp 3.000 an die FDP abgegeben. Diese Verluste konnte die SPD jetzt wieder ausgleichen. Sie gewann vor allem von den GRÜNEN +5.900, der FDP +3.000 und der CDU +5.300 dazu. Bereits bei der Bundestagswahl 2013 gab es einen vergleichbaren Rückkehrereffekt.

CDU

Im Gegensatz zur SPD, musste die CDU bei der Kommunalwahl Verluste in Kauf nehmen. 5.300 ehemalige CDU-Wähler wanderten zur SPD ab und 5.000 gingen bei der aktuellen Wahl gar nicht mehr wählen. In geringerem Umfang (-3.000) hat die CDU Stimmen an die AfD abgegeben müssen. Den größten Stimmengewinn kann die CDU von der FDP verbuchen. 11.600 ehemalige FDP-Wähler haben sich bei der Kommunalwahl 2014 für die CDU entschieden.

Grafik 6.2 Wählerwanderung CDU



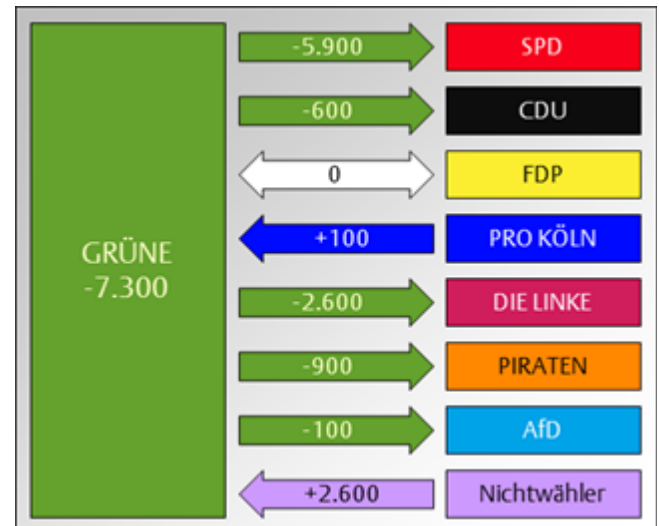
Bei der Kommunalwahl 2009 hatte die CDU noch deutlichere Stimmenverluste hinnehmen müssen, vor allem, weil mehr als 12.000 ehemalige CDU-Wähler an der Wahl 2009 gar nicht mehr teilgenommen hatten. Auch an die FDP hatte die CDU verloren. Während die CDU bei der Kommunalwahl 2014 weiterhin an die Nichtwähler abgegeben hat, konnte der Verlust an die FDP wieder mehr als ausgeglichen werden.

GRÜNE

Die GRÜNEN erhielten etwa 7.300 Stimmen weniger als bei der Kommunalwahl 2009, was auf Wanderungsverluste gegenüber SPD (-5.900) und LINKE (-2.600) zurückzuführen ist. Hinzugewinnen konnten die GRÜNEN 2.600 Wähler durch die Mobilisierung von Nichtwählern.

Bei der Kommunalwahl 2009 hatten die GRÜNEN besonders viele Nichtwähler mobilisieren können und in erheblichem Maße von der SPD dazugewonnen. Im Ergebnis hatten sie etwa 20.000 Stimmen dazugewonnen und damit ihr bestes Ergebnis erzielt. Bei der Wahl 2014 musste die Partei wieder viele Wähler an die SPD abgeben. Auch die erhebliche Abwanderung zur Partei DIE LINKE fällt auf.

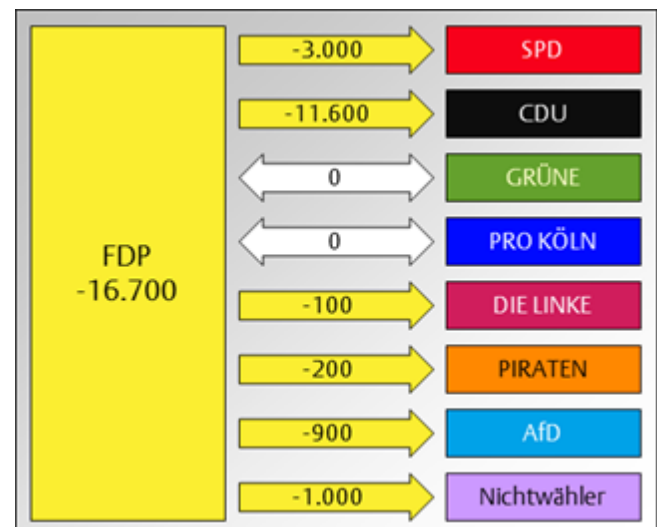
Grafik 6.3 Wählerwanderung GRÜNE



FDP

Die FDP hat bei der Kommunalwahl die höchsten Einbußen zu verzeichnen. Allein an die CDU verlor die Partei 11.600 Stimmen. Auch gegenüber der SPD (-3.000) hat die FDP Stimmen verloren. Hingegen profitiert die europakritische AfD von der derzeitigen Schwäche der FDP nur wenig und nimmt ihr lediglich 900 Wähler ab. Die ehemaligen FDP-Wähler wenden sich offenbar eher den großen Parteien zu und scheinen neuen Alternativen gegenüber wenig aufgeschlossen zu sein.

Grafik 6.4 Wählerwanderung FDP

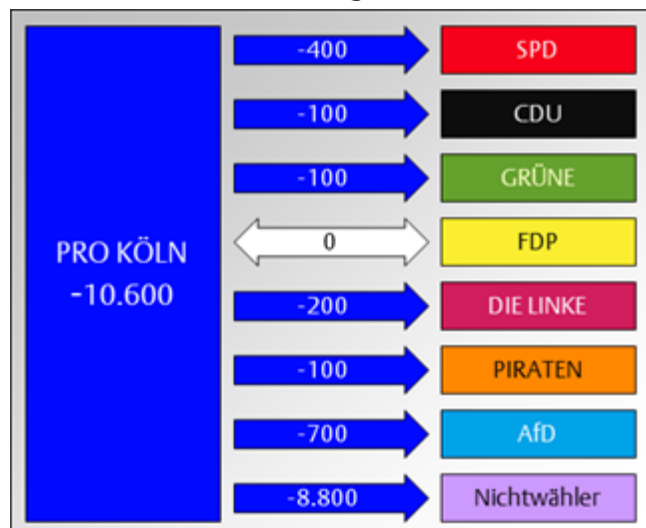


Ähnlich den GRÜNEN hatte auch die FDP bei der Kommunalwahl 2009 ein sehr gutes Ergebnis. Sie hatte damals in fast gleichem Umfang von der CDU und der SPD dazugewonnen. Auch hatte sie in erheblichem Umfang Nichtwähler mobilisieren können. Diese Zugewinne konnten bei der aktuellen Kommunalwahl nicht gehalten werden. Der Stimmenverlust an die CDU ist sogar um das Dreifache höher als die Gewinne von der CDU bei der Kommunalwahl 2009.

PRO KÖLN

Der zweite große Verlierer bei der Kommunalwahl ist PRO KÖLN. Die Partei verliert Stimmen fast ausschließlich an die Nichtwähler (-8.800). Das Parteienspektrum scheint den ehemaligen PRO KÖLN-Wählern offenbar keine geeignete Alternative zu bieten.

Grafik 6.5 Wählerwanderung PRO KÖLN

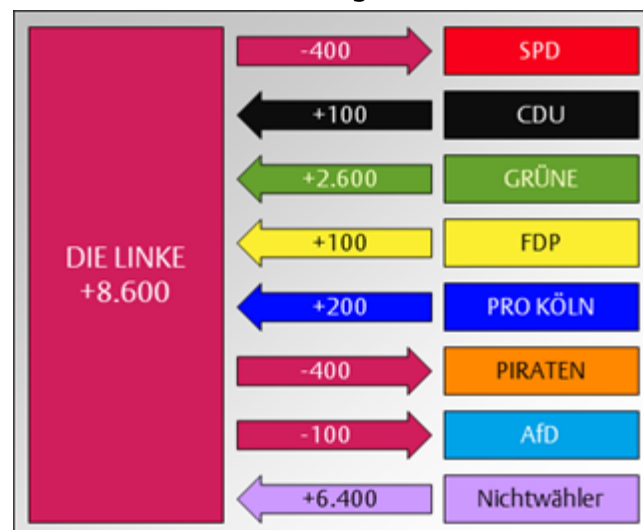


DIE LINKE

Im Verhältnis zu den bei der Kommunalwahl 2009 erhaltenen Stimmen konnte DIE LINKE bei der Kommunalwahl 2014 erheblich dazugewinnen. Die Partei gewinnt vor allem 6.400 Stimmen ehemaliger Nichtwähler und 2.600 Stimmen von den GRÜNEN dazu.

Bei der Kommunalwahl 2009 hatte die LINKE gegenüber 2004 7.200 Stimmen hinzugewonnen, darunter 6.100 von ehemaligen Nichtwählern. Bei der Wahl 2014 konnte die LINKE ihren Mobilisierungserfolg von 2009 also noch einmal wiederholen.

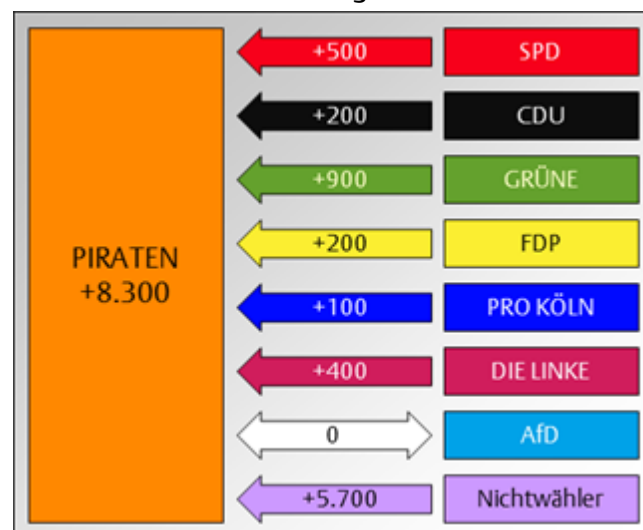
Grafik 6.6 Wählerwanderung DIE LINKE



PIRATEN

Das Wahlergebnis der PIRATEN kommt vor allem durch den Zustrom von Nichtwählern zustande. Die PIRATEN konnten über 5.700 ehemalige Nichtwähler für sich gewinnen, das entspricht etwa zwei Drittel aller Stimmen, die die Partei erhalten hat. Von den anderen Parteien ziehen die PIRATEN in geringerem Umfang Wählerstimmen ab, die meisten von den GRÜNEN (+900).

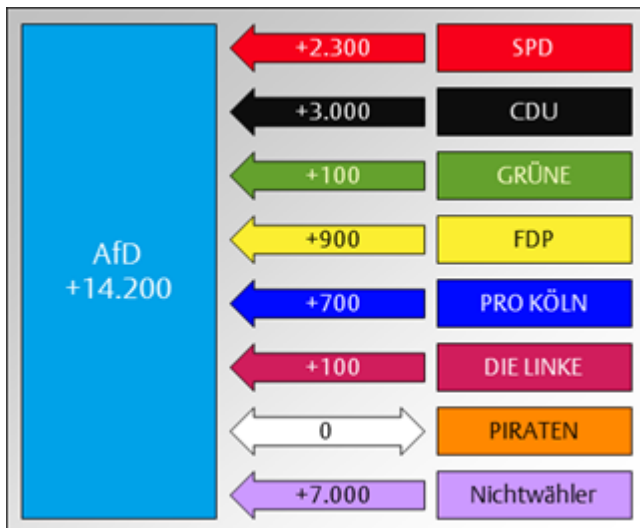
Grafik 6.7 Wählerwanderung PIRATEN



AfD

Den größten Stimmenzuwachs erzielte bei der Kommunalwahl 2014 die AfD, die ebenfalls zum ersten Mal bei einer Kommunalwahl angetreten ist. Neben den Stimmen von der SPD (+2.300) und der CDU (+3.000) fallen besonders die 7.000 ehemaligen Nichtwähler ins Gewicht, die die AfD mobilisieren konnte. Das entspricht etwa der Hälfte aller Stimmen, die die Partei erhalten hat.

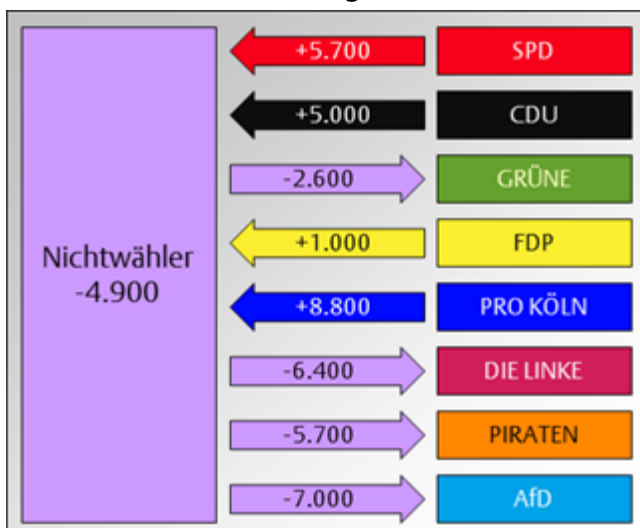
Grafik 6.8 Wählerwanderung AfD



Nichtwähler

Die im Vergleich zur Kommunalwahl 2009 leicht angestiegene Wahlbeteiligung hat zur Ursache, dass die Parteien im Durchschnitt ihr Wählerpotential besser mobilisieren konnten als bei der Kommunalwahl 2009. DIE LINKE und die neu angetretenen Parteien (PIRATEN, AfD) konnten die meisten ehemaligen Nichtwähler zur Wahl motivieren.

Grafik 6.9 Wählerwanderung Nichtwähler



Andererseits mussten neben dem massiven Rückzug ehemaliger PRO KÖLN-Wähler vom aktuellen Wahlgesehehen auch CDU und SPD deutliche Defizite bei der Mobilisierung von Nichtwählern verzeichnen.

Fazit

Den größten Wanderungsverlust erleidet die FDP gegenüber der CDU. Damit vollziehen die Wähler bei der Kommunalwahl 2014 den Trend der Bundestagswahl 2013 nach. Der CDU gelingt es derzeit offenbar besser, der FDP-Wählerschaft eine Orientierung zu bieten.

Den zweitgrößten Wanderungsverlust erleidet PRO KÖLN. Ein Großteil ihrer Wähler von 2009 blieb bei der Kommunalwahl 2014 der Wahl fern. Der nur geringe Austausch mit anderen Parteien deutet auf die politische Isoliertheit von PRO KÖLN hin.

Weiterhin stellt die Abwanderung von GRÜNEN-Wählern hin zur SPD eine teilweise Korrektur gegenüber dem Wahlergebnis von 2009 dar. Bei dieser Wahl hatten die GRÜNEN in erheblichem Maße von der SPD hinzugewonnen.

Eine besondere Rolle spielten bei der Kommunalwahl 2014 die Nichtwähler: Während viele ehemalige Wähler der großen Parteien jetzt der Wahl fernblieben, hatten die kleineren Parteien mehr Erfolg bei den Nichtwählern. Die AfD gibt als europakritische Partei offenbar vielen ehemaligen Nichtwählern eine Perspektive. Den PIRATEN hat möglicherweise das Versprechen auf transparentere politische Prozesse geholfen, zahlreiche Nichtwähler zum Urnengang zu motivieren. Als einzige bereits etablierte Partei hat DIE LINKE erhebliche Mobilisierungserfolge bei den Nichtwählern erzielt.

2.6 Schwerpunktgebiete der Parteien

Das Amt für Stadtentwicklung und Statistik berichtet seit vielen Jahren im Rahmen der Wahlberichterstattung über das Abschneiden der Parteien in den verschiedenen Kölner Stadtteilen beziehungsweise Stimmbezirken und betrachtet dabei – wie es auch in anderen Städten und auf Bundes- und Landesebene üblich ist – sogenannte Hochburgen. Je nach Definition sind Hochburgen Gebiete, in denen eine Partei entweder über die absolute Mehrheit der Wählerstimmen oder zumindest über einen deutlichen Vorsprung zu den Stimmenanteilen der anderen Parteien verfügt.

Bis in die 80er Jahre gewannen in Köln CDU und SPD alle Stimmbezirke und erreichten zum Teil Stimmenanteile von deutlich mehr als 50 Prozent. Spätestens mit dem Auftreten neuer Parteien in den 80er Jahren geht jedoch der Stimmenanteil der beiden großen Parteien kontinuierlich zurück. Mittlerweile gibt es in Köln kaum noch Stimmbezirke, in denen eine Partei die absolute Mehrheit, also mehr als 50 Prozent der Stimmen, erreichen kann. Die CDU konnte bei der Kommunalwahl 2014 in acht Stimmbezirken mehr als die Hälfte aller abgegebenen Stimmen für sich gewinnen, bei der SPD war es lediglich ein Stimmbezirk. Daher wird für diese Analyse nicht mehr der Begriff „Hochburgen“, sondern Schwerpunktgebiete verwendet (siehe Kasten).

Zudem ist die Wechselbereitschaft der Wähler ein wichtiger Faktor. Die Analysen zur Wählerwanderung haben gezeigt, dass etwa jeder Dritte / jede Dritte eine andere Partei gewählt hat als bei der Kommunalwahl 2009. Auch die Abschaffung der 5-Prozent-Hürde trägt zu einer Vielfalt der Wahlmöglichkeiten für die Wählerinnen und Wähler bei, da auch kleinere Parteien und Einzelbewerber eine größere Chance haben in den Stadtrat einzuziehen. Diese Entwicklung sowie die zunehmende Wählerwanderung können dazu führen, dass auch die Schwerpunktgebiete der Parteien weniger konstant sind. Trotz sich wandelnder Parteipräferenzen, wachsender Wechselbereitschaft zwischen Parteien und rückläufiger Stimmenanteile für die großen Parteien gibt es dennoch Gebiete, in denen Parteien – verglichen mit dem Stadtdurchschnitt – überdurchschnittlich viele Stimmen erzielen. Ziel dieser Analyse ist es zu zeigen, dass auch weiterhin in bestimmten Gebieten eine höhere Präferenz für bestimmte Parteien besteht als in anderen Gebieten.

Weiterhin wird gezeigt, ob beziehungsweise in welchem Umfang ein Zusammenhang zwischen Parteipräferenz und Sozialstruktur der Bewohner dieser Gebiete besteht.

Bei den folgenden Ausführungen ist allerdings zu beachten, dass lediglich die Struktur der Bevölkerung in den Schwerpunktgebieten beschrieben werden kann, nicht aber die Struktur der Wählerinnen und Wähler der jeweiligen Parteien in diesen Gebieten. Im Folgenden werden für die Schwerpunktgebiete der einzelnen Parteien die Wahlergebnisse und die Bevölkerungsstruktur beschrieben und anhand von Karten gezeigt, welche Stadtteile zu den Schwerpunktgebieten der einzelnen Parteien gehören.

Abgrenzung der Schwerpunktgebiete der Parteien

Die Veränderung des Wählerverhaltens und insbesondere die steigende Bedeutung kleinerer Parteien führen dazu, dass „klassische“ Hochburgen (Gebiete in denen Parteien dominant sind) immer seltener werden. Um dieser Veränderung gerecht zu werden, wird zur Abgrenzung der räumlichen Schwerpunkte der Parteien bei der Kommunalwahl 2014 erstmals ein neues Verfahren angewendet. Vergleichbar zur Sitzverteilung der Parteien im Stadtrat erfolgt die Verteilung der Schwerpunktgebiete über die 800 Stimmbezirke nach dem Anteil der Stimmen, den die jeweilige Partei erhalten hat.

So erzielt zum Beispiel die SPD bei der Kommunalwahl 2014 29,4 Prozent aller Stimmen und erhält somit dementsprechend 29,4 Prozent der 800 Stimmbezirke: Dies entspricht insgesamt 235 Stimmbezirken. Als Schwerpunktgebiete der Parteien werden die Stimmbezirke mit dem jeweils besten Parteienergebnis ausgewählt.

Ein Stimmbezirk kann Schwerpunktgebiet von zwei oder mehr Parteien sein. Dies gilt vor allem für die kleineren Parteien.

Um einen Vergleich zur Kommunalwahl 2009 zu ermöglichen, wurde das Verfahren in gleicher Weise für die zurückliegende Wahl angewendet. Hierdurch kann eine Aussage zur Stabilität beziehungsweise zu Veränderungen der Schwerpunktgebiete gemacht werden. In den Karten mit der Darstellung der Parteischwerpunktgebiete sind daher auch die im Vergleich zur letzten Kommunalwahl hinzugewonnenen beziehungsweise verlorenen Stimmbezirke gekennzeichnet.

Tabelle 4 Wahlergebnisse in den Schwerpunktgebieten der Parteien

| | | Schwerpunktgebiet ... | | | | | | | |
|------------------------------------|------|-----------------------|---------|--------|--------|----------|-----------|---------|--------|
| | | SPD | CDU | GRÜNE | FDP | PRO KÖLN | DIE LINKE | PIRATEN | AfD |
| Zahl der Stimmbezirke | | 235 | 218 | 156 | 41 | 21 | 56 | 17 | 29 |
| Wähler / Wählerinnen | Zahl | 101.799 | 107.170 | 89.089 | 23.213 | 7.620 | 27.520 | 8.772 | 11.508 |
| Wahlbeteiligung | in % | 42,2 | 54,2 | 57,6 | 59,8 | 30,9 | 37,0 | 42,5 | 47,1 |
| SPD-Stimmen | Zahl | 37.573 | 28.021 | 22.471 | 4.624 | 2.685 | 8.088 | 2.351 | 3.707 |
| Anteil an allen SPD- Stimmen | in % | 32,4 | 24,1 | 19,4 | 4,0 | 2,3 | 7,0 | 2,0 | 3,2 |
| CDU-Stimmen | Zahl | 25.976 | 41.477 | 15.816 | 9.256 | 1.858 | 4.438 | 1.412 | 3.880 |
| Anteil an allen CDU- Stimmen | in % | 24,2 | 38,7 | 14,7 | 8,6 | 1,7 | 4,1 | 1,3 | 3,6 |
| GRÜNE-Stimmen | Zahl | 13.114 | 14.520 | 27.563 | 3.758 | 666 | 5.929 | 2.249 | 1.096 |
| Anteil an allen GRÜNE- Stimmen | in % | 17,0 | 18,9 | 35,8 | 4,9 | 0,9 | 7,7 | 2,9 | 1,4 |
| FDP-Stimmen | Zahl | 3.497 | 7.115 | 4.173 | 2.822 | 245 | 726 | 317 | 488 |
| Anteil an allen FDP- Stimmen | in % | 17,4 | 35,4 | 20,7 | 14,0 | 1,2 | 3,6 | 1,6 | 2,4 |
| PRO KÖLN-Stimmen | Zahl | 4.009 | 2.742 | 1.067 | 265 | 602 | 884 | 181 | 440 |
| Anteil an allen PRO KÖLN- Stimmen | in % | 39,2 | 26,8 | 10,4 | 2,6 | 5,9 | 8,6 | 1,8 | 4,3 |
| DIE LINKE-Stimmen | Zahl | 6.932 | 4.281 | 7.972 | 763 | 698 | 3.697 | 951 | 517 |
| Anteil an allen DIE LINKE- Stimmen | in % | 25,3 | 15,6 | 29,1 | 2,8 | 2,5 | 13,5 | 3,5 | 1,9 |
| PIRATEN-Stimmen | Zahl | 2.048 | 1.476 | 2.270 | 285 | 157 | 854 | 447 | 204 |
| Anteil an allen PIRATEN- Stimmen | in % | 25,0 | 18,1 | 27,8 | 3,5 | 1,9 | 10,4 | 5,5 | 2,5 |
| AfD-Stimmen | Zahl | 4.384 | 4.574 | 1.880 | 808 | 314 | 780 | 224 | 883 |
| Anteil an allen AfD- Stimmen | in % | 30,9 | 32,2 | 13,2 | 5,7 | 2,2 | 5,5 | 1,6 | 6,2 |
| Nichtwähler | Zahl | 139.683 | 90.660 | 65.515 | 15.626 | 17.079 | 46.956 | 11.876 | 12.908 |
| Anteil an allen Nichtwählern | in % | 34,6 | 22,4 | 16,2 | 3,9 | 4,2 | 11,6 | 2,9 | 3,2 |

Lesehinweis:

Die Schwerpunktgebiete der Parteien können sich überlagern. Das heißt, Stimmbezirke können Schwerpunktgebiete mehrerer Parteien sein. Eine zeilenweise Addition der Partei-Stimmen über die einzelnen Schwerpunktgebiete ist daher nicht zulässig.

Schwerpunktgebiete der SPD

Wahlergebnisse der SPD

Die SPD verfügt mit ihrem Stimmenanteil von 29,4 Prozent bei der Kommunalwahl 2014 über insgesamt 235 Schwerpunktgebiete und – entsprechend dem höchsten Stimmenanteil aller Parteien – auch über die meisten Schwerpunktgebiete. Die SPD konnte im Vergleich zur Kommunalwahl 2009 11 Stimmbezirke hinzugewinnen. Der SPD-Stimmenanteil in den Schwerpunktgebieten liegt zwischen 33,5 und 53,5 Prozent und somit in allen Schwerpunktgebieten der Sozialdemokraten deutlich über dem städtischen Durchschnitt von 29,4 Prozent.

In ihren Schwerpunktgebieten holt die SPD insgesamt 37.600 Stimmen – dies entspricht einem Anteil von 32,4 Prozent aller SPD-Stimmen. Somit holt sie außerhalb ihrer Schwerpunktgebiete etwas mehr als zwei Drittel ihrer Stimmen.

Als Erklärung für die geringe absolute Stimmenzahl in ihren Schwerpunktgebieten kann vor allem die niedrige Wahlbeteiligung, sowie der höhere Anteil Nicht- Wahlberechtigter herangezogen werden, die in den Schwerpunktgebieten der SPD mit durchschnittlich 42,2 Prozent deutlich unter dem städtischen Durchschnitt von 49,7 Prozent liegt. Die Wahlbeteiligung in den Stimmbezirken der Schwerpunktgebiete der SPD schwankt zwischen 13,1 und 69,8 Prozent.

Bevölkerungsstruktur

Die SPD hat ihre räumlichen Schwerpunkte in Gebieten, mit einem höheren Arbeiteranteil und in Gebieten in denen das durchschnittliche Haushaltsnettoeinkommen leicht unterdurchschnittlich ist. Auch ist der Anteil der SGB II-Bezieher überdurchschnittlich. Der Akademikeranteil liegt unter dem städtischen Durchschnitt.

Räumliche Verteilung

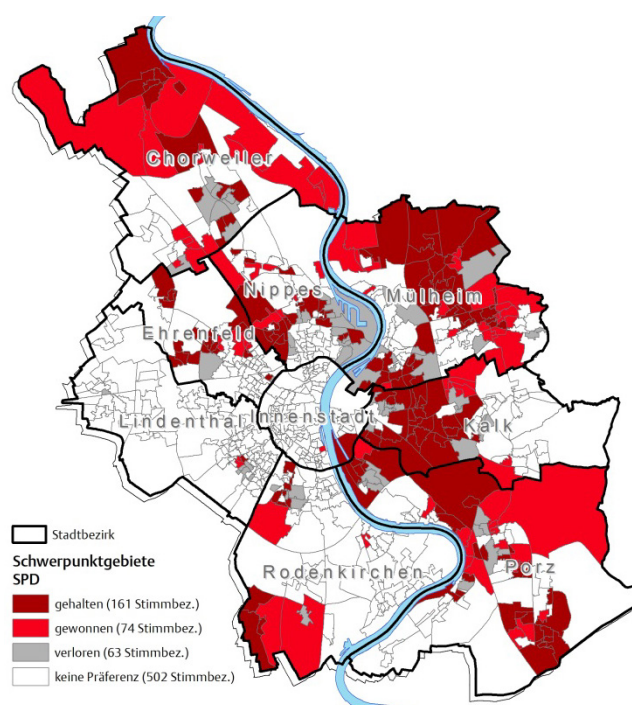
Räumlich verteilen sich die Schwerpunktgebiete der SPD vor allem im rechtsrheinischen Köln, in den Stadtbezirken Mülheim, Kalk und Porz sowie im Norden Kölns, in den Stadtbezirken Nippes und Ehrenfeld sowie in Chorweiler. Im Süden zählen einige Stimmbezirke rund um den Stadtteil Meschenich zu den Schwerpunktgebieten der SPD. In den Stadtbezirken Lindenthal und Innenstadt kann die SPD nur einige wenige Stimmbezirke als Schwerpunktgebiet für sich gewinnen.

Im Vergleich zur letzten Wahl 2009 hat die SPD in den Stadtbezirken Chorweiler, Kalk, Mülheim und

Porz Stimmbezirke hinzugewinnen können, während sie vor allem in Nippes Stimmbezirke an andere Parteien verloren hat.

| Strukturmerkmale (Anteile im SPD-Schwerpunktgebiet) | |
|---|---|
| Bevölkerung mit Migrationshintergrund | + |
| Bevölkerung ab 65 Jahren | Ø |
| Einpersonenhaushalte | – |
| Einpersonenhaushalte unter 40 Jahren | – |
| Familienhaushalte (mit Kindern unter 18 Jahren) | + |
| (Fach-) Hochschulabsolventen | – |
| (Fach-) Arbeiter | + |
| SGB II-Bezieher | + |
| Durchschnittliches monatliches Haushalts-Nettoeinkommen | – |
| Haushalte unterhalb der Armutsgrenze (<881 € pro Kopf) | Ø |
| Wahlbeteiligung | – |
| überdurchschnittlich | + |
| durchschnittlich | Ø |
| unterdurchschnittlich | – |

Karte 3.1 Schwerpunktgebiete SPD Kommunalwahlen 2014 und 2009 im Vergleich



Schwerpunktgebiete der CDU

Wahlergebnisse der CDU

Die CDU als zweitstärkste Partei bei den Kommunalwahlen 2014 hat 218 Schwerpunktgebiete erhalten. Auch in den CDU-Schwerpunktgebieten liegt das Wahlergebnis für die CDU mit 33,3 bis 59,3 Prozent über dem städtischen Durchschnitt der Partei mit 27,2 Prozent. Im Vergleich zur Kommunalwahl 2009 hat die CDU 5 Stimmbezirke verloren.

In ihren Schwerpunktgebieten konnte die CDU 38,7 Prozent ihrer Stimmen gewinnen – dies sind insgesamt circa 41.500 Wählerstimmen. Auch sie erhält deutlich mehr als die Hälfte ihrer Stimmen außerhalb ihrer Schwerpunktgebiete.

Die Schwerpunktgebiete der CDU kennzeichnen sich mit durchschnittlich 54,2 Prozent durch eine überdurchschnittlich hohe Wahlbeteiligung aus (Köln: 49,7%). In den Schwerpunktgebieten der CDU schwankt die Wahlbeteiligung zwischen 26,9 und 74,6 Prozent.

Bevölkerungsstruktur

Die Schwerpunktgebiete der CDU sind durch ein überdurchschnittliches Einkommensniveau und einen höheren Anteil älterer Wählerinnen und Wähler gekennzeichnet. Der Anteil an Haushalten mit Kindern liegt leicht über dem städtischen Durchschnitt. Jüngere Einpersonenhaushalte sind hingegen deutlich weniger vertreten.

Räumliche Verteilung

Die CDU ist vor allem am Stadtrand stark und verfügt dort über die meisten Schwerpunktgebiete. Dies trifft vor allem auf die Stadtbezirke Lindenthal, Rodenkirchen, Chorweiler, Kalk und Porz zu.

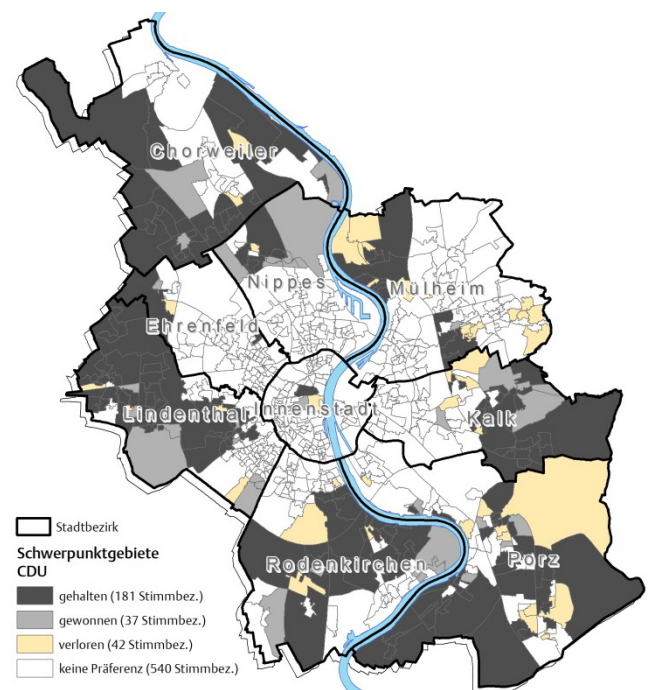
Nur wenige innerstädtische Stimmbezirke zählen zu den Schwerpunktgebieten der CDU. Gegenüber der Kommunalwahl 2009 hat die CDU in einigen Stimmbezirken im Norden des Stadtbezirkes Nippes, im Stadtbezirk Lindenthal sowie in Rodenkirchen Stimmbezirke als Schwerpunktgebiete hinzugewonnen, während sie in Porz oder in Mülheim Stimmbezirke an andere Parteien verloren hat.

Im Vergleich zur SPD hat die CDU 83 Prozent ihrer Schwerpunktstimmbezirke gehalten (181). Bei der SPD sind 161 (69%) ihrer 235 Schwerpunktstimmbezirke unverändert geblieben. Dies bedeutet, dass die CDU mehr Gebiete aufweist, in

denen von einer klassischen „Stammwählerschaft“ gesprochen werden kann.

| Strukturmerkmale (Anteile im CDU-Schwerpunktgebiet) | |
|---|---|
| Bevölkerung mit Migrationshintergrund | - |
| Bevölkerung ab 65 Jahren | + |
| Einpersonenhaushalte | - |
| Einpersonenhaushalte unter 40 Jahren | - |
| Familienhaushalte (mit Kindern unter 18 Jahren) | + |
| (Fach-) Hochschulabsolventen | Ø |
| (Fach-) Arbeiter | Ø |
| SGB II-Bezieher | - |
| Durchschnittliches monatliches Haushalts-Nettoeinkommen | + |
| Haushalte unterhalb der Armutsgrenze (<881 € pro Kopf) | - |
| Wahlbeteiligung | + |
| überdurchschnittlich | + |
| durchschnittlich | Ø |
| unterdurchschnittlich | - |

Karte 3.2 Schwerpunktgebiete CDU Kommunalwahlen 2014 und 2009 im Vergleich



Schwerpunktgebiete der GRÜNEN

Wahlergebnisse der GRÜNEN

Die GRÜNEN konnten bei der diesjährigen Kommunalwahl 156 Stimmbezirke für sich gewinnen. Dies waren 17 Stimmbezirke weniger als bei der vergangenen Kommunalwahl. In ihren Schwerpunktgebieten erzielte die Partei zwischen 26,7 und 40,5 Prozent der Stimmen. Im städtischen Durchschnitt waren es 19,5 Prozent.

In den Schwerpunktgebieten holten die GRÜNEN 35,8 Prozent ihrer Stimmen oder circa 27.600 Wählerstimmen.

Die Schwerpunktgebiete der GRÜNEN weisen eine leicht überdurchschnittliche Wahlbeteiligung von 57,6 Prozent (Köln: 49,7%) auf. Die Wahlbeteiligung in den Stimmbezirken der Schwerpunktgebiete der GRÜNEN liegt zwischen 41,9 und 73,9 Prozent.

Bevölkerungsstruktur

Die Schwerpunktgebiete der GRÜNEN sind geprägt durch eine relativ junge Bevölkerung, vorwiegend in Einpersonenhaushalten. Familienhaushalte finden sich hier weniger. Der Akademikeranteil liegt deutlich über dem städtischen Durchschnitt, das Einkommen ist durchschnittlich.

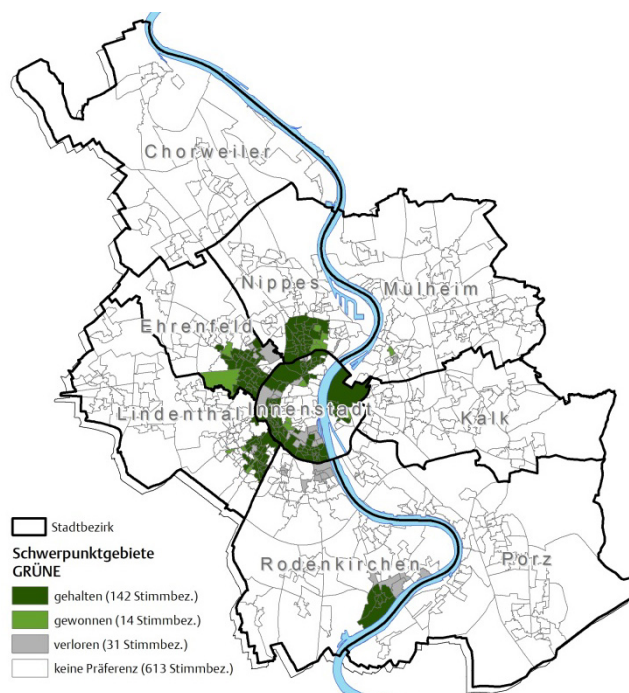
Räumliche Verteilung

Die stark verdichteten Schwerpunktgebiete der GRÜNEN konzentrieren sich in der Innenstadt sowie in innenstadtnahen Stadtteilen. Am Stadtrand konnten die GRÜNEN nur einige Stimmbezirke im Stadtteil Sürth als Schwerpunktgebiet für sich gewinnen.

Im Vergleich zur Kommunalwahl 2009 haben die GRÜNEN einige Schwerpunkt-Stimmbezirke in Rodenkirchen und in der Innenstadt verloren. In den Stadtbezirken Ehrenfeld und Nippes konnten die GRÜNEN hingegen Stimmbezirke für sich gewinnen.

| Strukturmerkmale (Anteile im GRÜNEN-Schwerpunktgebiet) | |
|---|---|
| Bevölkerung mit Migrationshintergrund | – |
| Bevölkerung ab 65 Jahren | - |
| Einpersonenhaushalte | + |
| Einpersonenhaushalte unter 40 Jahren | + |
| Familienhaushalte (mit Kindern unter 18 Jahren) | - |
| (Fach-) Hochschulabsolventen | + |
| (Fach-) Arbeiter | - |
| SGB II-Bezieher | - |
| Durchschnittliches monatliches Haushalts-Nettoeinkommen | Ø |
| Haushalte unterhalb der Armutsgrenze (<881 € pro Kopf) | Ø |
| Wahlbeteiligung | + |
| überdurchschnittlich | + |
| durchschnittlich | Ø |
| unterdurchschnittlich | – |

Karte 3.3 Schwerpunktgebiete GRÜNE Kommunalwahlen 2014 und 2009 im Vergleich



Schwerpunktgebiete der FDP

Wahlergebnisse der FDP

Die FDP konnte bei der Kommunalwahl 2014 lediglich 5,1 Prozent der Stimmen erzielen und kommt somit auf 41 Schwerpunkt-Stimmbezirke.

Das Wahlergebnis der FDP in diesen Schwerpunktgebieten lag zwischen 9,6 und 20,4 Prozent und somit über dem städtischen Durchschnittswahlergebnis. Im Vergleich zur Kommunalwahl 2009 hat sie 40 Stimmbezirke verloren und sechs neue Stimmbezirke für sich gewinnen können.

In ihren Schwerpunktgebieten konnte die FDP 14 Prozent ihrer Stimmen gewinnen (circa 2.800 Wählerstimmen).

Diese Gebiete sind durch eine stark überdurchschnittliche Wahlbeteiligung (59,8%) gekennzeichnet. Die Wahlbeteiligung in den Schwerpunktgebieten der FDP reicht von 41,9 bis 71,9 Prozent.

Bevölkerungsstruktur

Die FDP zieht sich auf ihre Kernklientel zurück und ist somit in Gebieten mit hohem Bildungs- und Einkommensniveau stark. Akademiker sowie Bevölkerung im Rentenalter sind ebenfalls überdurchschnittlich vertreten.

Räumliche Verteilung

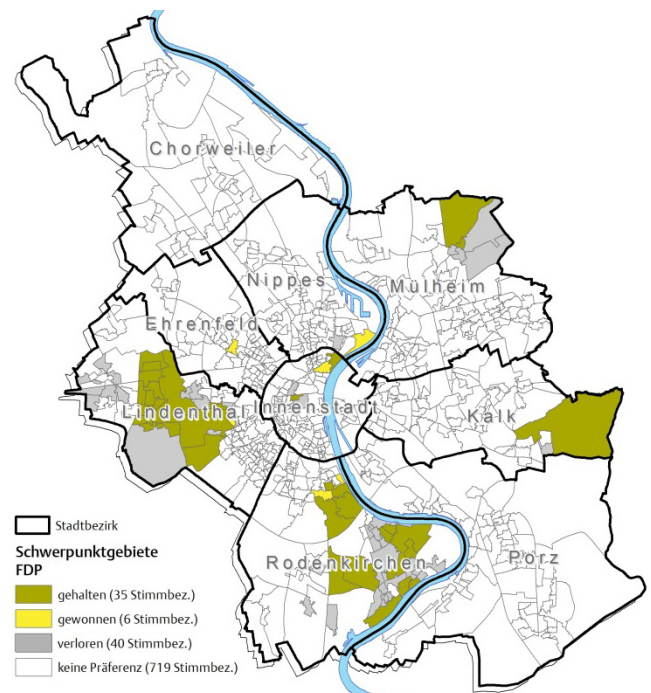
Räumlich verteilen sich die Schwerpunktgebiete vor allem auf die gut situierten, randstädtischen Kölner Stadtteile, insbesondere in den Stadtbezirken Lindenthal und Rodenkirchen. Auch in Rath/Heumar (Stadtbezirk Kalk) und Dünnwald (Stadtbezirk Mülheim) hat die FDP einige wenige Schwerpunktgebiete.

Schwerpunktgebiete verloren hat die FDP vor allem in Lindenthal, Rodenkirchen und in Dünnwald. In Nippes, Ehrenfeld und der Innenstadt konnte sie vereinzelte Stimmbezirke hinzugewinnen – und trotz Verluste konnte die FDP auch in den Stadtbezirken Rodenkirchen und Lindenthal vereinzelt Stimmbezirke hinzugewinnen.

Strukturmerkmale (Anteile im FDP-Schwerpunktgebiet)

| | |
|---|---|
| Bevölkerung mit Migrationshintergrund | – |
| Bevölkerung ab 65 Jahren | + |
| Einpersonenhaushalte | – |
| Einpersonenhaushalte unter 40 Jahren | – |
| Familienhaushalte (mit Kindern unter 18 Jahren) | Ø |
| (Fach-) Hochschulabsolventen | + |
| (Fach-) Arbeiter | – |
| SGB II-Bezieher | – |
| Durchschnittliches monatliches Haushalts-Nettoeinkommen | + |
| Haushalte unterhalb der Armutsgrenze (<881 € pro Kopf) | – |
| Wahlbeteiligung | + |
| überdurchschnittlich | + |
| durchschnittlich | Ø |
| unterdurchschnittlich | – |

Karte 3.4 Schwerpunktgebiete FDP Kommunalwahlen 2014 und 2009 im Vergleich



Schwerpunktgebiete von PRO KÖLN

Wahlergebnisse von PRO KÖLN

PRO KÖLN erhielt bei der diesjährigen Wahl 21 Stimmbezirke als Schwerpunktgebiete. Die Partei hat im Vergleich zur letzten Kommunalwahl 30 Stimmbezirke verloren, konnte aber auch acht Stimmbezirke hinzugewinnen. Insgesamt hat sie somit 22 Schwerpunktgebiete eingebüßt.

5,9 Prozent ihrer Stimmen holt PRO KÖLN in ihren Schwerpunktgebieten (602 Wählerstimmen). Ihr Wahlergebnis in diesen Gebieten liegt zwischen 6,7 und 11,3 Prozent und somit über dem städtischen Durchschnittsergebnis von 2,6 Prozent.

Die Wahlbeteiligung in diesen Gebieten liegt mit 30,9 Prozent deutlich unter dem städtischen Durchschnitt von 49,7 Prozent. In den Schwerpunktgebieten von PRO KÖLN liegt die Wahlbeteiligung zwischen 20,2 und 45,6 Prozent.

Bevölkerungsstruktur

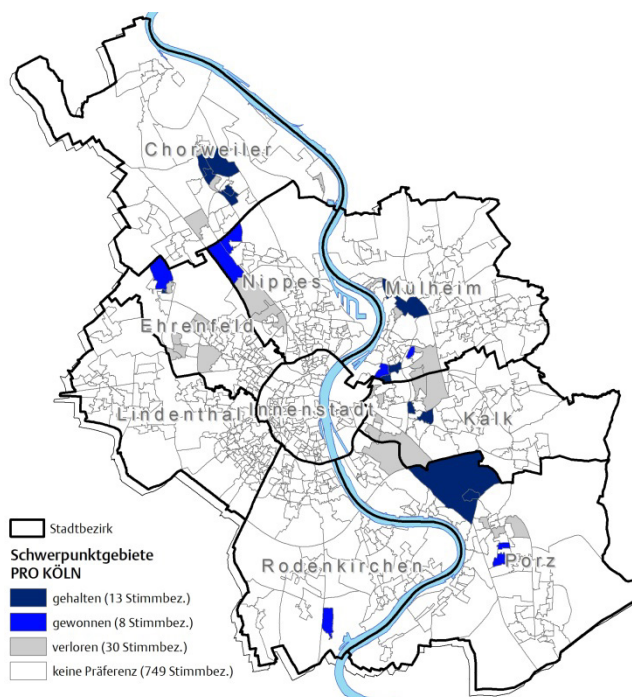
PRO KÖLN erzielt vor allem hohe Stimmenanteile in Gebieten mit einem geringen Einkommens- und Bildungsniveau sowie mit einem hohen Anteil an Sozialhilfeempfängern.

Räumliche Verteilung

Die Schwerpunktgebiete liegen überwiegend in den Stadtbezirken Mülheim, Chorweiler, Kalk und Porz. In den Stadtbezirken Lindenthal und Innenstadt konnte PRO KÖLN keinen Stimmbezirk als Schwerpunktgebiet für sich gewinnen.

| Strukturmerkmale (Anteile im PRO KÖLN-Schwerpunktgebiet) | |
|---|---|
| Bevölkerung mit Migrationshintergrund | + |
| Bevölkerung ab 65 Jahren | - |
| Einpersonenhaushalte | - |
| Einpersonenhaushalte unter 40 Jahren | - |
| Familienhaushalte (mit Kindern unter 18 Jahren) | + |
| (Fach-) Hochschulabsolventen | - |
| (Fach-) Arbeiter | + |
| SGB II-Bezieher | + |
| Durchschnittliches monatliches Haushalts-Nettoeinkommen | - |
| Haushalte unterhalb der Armutsgrenze (<881 € pro Kopf) | + |
| Wahlbeteiligung | - |
| überdurchschnittlich | + |
| durchschnittlich | Ø |
| unterdurchschnittlich | - |

Karte 3.5 Schwerpunktgebiete PRO KÖLN
Kommunalwahlen 2014 und 2009 im Vergleich



Schwerpunktgebiete der Partei DIE LINKE

Wahlergebnisse DIE LINKE

Mit einem Stimmenanteil von 6,9 Prozent bei der diesjährigen Kommunalwahl zählen 56 Stimmbezirke zum Schwerpunktgebiet der Partei DIE LINKE. Im Vergleich zur Kommunalwahl 2009 hat die Partei DIE LINKE 27 hinzugewinnen können, 29 Stimmbezirke wurden gehalten und 10 verloren. Mit 11,8 bis 21,2 Prozent liegt ihr Stimmenanteil in diesen Schwerpunktgebieten deutlich über dem stadtweiten Durchschnitt.

DIE LINKE erzielte 13,5 Prozent ihrer Stimmen in ihren Schwerpunktgebieten (3.700 Wählerstimmen). Die Wahlbeteiligung in den DIE LINKE-Schwerpunktgebieten ist mit 37 Prozent sehr niedrig (49,7% in Köln). Sie reicht jedoch von 20,2 bis 64,7 Prozent.

Bevölkerungsstruktur

Die Schwerpunktgebiete der Partei DIE LINKE sind durch einen deutlich höheren Anteil von Haushalten mit niedrigem Einkommen gekennzeichnet. Während der Anteil der Personen mit einem Volks-/Hauptschulabschluss leicht überdurchschnittlich hoch ist, liegt der Anteil der Akademiker leicht unter dem städtischen Durchschnittsniveau.

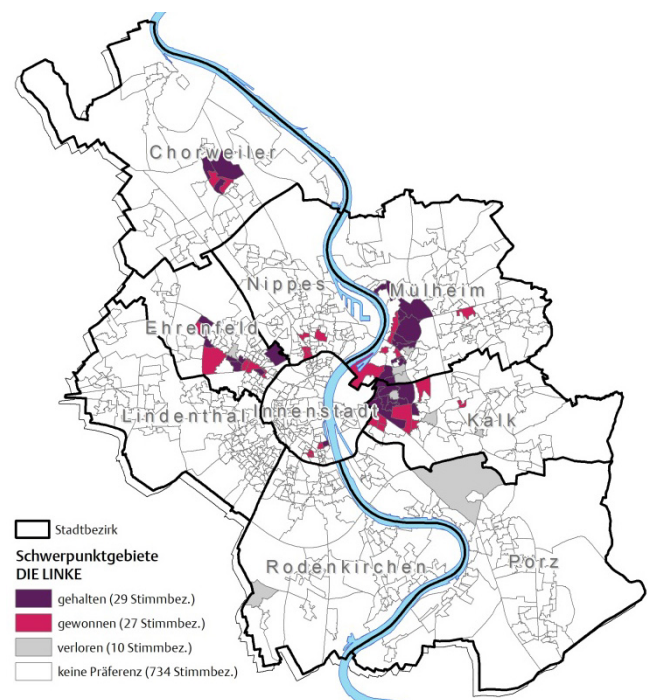
Räumliche Verteilung

DIE LINKE hat ihre Schwerpunktgebiete in erster Linie im rechtsrheinischen Köln sowie in Chorweiler und in Ehrenfeld. Hinzu kommen einige weitere Stimmbezirke in den Stadtbezirken Nippes und in der Innenstadt. Keine Schwerpunktgebiete hat DIE LINKE in den Stadtbezirken Porz, Rodenkirchen und Lindenthal.

Im Vergleich zur Kommunalwahl 2009 hat DIE LINKE einige Stimmbezirke in den Stadtbezirken Kalk und Mülheim verloren, während sie andere Stimmbezirke in Ehrenfeld, Nippes, Kalk, Mülheim Chorweiler und in der Innenstadt für sich gewinnen konnte.

| Strukturmerkmale (Anteile im DIE LINKE-Schwerpunktgebiet) | |
|--|---|
| Bevölkerung mit Migrationshintergrund | + |
| Bevölkerung ab 65 Jahren | - |
| Einpersonenhaushalte | + |
| Einpersonenhaushalte unter 40 Jahren | + |
| Familienhaushalte (mit Kindern unter 18 Jahren) | + |
| (Fach-) Hochschulabsolventen | - |
| (Fach-) Arbeiter | + |
| SGB II-Bezieher | + |
| Durchschnittliches monatliches Haushalts-Nettoeinkommen | - |
| Haushalte unterhalb der Armutsgrenze (<881 € pro Kopf) | + |
| Wahlbeteiligung | - |
| überdurchschnittlich | + |
| durchschnittlich | Ø |
| unterdurchschnittlich | - |

Karte 3.6 Schwerpunktgebiete DIE LINKE
Kommunalwahlen 2014 und 2009 im Vergleich



Schwerpunktgebiete der PIRATEN

Wahlergebnisse der PIRATEN

Auch die PIRATEN haben 2014 erstmalig den Sprung in den Stadtrat geschafft. Sie erhielten insgesamt 2,1 Prozent der Stimmen, was 17 SchwerpunktStimmbezirken entspricht. Die Stimmenanteile in den Schwerpunktgebieten liegen zwischen 4,5 und 9,0 Prozent und damit über dem stadtweiten Durchschnitt von 2,1 Prozent.

Die PIRATEN erzielen 5,5 Prozent ihrer Stimmen in ihren Schwerpunktgebieten. Dies entspricht 450 Stimmen. Mit 42,5 Prozent ist die Wahlbeteiligung in den Schwerpunktgebieten der PIRATEN unterdurchschnittlich. Die Wahlbeteiligung in den Schwerpunktgebieten der PIRATEN liegt zwischen 20,9 und 60,0 Prozent.

Bevölkerungsstruktur

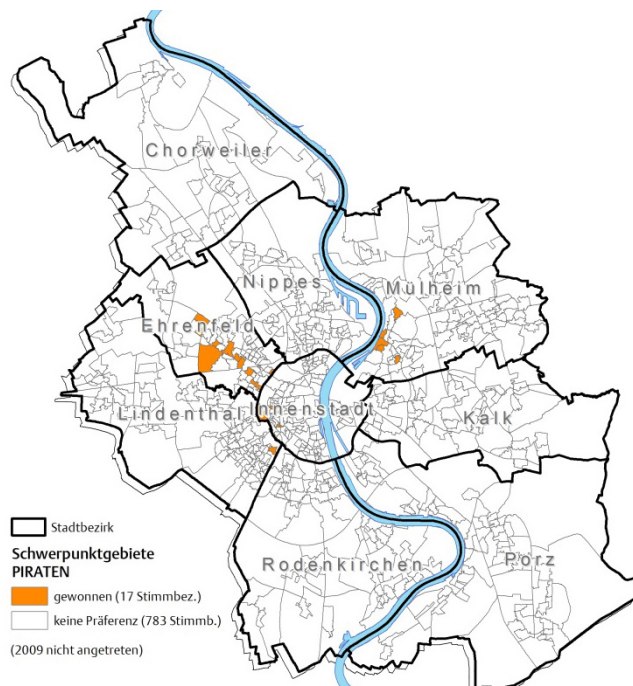
Die PIRATEN gewinnen ihre Stimmen vor allem in Gebieten mit einer jüngeren Bewohnerschaft und einem überdurchschnittlichen Anteil jüngerer Einpersonenhaushalten. Das Einkommensniveau liegt leicht unter dem Stadtdurchschnitt, während der Akademikeranteil leicht überdurchschnittlich ist.

Räumliche Verteilung

Räumliche Schwerpunkte der Partei liegen in den Stadtbezirken Ehrenfeld und Mülheim sowie vereinzelt in der Innenstadt und in den an die Innenstadt angrenzenden Stadtteilen von Lindenthal. In den Stadtbezirken Rodenkirchen, Porz, Kalk, Nippes und Chorweiler gibt es keine Schwerpunkte der PIRATEN.

| Strukturmerkmale (Anteile im PIRATEN-Schwerpunktgebiet) | |
|--|---|
| Bevölkerung mit Migrationshintergrund | + |
| Bevölkerung ab 65 Jahren | - |
| Einpersonenhaushalte | + |
| Einpersonenhaushalte unter 40 Jahren | + |
| Familienhaushalte (mit Kindern unter 18 Jahren) | - |
| (Fach-) Hochschulabsolventen | + |
| (Fach-) Arbeiter | - |
| SGB II-Bezieher | + |
| Durchschnittliches monatliches Haushalts-Nettoeinkommen | - |
| Haushalte unterhalb der Armutsgrenze (<881 € pro Kopf) | + |
| Wahlbeteiligung | - |
| überdurchschnittlich | + |
| durchschnittlich | Ø |
| unterdurchschnittlich | - |

Karte 3.7 Schwerpunktgebiete PIRATEN Kommunalwahlen 2014 und 2009 im Vergleich



Schwerpunktgebiete AfD

Wahlergebnisse AfD

Die erstmalig bei einer Kommunalwahl angetretene Partei AfD konnte 29 Stimmbezirke als Schwerpunktgebiete für sich gewinnen. Mit 7,0 bis 11,2 Prozent liegt der Stimmenanteil in den Schwerpunktgebieten über dem Stadtwert von 3,6 Prozent.

Die AfD konnte insgesamt 6,2 Prozent der Stimmen in ihren Schwerpunktgebieten erzielen (883 Wahlstimmen). Die Wahlbeteiligung liegt mit 47,1 Prozent in diesen Gebieten leicht unter dem städtischen Durchschnittsniveau von 49,7 Prozent. In den Schwerpunktgebieten liegt die Wahlbeteiligung zwischen 32,0 und 62,1 Prozent.

Bevölkerungsstruktur

Die AfD erzielt hohe Stimmenanteile insbesondere in Gebieten mit einem etwas höheren Anteil älterer Bewohner, einem geringeren Anteil an jüngeren Einpersonenhaushalten und einem leicht überdurchschnittlichen Anteil an Haushalten mit Kindern. Das Durchschnittshaushaltseinkommen liegt leicht über dem städtischen Durchschnitt, während der Akademikeranteil unterdurchschnittlich ist.

Räumliche Verteilung

Die Schwerpunktgebiete der AfD liegen vor allem im Stadtbezirk Porz und in einzelnen Stimmbezirken von Mülheim, Kalk, Chorweiler und Rodenkirchen. In den Stadtbezirken Nippes, Ehrenfeld, Innenstadt und Lindenthal konnte die AfD keine Schwerpunktgebiete gewinnen.

| Strukturmerkmale (Anteile im AfD-Schwerpunktgebiet) | |
|---|---|
| Bevölkerung mit Migrationshintergrund | - |
| Bevölkerung ab 65 Jahren | + |
| Einpersonenhaushalte | - |
| Einpersonenhaushalte unter 40 Jahren | - |
| Familienhaushalte (mit Kindern unter 18 Jahren) | + |
| (Fach-) Hochschulabsolventen | - |
| (Fach-) Arbeiter | + |
| SGB II-Bezieher | Ø |
| Durchschnittliches monatliches Haushalts-Nettoeinkommen | + |
| Haushalte unterhalb der Armutsgrenze (<881 € pro Kopf) | - |
| Wahlbeteiligung | - |
| überdurchschnittlich | + |
| durchschnittlich | Ø |
| unterdurchschnittlich | - |

Karte 3.8 Schwerpunktgebiete AfD Kommunalwahlen 2014 und 2009 im Vergleich

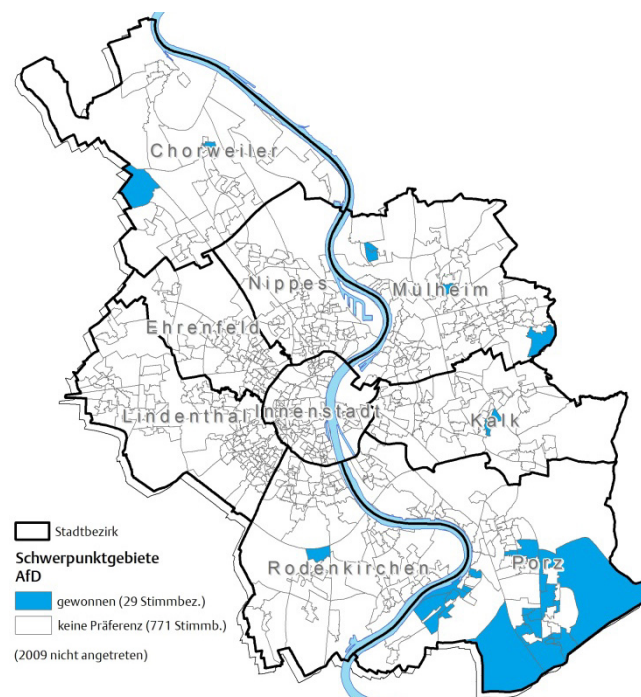


Tabelle 5 Bevölkerung und Sozialstruktur in den Schwerpunktgebieten der Parteien

| Strukturmerkmale | Schwerpunktgebiet ... | | | | | | | | Köln insgesamt |
|--|-----------------------|---------|---------|---------|-------------|--------------|---------|---------|-------------------|
| | SPD | CDU | GRÜNE | FDP | PRO KÖLN | DIE LINKE | PIRATEN | AfD | |
| Anteil Wahlberechtigte an Haupt- wohnsitzbevölkerung ab 16 Jahre | 86,5 | 94,8 | 94,2 | 96,9 | 77,2 | 78,6 | 93,7 | 85,4 | 90,2 |
| Anteil Bevölkerung mit Migrationshintergrund* | 41,6 | 26,9 | 27,2 | 23,2 | 58,7 | 54,8 | 42,9 | 31,7 | 34,9 |
| Anteil Bevölkerung ab 65 Jahre* | 18,8 | 22,2 | 12,8 | 21,1 | 16,3 | 13,6 | 11,6 | 20 | 17,8 |
| Anteil Einpersonenhaushalte* | 43,2 | 41,8 | 63,1 | 46,4 | 38,9 | 52,2 | 60,1 | 39,1 | 50,1 |
| Anteil Einpersonenhaushalte unter 40 Jahre* | 14,4 | 13,1 | 34,3 | 15,6 | 12,8 | 25,2 | 33,5 | 10,6 | 21,2 |
| Anteil Familienhaushalte (mit Kindern unter 18 Jahren)* | 22,1 | 22,8 | 13 | 19,4 | 26,1 | 19,6 | 15,3 | 22,3 | 18,4 |
| Anteil (Fach)Hochschulabsolventen*** | 18,9 | 26,5 | 41,7 | 42 | 13,7 | 25,3 | 30,2 | 15,4 | 26,4 |
| Anteil (Fach)Arbeiter*** | 15,6 | 9,8 | 4,3 | 3,7 | 21,3 | 16,2 | 6,7 | 16,2 | 10,8 |
| Anteil SGB II-Bezieher** | 15,3 | 6,5 | 5,8 | 3,3 | 23,5 | 21,9 | 16,7 | 10,7 | 10,7 |
| Durchschnittliches monatliches Haushalts-Netto-Einkommen*** | 2.300 € | 3.100 € | 2.500 € | 3.800 € | 2.000 € | 1.900 € | 2.100 € | 2.800 € | 2.500 € |
| Anteil Haushalte unterhalb der Armutsgrenze (<881 € pro Kopf)*** | 21,5 | 12,9 | 19,9 | 10,3 | 36 | 35,5 | 31,1 | 14,4 | 20,8 |
| <p>* Stand: 31.12.2013</p> <p>** Stand: 31.12.2012</p> <p>*** Demografieumfrage 2009</p> | | | | | | | | | |

Zusammenfassende Bewertung

Mit Hilfe eines neuen Verfahrens konnten Schwerpunktgebiete der Parteien abgegrenzt werden. Sie zeigen, dass weiterhin räumliche Unterschiede im Wählerverhalten und in der Parteienpräferenz bestehen. Jedoch gibt es kaum Gebiete in denen ausschließlich eine Partei die Hälfte der Stimmen oder mehr erzielt. Dies kann vor allem auf die zunehmende Ausdifferenzierung der Parteienlandschaft und die Wechselbereitschaft der Wähler zurückgeführt werden.

- Die Strukturvergleiche in den neu abgegrenzten Schwerpunktgebieten zeigen, dass es nach wie vor erkennbare Unterschiede in der Bevölkerungs- und Sozialstruktur der Schwerpunktgebiete der einzelnen Parteien gibt, die sich zusammenfassend wie folgt charakterisieren lassen:
- Die SPD hat ihre räumlichen Schwerpunkte im rechtsrheinischen Köln, im Kölner Norden sowie in Teilen der Stadtbezirke Nippes und Ehrenfeld. Sie erzielte hohe Stimmenanteile in Gebieten mit einem höheren Arbeiteranteil und einer unterdurchschnittlichen Wahlbeteiligung.
- Die Schwerpunktgebiete der CDU liegen am Stadtrand und sind durch ein überdurchschnittliches Einkommensniveau und einen höheren Anteil älterer Wählerinnen und Wähler gekennzeichnet.

- Die GRÜNEN haben ihre Schwerpunktgebiete in der Innenstadt und innenstadtnahen Gebieten, die durch eine relativ junge Bevölkerung mit einem höheren Bildungsstand und durchschnittlichem Einkommen gekennzeichnet sind.
- Die FDP zieht sich auf ihre Kernklientel zurück und ist vor allem in Lindenthal und Rodenkirchen beziehungsweise in Gebieten mit hohem Bildungs- und Einkommensniveau stark.
- DIE LINKE hat viele räumliche Schwerpunkte in Mülheim, Kalk und Chorweiler sowie in Ehrenfeld. In ihren Schwerpunktgebieten ist das Durchschnittseinkommen unterdurchschnittlich und der Arbeiteranteil liegt über dem städtischen Durchschnitt.
- PRO KÖLN erzielt vor allem Stimmen in Gebieten mit einem geringen Einkommens- und Bildungsniveau sowie mit einem hohen Anteil an Sozialhilfeempfängern.
- Die AfD gewinnt insbesondere in Gebieten mit einem etwas höheren Anteil älterer Bewohner und einem leicht höheren Durchschnittseinkommen überdurchschnittlich viele Stimmenanteile.
- Die PIRATEN gewinnen in Gebieten, die durch eine jüngere Bewohnerschaft, viele Einpersonenhaushalte und ein höheres Bildungsniveau gekennzeichnet sind, viele Stimmen.

Die Schwerpunkte der Parteien überlagern sich zum Teil: So haben beispielsweise CDU und FDP gemeinsame Schwerpunktgebiete und auch die beiden Volksparteien CDU und SPD.

Keine der Parteien erzielt in ihren Schwerpunktgebieten die absolute Mehrheit an Stimmen. Neben den bereits genannten Gründen (Ausdifferenzierung der Parteienlandschaft sowie die Wechselbereitschaft der Wähler) könnte eine weitere Erklärung dafür die soziale Durchmischung vieler Kölner Stadtteile sein.

Allerdings zeigen sich auch hier Unterschiede zwischen den Parteien: Die CDU erzielt knapp 40 Prozent ihrer Gesamtstimmen aus ihren Schwerpunktgebieten, die SPD nur etwa ein Drittel ihrer Stimmen. Ein Grund hierfür ist die unterschiedliche Wahlbeteiligung. Zudem hängt das Stimmenpotential, das die Parteien in ihren Schwerpunktgebieten ausschöpfen können, auch vom Anteil der dort lebenden Wahlberechtigten ab. Dieser liegt in den Schwerpunktgebieten der CDU, FDP, GRÜNEN und PIRATEN über 90 Prozent. Der Wahlberechtigtenanteil ist in den Schwerpunktgebieten von SPD (86,5%), DIE LINKE (78,6%); AfD (85,4%) und PRO KÖLN (77,2%) deutlich niedriger.

Die durchgeführten Analysen zeigen, dass weiterhin räumliche Schwerpunktgebiete der Parteien identifiziert werden können. Diese Gebiete unterscheiden sich hinsichtlich des Wahlergebnisses, insbesondere der Wahlbeteiligung, aber auch hinsichtlich der Bevölkerungsstruktur.

Aber auch wenn kein direkter Rückschluss auf die Wähler einzelner Parteien gezogen werden kann, so ermöglicht die Analyse der Schwerpunktgebiete Tendenzaussagen über Zusammenhänge zwischen bestimmten Bevölkerungsgruppen und Parteien und liefert damit einen wichtigen Beitrag zur Erklärung des Wahlergebnisses.

3. Wahl der Bezirksvertretungen

Das zusammengefasste Wahlergebnis für die neun Kölner Bezirksvertretungen entspricht in den Grundzügen dem Ergebnis der Wahl des Rates. Die Stadtbezirksvertretungen setzen sich nahezu ähnlich zusammen wie der Rat. Etwas größere

Unterschiede in den beiden Wahlarten sind für die SPD mit -2,1 und für die GRÜNEN mit +2,9 Prozentpunkten festzustellen. Alle in den Rat gewählten Parteien – mit Ausnahme der FWK – sind auch in Bezirksvertretungen vertreten.

Tabelle 6 Wahl der Bezirksvertretungen in Köln am 25. Mai 2014

| | Innen- stadt | Roden- kirchen | Linden- thal | Ehren- feld | Nippes | Chor- weiler | Porz | Kalk | Mül- heim | Stadt Köln |
|-----------------|----------------------|-------------------|-----------------|----------------|--------|-----------------|------|------|--------------|---------------|
| Wahlbeteiligung | 55,2 | 52,8 | 59,8 | 49,2 | 50,2 | 41,5 | 45,8 | 40,5 | 44,5 | 49,6 |
| | Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | | |
| SPD | 21,7 | 23,5 | 20,9 | 30,3 | 29,8 | 30,2 | 31,4 | 34,3 | 33,4 | 27,3 |
| CDU | 19,8 | 31,5 | 33,9 | 17,2 | 21,1 | 35,6 | 34,2 | 27,8 | 24,9 | 27,1 |
| GRÜNE | 33,2 | 22,2 | 25,8 | 25,7 | 27,0 | 11,6 | 12,0 | 13,1 | 17,3 | 22,4 |
| FDP | 5,7 | 7,5 | 7,1 | 2,9 | 4,0 | 3,2 | 3,9 | 3,5 | 3,5 | 4,9 |
| PRO KÖLN | 1,2 | 2,2 | 1,1 | 2,6 | 2,9 | 4,7 | 4,1 | 3,8 | 3,3 | 2,6 |
| DIE LINKE | 8,5 | 5,5 | 5,4 | 8,3 | 8,0 | 6,4 | 5,3 | 8,9 | 7,7 | 7,0 |
| PIRATEN | 2,6 | 1,9 | 1,7 | 2,9 | 2,6 | 2,0 | 1,9 | x | 2,3 | 2,0 |
| AfD | 2,3 | 4,0 | 3,3 | 2,7 | 3,0 | 4,5 | 5,7 | 4,6 | 4,2 | 3,6 |
| Sonstige | 5,0 | 1,8 | 0,9 | 7,3 | 1,7 | 1,7 | 1,5 | 4,0 | 3,5 | 3,0 |

Tabelle 7 Wahl der Bezirksvertretungen und Wahl des Rates im Vergleich

| | Wahl der Bezirksvertretungen | | Wahl des Rates | | Differenz Bezirksvertretungen - Rat | |
|-----------------|---------------------------------|-------|-------------------|-------|--|--------------------|
| | absolut | in % | absolut | in % | absolut | Prozent- punkte |
| Gültige Stimmen | 391.647 | 100,0 | 394.411 | 100,0 | -2.764 | x |
| SPD | 107.042 | 27,3 | 116.053 | 29,4 | -9.011 | -2,1 |
| CDU | 106.002 | 27,1 | 107.280 | 27,2 | -1.278 | -0,1 |
| GRÜNE | 87.819 | 22,4 | 76.981 | 19,5 | 10.838 | 2,9 |
| FDP | 19.253 | 4,9 | 20.120 | 5,1 | -867 | -0,2 |
| PRO KÖLN | 10.045 | 2,6 | 10.224 | 2,6 | -179 | 0,0 |
| DIE LINKE | 27.586 | 7,0 | 27.398 | 6,9 | 188 | 0,1 |
| PIRATEN | 7.955 | 2,0 | 8.177 | 2,1 | -222 | -0,1 |
| AfD | 14.292 | 3,6 | 14.195 | 3,6 | 97 | 0,0 |
| Sonstige | 11.653 | 3,0 | 13.983 | 3,5 | -2.330 | -0,5 |

SPD gewinnt einen Sitz hinzu

Die SPD kommt auf insgesamt 51 Sitze und bekommt in der Summe ein Mandat mehr gegenüber der Kommunalwahl 2009. Das zusätzliche Mandat gewinnt sie in Rodenkirchen. In Kalk und Mülheim ist sie mit jeweils sieben Sitzen am stärksten vertreten.

CDU erreicht Ergebnis wie bei der Kommunalwahl 2009

Die CDU stellt insgesamt 48 Mandate. Dies entspricht der Zahl der Sitze der Kommunalwahl 2009. Während sie in Lindenthal, Chorweiler und Porz jeweils einen Sitz zusätzlich gewinnt, verliert sie jedoch im Gegenzug ein Mandat jeweils in Ehrenfeld, Nippes und Kalk. Über die meisten Sitze verfügt sie mit sieben Mandaten in Lindenthal, Chorweiler und Porz.

GRÜNE verlieren sechs Sitze

Die GRÜNEN erreichen insgesamt 34 Mandate und verlieren damit sechs Mandate gegenüber der Wahl 2009 in den Bezirksvertretungen. Der Verlust jeweils eines Mandats erfolgte in der Innenstadt, in Rodenkirchen, in Ehrenfeld, in Chorweiler, in Porz und in Kalk. Mit sechs Sitzen sind sie in der Innenstadt weiterhin am stärksten vertreten.

FDP verliert vier Sitze

Die FDP verliert in den Bezirksvertretungen Innenstadt, Lindenthal, Porz und Mülheim, in denen sie bisher jeweils über zwei Sitze verfügte, jeweils ein Mandat und damit insgesamt vier Sitze. Sie ist jedoch weiterhin in allen Bezirksvertretungen vertreten. Mit zwei Sitzen in Rodenkirchen weist sie insgesamt zehn Mandate auf.

PRO KÖLN verfügt nur noch über fünf Mandate

PRO KÖLN verliert in der Innenstadt, in Rodenkirchen, in Lindenthal, in Ehrenfeld und in Chorweiler jeweils ein Mandat. Mit jeweils einem Sitz ist sie noch in Nippes, Chorweiler, Porz, Kalk und Mülheim vertreten. Damit weist sie noch fünf Mandate auf.

DEINE FREUNDE erstmalig in Bezirksvertretungen

DEINE FREUNDE gewinnen jeweils einen Sitz in der Innenstadt und in Ehrenfeld. Sie sind zum ersten Mal in Bezirksvertretungen gewählt worden.

PIRATEN mit Mandaten in der Innenstadt und in Ehrenfeld

Die PIRATEN und DEINE FREUNDE gewinnen jeweils auch ein Mandat in der Innenstadt und in Ehrenfeld. Sie sind damit ebenfalls erstmalig in Stadtbezirken vertreten.

AfD zieht in sieben Bezirksvertretungen ein

Die AfD ist auf Anhieb erstmalig in sieben Stadtbezirken jeweils mit einem Sitz vertreten. Nicht gewählt für die Bezirksvertretung wurde sie in der Innenstadt und in Ehrenfeld.

Keine absoluten Mehrheiten in den Stadtbezirken

Bei der Wahl der Bezirksvertretungen erreichte in keinem Stadtbezirk eine der Parteien die absolute Mehrheit der Sitze. Somit müssen überall „Koalitionen“ zu Mehrheiten verhelfen.

Tabelle 8 Sitzverteilung in den neun Kölner Stadtbezirken

| Partei | Bezirksvertretung im Stadtbezirk ... | | | | | | | | |
|-----------------|--------------------------------------|--------------|------------|-----------|--------|------------|------|------|---------|
| | Innenstadt | Rodenkirchen | Lindenthal | Ehrenfeld | Nippes | Chorweiler | Porz | Kalk | Mülheim |
| SPD | 4 | 5 | 4 | 6 | 6 | 6 | 6 | 7 | 7 |
| CDU | 4 | 6 | 7 | 3 | 4 | 7 | 7 | 5 | 5 |
| GRÜNE | 6 | 4 | 5 | 5 | 5 | 2 | 2 | 2 | 3 |
| FDP | 1 | 2 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| PRO KÖLN | - | - | - | - | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| DIE LINKE | 2 | 1 | 1 | 2 | 1 | 1 | 1 | 2 | 1 |
| DEINE FREUNDE | 1 | - | - | 1 | - | - | - | - | - |
| PIRATEN | 1 | - | - | 1 | - | - | - | - | - |
| AfD | - | 1 | 1 | - | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Sitze insgesamt | 19 | 19 | 19 | 19 | 19 | 19 | 19 | 19 | 19 |

4. Die Ergebnisse der Europawahl

Besonderheiten der Europawahl

Erstmals seit 1979 fand in diesem Jahr die Europawahl im Verbund mit einer weiteren politischen Wahl statt: der Kommunalwahl. Außerdem wurde im Vorfeld dieser Europawahl erstmals ein personenbezogener Wahlkampf geführt.

Europawahlbeteiligung profitiert deutlich von Verbundwahl

Der Verbund der Europawahl mit der Kommunalwahl hat sich positiv auf die Europawahlbeteiligung ausgewirkt: Anders als 2009, als Europa- und Kommunalwahl an getrennten Terminen stattfanden, lag die Wahlbeteiligung bei der Europawahl 2014 mit 53,2 Prozent um 3,5 Prozentpunkte höher als bei der Kommunalwahl 2014 (49,7%). Da jedoch die Zahl der Wahlberechtigten mit 729.078 um 73.871 kleiner war als bei der Kommunalwahl (802.889), ergibt sich eine höhere Wahlbeteiligung.

Eine detaillierte Analyse der Europawahl 2014 wird in Kürze vom Amt für Stadtentwicklung und Statistik in einem separaten Analysebericht vorgelegt.

Vorab jedoch die wichtigsten Ergebnisse:

CDU mit leichten Verlusten

Die CDU musste bei dieser Europawahl leichte Verluste hinnehmen. 100.960 Kölnerinnen und Kölner gaben der Union ihre Stimme. Mit einem Minus von 1,8 Prozentpunkten kommt die Union auf 26,3 Prozent der gültigen Wählerstimmen und liegt 4,8 Prozentpunkte hinter der SPD.

SPD stärkste politische Kraft

Die SPD ist erstmals seit 1994 wieder stärkste politische Kraft bei Europawahlen in Köln. Sie konnte sich gegenüber 2009 stark verbessern und erreichte bei dieser Wahl einen Stimmenanteil von 31,1 Prozent. Insgesamt wählten diesmal 119.279 Kölnerinnen und Kölner die Sozialdemokraten. Mit diesem Ergebnis konnten die Sozialdemokraten ihr Ergebnis von 2009 deutlich steigern (+51.660; +8,6 %-Punkte). Die Partei liegt 4,8 Prozentpunkte vor der CDU.

GRÜNE können sich trotz Verlusten als europapolitische Kraft behaupten

70.697 Stimmen wurden für die GRÜNEN abgegeben – damit erzielten sie bei dieser Wahl 18,4 Prozent der gültigen Wählerstimmen (-4,8 %-Punkte). Dennoch erhielten sie aufgrund der deutlich höheren Wahlbeteiligung rund 1.100 mehr Wählerstimmen als 2009.

FDP verliert mit Blick auf Europa besonders deutlich

Auch die FDP verlor in Köln Stimmenanteile und erreicht mit 4,9 Prozent der gültigen Stimmen 9,2 Prozentpunkte weniger als 2009. 18.624 Stimmen entfielen auf die FDP, das sind 23.754 Stimmen weniger als bei der letzten Europawahl 2009.

DIE LINKE kann sich mit Blick auf Europa etablieren

DIE LINKE kommt mit 26.661 Wählerstimmen auf einen Stimmenanteil von 6,9 Prozent und kann im Vergleich zu 2009 ihren Stimmenanteil leicht steigern (+ 1,5 %-Punkte).

Europakritische AfD „die“ Gewinnerin der Europawahl

Die europakritische Partei AfD hat im Vergleich zur Kommunalwahl 2014 und zur Bundestagswahl 2013 deutlich höhere Stimmenanteile erzielt. Bei ihrem ersten Antritt bei Europawahlen erreicht sie auf Anhieb 5,5 Prozent der Wählerstimmen.

Die sonstigen Parteien und Gruppierungen erhielten in Köln bei der diesjährigen Europawahl zusammengerechnet 12,5 Prozent der gültigen Wählerstimmen; das entspricht einem Anstieg von 5,8 Prozentpunkten.

Tabelle 9 Europawahl in Köln am 25. Mai 2014

| | Europawahl 2014 | | Europawahl 2009 | | Veränderung 2014 - 2009 | |
|----------------------|--------------------|-------|--------------------|-------|----------------------------|--------------------|
| | absolut | in % | absolut | in % | absolut | Prozent- punkte |
| Wahlberechtigte | 729.078 | 100,0 | 705.314 | 100,0 | 23.764 | x |
| Wähler | 387.752 | 53,2 | 302.387 | 42,9 | 85.365 | 10,3 |
| darunter Briefwähler | 138.850 | 35,8 | 75.016 | 24,8 | 63.834 | 11,0 |
| gültige Stimmen | 383.990 | 100,0 | 300.078 | 100,0 | 83.912 | x |
| davon: CDU | 100.960 | 26,3 | 84.404 | 28,1 | 16.556 | -1,8 |
| SPD | 119.279 | 31,1 | 67.619 | 22,5 | 51.660 | 8,6 |
| GRÜNE | 70.697 | 18,4 | 69.589 | 23,2 | 1.108 | -4,8 |
| FDP | 18.624 | 4,9 | 42.378 | 14,1 | -23.754 | -9,2 |
| DIE LINKE | 26.661 | 6,9 | 16.118 | 5,4 | 10.543 | 1,5 |
| REP | 727 | 0,2 | 2.625 | 0,9 | -1.898 | -0,7 |
| Tierschutzpartei | 4.558 | 1,2 | 2.640 | 0,9 | 1.918 | 0,3 |
| PIRATEN | 7.169 | 1,9 | 3.005 | 1,0 | 4.164 | 0,9 |
| FAMILIE | 1.236 | 0,3 | 1.088 | 0,4 | 148 | -0,1 |
| FREIE WÄHLER* | 1.348 | 0,4 | 1.101 | 0,4 | 247 | 0,0 |
| Volksabstimmung | 845 | 0,2 | 529 | 0,2 | 316 | 0,0 |
| PBC | 258 | 0,1 | 345 | 0,1 | -87 | 0,0 |
| ÖDP | 1.118 | 0,3 | 1.069 | 0,4 | 49 | -0,1 |
| CM | 189 | 0,0 | 315 | 0,1 | -126 | -0,1 |
| AUF | 307 | 0,1 | 252 | 0,1 | 55 | 0,0 |
| DKP | 246 | 0,1 | 290 | 0,1 | -44 | 0,0 |
| BP | 124 | 0,0 | 139 | 0,0 | -15 | 0,0 |
| PSG | 118 | 0,0 | 108 | 0,0 | 10 | 0,0 |
| BüSo | 152 | 0,0 | 63 | 0,0 | 89 | 0,0 |
| AfD | 21.118 | 5,5 | - | - | - | - |
| PRO NRW | 3.516 | 0,9 | - | - | - | - |
| MLPD | 280 | 0,1 | - | - | - | - |
| NPD | 1.177 | 0,3 | - | - | - | - |
| Die PARTEI | 3.283 | 0,9 | - | - | - | - |
| Sonstige | - | - | 6 401 | 2,1 | - | - |

* 2009 = FW FREIE WÄHLER

Anhang

Im Anhang sind die Kölner Ergebnisse der Kommunalwahl am 25. Mai 2014 auf der Basis des vorläufigen amtlichen Endergebnisses für die 45 Kommunalwahlbezirke, die neun Stadtbezirke sowie die 86 Kölner Stadtteile zusammengestellt. Datengrundlage sind die Wahlergebnisse in den 800 Kölner Urnenstimmbezirken. Hinzu kommen 224 Briefwahlstimmbezirke, die den Kommunalwahlbezirken beziehungsweise den Stadtteilen – hier bereits eingerechnet – zugeordnet sind.

Die Tabellenzusammenstellung ist in die Abschnitte

- Wahl des Rates und
- Wahl der Bezirksvertretungen

unterteilt.

Die Wahlergebnisse sind als Prozentanteile der Parteien an den gültigen Stimmen ausgewiesen. Die Veränderungen gegenüber der letzten Kommunalwahl 2009 werden als Prozentpunktdifferenzen angegeben.

Die FWK traten bis 2009 unter FW-KBB an.

Wahl des Rates

- | | |
|------------|---|
| Tabelle A1 | Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Kommunalwahlbezirken im Vergleich zur Wahl des Rates 2009 |
| Tabelle A2 | Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl des Rates 2009 |

Wahl der Bezirksvertretungen

- | | |
|------------|---|
| Tabelle A3 | Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl der Bezirksvertretungen 2009 und zur Wahl des Rates 2014 |
|------------|---|

Neu gewählte Mitglieder des Rates

L = Listenkandidat/-in

D = Direktkandidat/-in

| SPD (27 Mandate) | | CDU (24 Mandate) | | GRÜNE (18 Mandate) | |
|-----------------------------|-----|---------------------------|-----|------------------------|-----|
| Börschel, Martin | (L) | Bartsch, Hans-Werner | (L) | Aymaz, Berivan | (L) |
| Ciesla-Baier, Dietmar | (D) | De Bellis-Olinger, Teresa | (D) | Bercher-Hiss, Susanne | (L) |
| dos Santos Herrmann, Susana | (D) | Dr. Elster, Ralph | (L) | Brust, Gerhard | (L) |
| Dr. Bürgermeister, Eva | (D) | Dr. Gutzeit, Walter | (L) | Dr. Unna, Ralf | (L) |
| Dr. Heinen, Ralf | (D) | Dr. Schlieben, Helge | (L) | Dr. Welpmann, Matthias | (D) |
| Frebel, Polina | (D) | Dr. Schoser, Martin | (D) | Frank, Jörg | (D) |
| Frenzel, Michael | (D) | Dr. Strahl, Jürgen | (D) | Hammer, Lino | (L) |
| Halberstadt-Kausch, Inge | (D) | Dresler-Graf, Margret | (L) | Heuser, Marion | (D) |
| Joisten, Christian | (D) | Erkelenz, Martin | (D) | Jahn, Kirsten | (L) |
| Karaman, Malik | (D) | Gärtner, Ursula | (D) | Pakulat, Sabine | (D) |
| Kaske, Sven | (D) | Gordes, Birgit | (L) | Rabenstein, Svenja | (L) |
| Kircher, Jürgen | (D) | Henk-Hollstein, Anna | (D) | Richter, Manfred | (L) |
| Kron, Peter | (D) | Kienitz, Niklas | (L) | Thelen, Elisabeth | (L) |
| Krupp, Gerrit | (D) | Klausing, Christoph | (L) | Thelen, Horst Josef | (D) |
| Möller, Monika | (D) | Michel, Dirk | (D) | von Bülow, Brigitta | (L) |
| Noack, Horst | (D) | Nesseler-Komp, Birgitta | (L) | Woller, Julia | (L) |
| Oedingen, Erika | (D) | Petelkau, Bernd | (D) | Wolter, Andreas | (D) |
| Ott, Jochen | (L) | Pohl, Stephan | (D) | Yurtsever, Firat | (L) |
| Paetzold, Michael | (D) | Roß-Belkner, Monika | (D) | | |
| Philippi, Franz | (D) | Sommer, Ira | (D) | | |
| Pöttgen, Andreas | (D) | van Benthem, Henk | (D) | | |
| Schneider, Frank | (D) | von Wengersky, Alexandra | (D) | | |
| Scho-Antwerpes, Elfi | (L) | Welcker, Katharina | (D) | | |
| Schultes, Monika | (D) | Welter, Thomas | (D) | | |
| Struwe, Rafael Christof | (D) | | | | |
| Van Geffen, Jörg | (D) | | | | |
| Walter, Karl-Heinz | (D) | | | | |

| FDP (5 Mandate) | | PRO KÖLN (2 Mandate) | | DIE LINKE (6 Mandate) | |
|--------------------|-----|----------------------|-----|-----------------------|-----|
| Breite, Ulrich | (L) | Wiener, Markus | (L) | Akbayir, Hamide | (L) |
| Houben, Reinhard | (L) | Wolter, Judith | (L) | Detjen, Jörg | (L) |
| Hoyer, Katja | (L) | | | Kockerbeck, Heiner | (L) |
| Laufenberg, Sylvia | (L) | | | Stahlhofen, Gisela | (L) |
| Sterck, Ralph | (L) | | | Tokyürek, Güldane | (L) |
| | | | | Weisenstein, Michael | (L) |

| FWK (1 Mandat) | | DEINE FREUNDE (2 Mandate) | | PIRATEN (2 Mandate) | |
|-------------------|-----|---------------------------|-----|---------------------|-----|
| Henseler, Andreas | (L) | Dr. Symanski, Ute | (L) | Gerlach, Lisa Hanna | (L) |
| | | Zimmermann, Thor-Geir | (L) | Hegenbarth, Thomas | (L) |

| AfD (3 Mandate) | |
|-----------------------------------|-----|
| Beckamp, Roger Friedrich Nikolaus | (L) |
| Haug, Jochen | (L) |
| Rottmann, Hendrik Heinz Dietmar | (L) |

Referenz zur Tabelle A1
(Kommunalwahlbezirke)

| | |
|------|---|
| 01 / | Altstadt/Süd I |
| 02 / | Neustadt/Süd I |
| 03 / | Altstadt/Süd II, Neustadt/Süd II |
| 04 / | Altstadt/Nord I, Neustadt/Nord I |
| 05 / | Altstadt/Nord II, Neustadt/Nord II |
| 06 / | Altstadt/Süd III, Deutz |
| 07 / | Poll, Westhoven, Ensen |
| 08 / | Gremberghoven, Eil, Porz I, Finkenberg |
| 09 / | Urbach, Elsdorf, Grengel |
| 10 / | Wahnheide, Wahn, Lind, Libur |
| 11 / | Porz II, Zündorf, Langel |
| 12 / | Bayenthal, Marienburg, Raderthal, Rodenkirchen I |
| 13 / | Raderberg, Zollstock |
| 14 / | Rodenkirchen II, Weiß, Sürth |
| 15 / | Rondorf, Hahnwald, Godorf, Immendorf, Meschenich |
| 16 / | Klettenberg, Sülz I |
| 17 / | Sülz II |
| 18 / | Lindenthal I |
| 19 / | Lindenthal II, Braunsfeld, Müngersdorf I |
| 20 / | Müngersdorf II, Junkersdorf, Weiden I |
| 21 / | Weiden II, Lövenich, Widdersdorf |
| 22 / | Ehrenfeld I, Neuehrenfeld I |
| 23 / | Ehrenfeld II, Neuehrenfeld II |
| 24 / | Ehrenfeld III, Bickendorf I, Ossendorf |
| 25 / | Bickendorf II, Vogelsang, Bocklemünd/Mengenich |
| 26 / | Seeberg, Heimersdorf, Volkhoven/Weiler |
| 27 / | Chorweiler, Blumenberg |
| 28 / | Lindweiler, Pesch, Esch/Auweiler |
| 29 / | Merkenich, Fühlingen, Roggendorf/Thenhoven, Worringen |
| 30 / | Niehl I, Longerich |
| 31 / | Mauenheim, Bilderstöckchen |
| 32 / | Nippes I |
| 33 / | Nippes II, Riehl, Niehl II |
| 34 / | Niehl III, Weidenpesch |
| 35 / | Mülheim I, Buchforst, Buchheim |
| 36 / | Mülheim II |
| 37 / | Mülheim III, Stammheim, Flittard |
| 38 / | Dünnwald, Höhenhaus |
| 39 / | Dellbrück |
| 40 / | Holweide |
| 41 / | Brück, Rath/Heumar |
| 42 / | Humboldt/Gremberg I, Kalk |
| 43 / | Humboldt/Gremberg II, Vingst |
| 44 / | Höhenberg, Merheim |
| 45 / | Ostheim, Neubrück |

Tabelle A1

Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Kommunalwahlbezirken im Vergleich zur Wahl des Rates 2009

| Merkmal | Kommunalwahlbezirk | | | | | | | | |
|---|--------------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| | 01 | 02 | 03 | 04 | 05 | 06 | 07 | 08 | 09 |
| Wahlberechtigte | 16.121 | 19.410 | 18.251 | 20.023 | 18.671 | 14.579 | 18.849 | 15.741 | 14.968 |
| Wahlbeteiligung | 52,1 | 58,2 | 53,7 | 53,4 | 57,9 | 55,1 | 49,9 | 38,8 | 42,1 |
| Stimmen absolut | | | | | | | | | |
| SPD | 2.442 | 2.872 | 2.280 | 2.492 | 2.903 | 2.150 | 3.052 | 2.018 | 2.093 |
| CDU | 1.620 | 1.922 | 1.964 | 2.771 | 1.849 | 1.894 | 2.719 | 1.951 | 2.192 |
| GRÜNE | 2.142 | 3.653 | 2.956 | 2.599 | 3.025 | 2.116 | 1.590 | 546 | 543 |
| FDP | 451 | 556 | 553 | 754 | 746 | 357 | 386 | 198 | 272 |
| PRO KÖLN | 117 | 87 | 106 | 126 | 141 | 150 | 359 | 314 | 317 |
| DIE LINKE | 779 | 1.105 | 856 | 718 | 962 | 596 | 492 | 360 | 306 |
| FWK | 87 | 83 | 104 | 128 | 62 | 75 | 78 | 43 | 26 |
| DEINE FREUNDE | 258 | 495 | 373 | 372 | 420 | 162 | 59 | 41 | 24 |
| PIRATEN | 216 | 236 | 313 | 221 | 236 | 181 | 160 | 91 | 92 |
| AfD | 195 | 205 | 219 | 246 | 232 | 229 | 325 | 326 | 375 |
| Sonstige | 0 | 0 | 0 | 174 | 165 | 56 | 56 | 126 | 0 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | | |
| SPD | 29,4 | 25,6 | 23,4 | 23,5 | 27,0 | 27,0 | 32,9 | 33,6 | 33,5 |
| CDU | 19,5 | 17,1 | 20,2 | 26,1 | 17,2 | 23,8 | 29,3 | 32,4 | 35,1 |
| GRÜNE | 25,8 | 32,6 | 30,4 | 24,5 | 28,2 | 26,6 | 17,1 | 9,1 | 8,7 |
| FDP | 5,4 | 5,0 | 5,7 | 7,1 | 6,9 | 4,5 | 4,2 | 3,3 | 4,4 |
| PRO KÖLN | 1,4 | 0,8 | 1,1 | 1,2 | 1,3 | 1,9 | 3,9 | 5,2 | 5,1 |
| DIE LINKE | 9,4 | 9,9 | 8,8 | 6,8 | 9,0 | 7,5 | 5,3 | 6,0 | 4,9 |
| FWK | 1,0 | 0,7 | 1,1 | 1,2 | 0,6 | 0,9 | 0,8 | 0,7 | 0,4 |
| DEINE FREUNDE | 3,1 | 4,4 | 3,8 | 3,5 | 3,9 | 2,0 | 0,6 | 0,7 | 0,4 |
| PIRATEN | 2,6 | 2,1 | 3,2 | 2,1 | 2,2 | 2,3 | 1,7 | 1,5 | 1,5 |
| AfD | 2,3 | 1,8 | 2,3 | 2,3 | 2,2 | 2,9 | 3,5 | 5,4 | 6,0 |
| Sonstige | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 1,6 | 1,5 | 0,7 | 0,6 | 2,1 | 0,0 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2009 | | | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | 3,9 | 4,4 | 5,4 | 3,9 | 3,7 | 2,5 | -1,4 | -2,8 | -0,2 |
| SPD | 4,7 | 5,9 | 0,7 | 3,3 | 2,6 | 0,9 | 1,0 | 1,0 | 3,7 |
| CDU | -1,8 | 0,7 | 1,1 | 0,0 | -1,9 | -0,1 | -0,2 | -2,2 | -1,3 |
| GRÜNE | -6,5 | -11,7 | -5,0 | -5,9 | -6,2 | -2,5 | 0,4 | -1,6 | -1,8 |
| FDP | -2,9 | -2,1 | -4,2 | -4,2 | -2,5 | -4,0 | -4,9 | -3,4 | -4,7 |
| PRO KÖLN | -2,1 | -1,2 | -1,1 | -2,0 | -1,2 | -2,6 | -3,3 | -3,6 | -3,3 |
| DIE LINKE | 2,8 | 3,4 | 3,0 | 2,5 | 2,9 | 1,9 | 1,4 | 1,1 | 0,9 |
| FWK | -0,1 | -0,6 | -0,9 | 0,0 | -0,4 | -0,2 | -0,5 | -0,6 | -0,8 |
| DEINE FREUNDE | 1,6 | 2,5 | 1,6 | 1,6 | 1,8 | 1,1 | 0,6 | 0,7 | 0,4 |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | -0,6 | -0,9 | -0,7 | 0,2 | 0,4 | 0,3 | 0,2 | 1,7 | -0,5 |

noch Tabelle A1

Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Kommunalwahlbezirken im Vergleich zur Wahl des Rates 2009

| Merkmal | Kommunalwahlbezirk | | | | | | | | |
|---|--------------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 |
| Wahlberechtigte | 14.992 | 19.676 | 20.867 | 22.450 | 21.251 | 17.328 | 17.565 | 22.111 | 21.019 |
| Wahlbeteiligung | 47,1 | 49,2 | 56,3 | 49,2 | 58,8 | 45,9 | 62,3 | 62,7 | 62,7 |
| Stimmen absolut | | | | | | | | | |
| SPD | 2.476 | 3.055 | 2.535 | 3.579 | 2.781 | 2.233 | 2.814 | 4.022 | 2.891 |
| CDU | 2.303 | 3.298 | 4.005 | 2.247 | 4.256 | 3.063 | 2.633 | 3.160 | 4.698 |
| GRÜNE | 605 | 1.067 | 2.211 | 2.355 | 2.791 | 809 | 2.987 | 3.621 | 2.917 |
| FDP | 246 | 407 | 1.039 | 421 | 1.074 | 573 | 589 | 801 | 906 |
| PRO KÖLN | 296 | 380 | 198 | 275 | 187 | 277 | 87 | 147 | 97 |
| DIE LINKE | 303 | 459 | 592 | 943 | 499 | 314 | 890 | 955 | 591 |
| FWK | 52 | 78 | 221 | 231 | 120 | 89 | 81 | 86 | 88 |
| DEINE FREUNDE | 20 | 35 | 115 | 165 | 87 | 22 | 265 | 314 | 264 |
| PIRATEN | 159 | 158 | 193 | 261 | 193 | 112 | 230 | 266 | 231 |
| AfD | 522 | 579 | 521 | 372 | 407 | 392 | 296 | 376 | 390 |
| Sonstige | 0 | 41 | 0 | 41 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | | |
| SPD | 35,5 | 32,0 | 21,8 | 32,9 | 22,4 | 28,3 | 25,9 | 29,3 | 22,1 |
| CDU | 33,0 | 34,5 | 34,4 | 20,6 | 34,3 | 38,9 | 24,2 | 23,0 | 35,9 |
| GRÜNE | 8,7 | 11,2 | 19,0 | 21,6 | 22,5 | 10,3 | 27,5 | 26,3 | 22,3 |
| FDP | 3,5 | 4,3 | 8,9 | 3,9 | 8,7 | 7,3 | 5,4 | 5,8 | 6,9 |
| PRO KÖLN | 4,2 | 4,0 | 1,7 | 2,5 | 1,5 | 3,5 | 0,8 | 1,1 | 0,7 |
| DIE LINKE | 4,3 | 4,8 | 5,1 | 8,7 | 4,0 | 4,0 | 8,2 | 6,9 | 4,5 |
| FWK | 0,7 | 0,8 | 1,9 | 2,1 | 1,0 | 1,1 | 0,7 | 0,6 | 0,7 |
| DEINE FREUNDE | 0,3 | 0,4 | 1,0 | 1,5 | 0,7 | 0,3 | 2,4 | 2,3 | 2,0 |
| PIRATEN | 2,3 | 1,7 | 1,7 | 2,4 | 1,6 | 1,4 | 2,1 | 1,9 | 1,8 |
| AfD | 7,5 | 6,1 | 4,5 | 3,4 | 3,3 | 5,0 | 2,7 | 2,7 | 3,0 |
| Sonstige | 0,0 | 0,4 | 0,0 | 0,4 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2009 | | | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | 0,6 | -0,6 | 1,3 | 1,7 | -0,2 | -2,7 | 4,2 | 3,9 | 3,7 |
| SPD | 2,9 | 1,3 | 1,4 | 1,8 | 4,6 | 1,9 | -0,5 | 1,3 | -0,1 |
| CDU | -3,9 | 0,4 | -0,6 | -2,2 | 5,2 | 2,9 | 1,1 | -0,6 | 1,2 |
| GRÜNE | -0,6 | -2,7 | -1,5 | -1,9 | -5,6 | -3,2 | -4,0 | -2,9 | -1,9 |
| FDP | -4,3 | -4,6 | -4,3 | -3,6 | -8,1 | -5,9 | -3,9 | -3,7 | -4,7 |
| PRO KÖLN | -3,3 | -2,6 | -1,8 | -3,1 | -1,4 | -1,3 | -1,4 | -1,3 | -1,9 |
| DIE LINKE | 0,2 | 0,7 | 1,8 | 2,7 | 1,2 | 1,0 | 3,9 | 2,8 | 1,8 |
| FWK | -0,8 | -0,3 | -1,3 | 0,0 | -1,4 | -1,3 | -0,5 | -1,2 | -0,4 |
| DEINE FREUNDE | 0,3 | 0,4 | 0,6 | 0,7 | 0,7 | 0,3 | 1,7 | 1,5 | 1,4 |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | -0,2 | -0,3 | -0,4 | -0,1 | 0,0 | -0,8 | -1,2 | -0,5 | -0,3 |

noch Tabelle A1

Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Kommunalwahlbezirken im Vergleich zur Wahl des Rates 2009

| Merkmal | Kommunalwahlbezirk | | | | | | | | |
|---|--------------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 |
| Wahlberechtigte | 16.983 | 20.414 | 21.451 | 22.346 | 18.587 | 20.974 | 18.559 | 15.725 | 10.827 |
| Wahlbeteiligung | 58,6 | 56,5 | 56,2 | 53,6 | 56,7 | 47,0 | 38,9 | 41,7 | 28,5 |
| Stimmen absolut | | | | | | | | | |
| SPD | 2.242 | 2.443 | 3.177 | 3.004 | 3.185 | 3.042 | 2.671 | 2.034 | 992 |
| CDU | 3.259 | 4.814 | 4.550 | 1.701 | 2.156 | 1.813 | 1.869 | 2.220 | 773 |
| GRÜNE | 2.138 | 1.686 | 1.897 | 3.624 | 2.649 | 2.228 | 895 | 693 | 285 |
| FDP | 802 | 1.248 | 826 | 328 | 293 | 330 | 231 | 206 | 77 |
| PRO KÖLN | 119 | 150 | 246 | 167 | 206 | 297 | 319 | 321 | 168 |
| DIE LINKE | 472 | 381 | 431 | 1.177 | 876 | 913 | 496 | 407 | 363 |
| FWK | 117 | 97 | 89 | 75 | 61 | 61 | 67 | 39 | 5 |
| DEINE FREUNDE | 172 | 76 | 61 | 1.049 | 491 | 376 | 94 | 29 | 25 |
| PIRATEN | 172 | 147 | 140 | 477 | 260 | 295 | 147 | 126 | 55 |
| AfD | 355 | 402 | 525 | 234 | 249 | 309 | 281 | 228 | 137 |
| Sonstige | 0 | 0 | 17 | 27 | 27 | 69 | 57 | 154 | 131 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | | |
| SPD | 22,8 | 21,3 | 26,6 | 25,3 | 30,5 | 31,3 | 37,5 | 31,5 | 32,9 |
| CDU | 33,1 | 42,1 | 38,0 | 14,3 | 20,6 | 18,6 | 26,2 | 34,4 | 25,7 |
| GRÜNE | 21,7 | 14,7 | 15,9 | 30,5 | 25,3 | 22,9 | 12,6 | 10,7 | 9,5 |
| FDP | 8,1 | 10,9 | 6,9 | 2,8 | 2,8 | 3,4 | 3,2 | 3,2 | 2,6 |
| PRO KÖLN | 1,2 | 1,3 | 2,1 | 1,4 | 2,0 | 3,1 | 4,5 | 5,0 | 5,6 |
| DIE LINKE | 4,8 | 3,3 | 3,6 | 9,9 | 8,4 | 9,4 | 7,0 | 6,3 | 12,1 |
| FWK | 1,2 | 0,8 | 0,7 | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,9 | 0,6 | 0,2 |
| DEINE FREUNDE | 1,7 | 0,7 | 0,5 | 8,8 | 4,7 | 3,9 | 1,3 | 0,4 | 0,8 |
| PIRATEN | 1,7 | 1,3 | 1,2 | 4,0 | 2,5 | 3,0 | 2,1 | 2,0 | 1,8 |
| AfD | 3,6 | 3,5 | 4,4 | 2,0 | 2,4 | 3,2 | 3,9 | 3,5 | 4,5 |
| Sonstige | 0,0 | 0,0 | 0,1 | 0,2 | 0,3 | 0,7 | 0,8 | 2,4 | 4,4 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2009 | | | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | 2,4 | 1,3 | 0,4 | 5,8 | 2,3 | 2,7 | -2,4 | -2,9 | -2,7 |
| SPD | 2,5 | 0,4 | -0,2 | 1,7 | 4,9 | 1,0 | 0,3 | -3,4 | -1,8 |
| CDU | -0,7 | 2,4 | 0,6 | -2,6 | -2,7 | -1,9 | -0,3 | -0,3 | -1,1 |
| GRÜNE | -1,6 | 0,0 | 1,4 | -4,2 | -6,0 | -1,1 | -0,1 | -0,2 | -2,4 |
| FDP | -5,1 | -7,1 | -6,7 | -4,1 | -2,7 | -4,0 | -3,6 | -3,1 | -4,3 |
| PRO KÖLN | -2,0 | -1,8 | -1,6 | -3,1 | -2,6 | -4,4 | -5,2 | -3,1 | -4,6 |
| DIE LINKE | 1,4 | 1,1 | 0,9 | 3,3 | 2,5 | 2,5 | 2,1 | 2,8 | 4,7 |
| FWK | -0,6 | -0,4 | -0,4 | -0,7 | -0,4 | -0,5 | -0,4 | -0,4 | -0,6 |
| DEINE FREUNDE | 0,8 | 0,7 | 0,5 | 4,1 | 2,5 | 2,3 | 0,8 | 0,0 | 0,3 |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | -0,3 | -0,2 | -0,2 | -0,6 | -0,4 | 0,0 | 0,5 | 2,0 | 3,6 |

noch Tabelle A1

Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Kommunalwahlbezirken im Vergleich zur Wahl des Rates 2009

| Merkmal | Kommunalwahlbezirk | | | | | | | | |
|---|--------------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| | 28 | 29 | 30 | 31 | 32 | 33 | 34 | 35 | 36 |
| Wahlberechtigte | 14.377 | 16.930 | 14.712 | 14.317 | 22.644 | 17.052 | 17.260 | 16.187 | 18.763 |
| Wahlbeteiligung | 49,7 | 42,6 | 51,3 | 42,7 | 57,4 | 51,1 | 45,3 | 37,0 | 40,5 |
| Stimmen absolut | | | | | | | | | |
| SPD | 2.162 | 2.726 | 2.404 | 2.193 | 3.294 | 2.680 | 2.543 | 2.125 | 2.299 |
| CDU | 2.694 | 2.340 | 2.477 | 1.341 | 1.937 | 1.858 | 1.925 | 1.233 | 1.342 |
| GRÜNE | 767 | 709 | 974 | 1.010 | 4.346 | 2.062 | 1.280 | 823 | 1.615 |
| FDP | 302 | 243 | 369 | 184 | 476 | 433 | 372 | 188 | 211 |
| PRO KÖLN | 263 | 283 | 328 | 250 | 175 | 212 | 291 | 322 | 216 |
| DIE LINKE | 329 | 297 | 347 | 446 | 1.290 | 677 | 562 | 548 | 925 |
| FWK | 51 | 54 | 98 | 48 | 67 | 45 | 89 | 36 | 57 |
| DEINE FREUNDE | 24 | 37 | 62 | 87 | 560 | 203 | 99 | 74 | 211 |
| PIRATEN | 101 | 152 | 142 | 191 | 283 | 189 | 172 | 150 | 271 |
| AfD | 358 | 274 | 242 | 211 | 247 | 256 | 302 | 256 | 242 |
| Sonstige | 18 | 0 | 0 | 81 | 188 | 0 | 83 | 152 | 96 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | | |
| SPD | 30,6 | 38,3 | 32,3 | 36,3 | 25,6 | 31,1 | 32,9 | 36,0 | 30,7 |
| CDU | 38,1 | 32,9 | 33,3 | 22,2 | 15,1 | 21,6 | 24,9 | 20,9 | 17,9 |
| GRÜNE | 10,9 | 10,0 | 13,1 | 16,7 | 33,8 | 23,9 | 16,6 | 13,9 | 21,6 |
| FDP | 4,3 | 3,4 | 5,0 | 3,0 | 3,7 | 5,0 | 4,8 | 3,2 | 2,8 |
| PRO KÖLN | 3,7 | 4,0 | 4,4 | 4,1 | 1,4 | 2,5 | 3,8 | 5,5 | 2,9 |
| DIE LINKE | 4,7 | 4,2 | 4,7 | 7,4 | 10,0 | 7,9 | 7,3 | 9,3 | 12,4 |
| FWK | 0,7 | 0,8 | 1,3 | 0,8 | 0,5 | 0,5 | 1,2 | 0,6 | 0,8 |
| DEINE FREUNDE | 0,3 | 0,5 | 0,8 | 1,4 | 4,4 | 2,4 | 1,3 | 1,3 | 2,8 |
| PIRATEN | 1,4 | 2,1 | 1,9 | 3,2 | 2,2 | 2,2 | 2,2 | 2,5 | 3,6 |
| AfD | 5,1 | 3,9 | 3,3 | 3,5 | 1,9 | 3,0 | 3,9 | 4,3 | 3,2 |
| Sonstige | 0,3 | 0,0 | 0,0 | 1,3 | 1,5 | 0,0 | 1,1 | 2,6 | 1,3 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2009 | | | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | -4,1 | -3,7 | -1,9 | -2,5 | 4,3 | 1,4 | -2,6 | -1,3 | 0,8 |
| SPD | 2,6 | 6,7 | 2,6 | 1,2 | -1,5 | 0,0 | -0,1 | 0,3 | -1,2 |
| CDU | 0,7 | -0,5 | -0,8 | -0,1 | -0,2 | 0,2 | 2,0 | -2,0 | -2,5 |
| GRÜNE | -2,3 | -2,3 | -1,5 | -2,6 | -3,6 | -0,7 | -0,9 | -0,5 | -0,7 |
| FDP | -5,7 | -5,0 | -3,1 | -3,5 | -2,2 | -3,5 | -5,3 | -3,4 | -3,6 |
| PRO KÖLN | -3,3 | -4,6 | -2,3 | -4,8 | -2,2 | -3,2 | -3,8 | -3,9 | -3,8 |
| DIE LINKE | 1,9 | 0,5 | 1,4 | 2,0 | 3,5 | 2,2 | 2,3 | 1,1 | 3,7 |
| FWK | -0,8 | -1,1 | -2,0 | -0,6 | -1,0 | -1,1 | -1,8 | -0,6 | -0,2 |
| DEINE FREUNDE | 0,3 | 0,5 | 0,8 | 0,5 | 2,9 | 1,4 | 0,6 | 1,3 | 1,9 |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | 0,1 | -0,1 | -0,2 | 1,0 | 0,3 | -0,5 | 0,9 | 1,0 | -0,5 |

noch Tabelle A1

Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Kommunalwahlbezirken im Vergleich zur Wahl des Rates 2009

| Merkmal | Kommunalwahlbezirk | | | | | | | | |
|---|--------------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| | 37 | 38 | 39 | 40 | 41 | 42 | 43 | 44 | 45 |
| Wahlberechtigte | 18.500 | 20.126 | 17.442 | 15.474 | 17.643 | 18.189 | 14.814 | 15.845 | 12.876 |
| Wahlbeteiligung | 41,6 | 46,9 | 57,2 | 43,1 | 56,3 | 34,6 | 31,2 | 39,1 | 40,0 |
| Stimmen absolut | | | | | | | | | |
| SPD | 2.467 | 3.515 | 3.653 | 2.083 | 2.766 | 2.055 | 1.806 | 2.191 | 1.613 |
| CDU | 2.313 | 2.451 | 2.532 | 2.071 | 3.877 | 918 | 899 | 1.555 | 1.817 |
| GRÜNE | 950 | 1.169 | 1.762 | 945 | 1.290 | 1.156 | 413 | 705 | 377 |
| FDP | 357 | 457 | 443 | 199 | 555 | 136 | 133 | 209 | 183 |
| PRO KÖLN | 272 | 335 | 218 | 212 | 270 | 217 | 254 | 236 | 216 |
| DIE LINKE | 533 | 545 | 512 | 497 | 343 | 891 | 464 | 585 | 371 |
| FWK | 47 | 80 | 82 | 45 | 51 | 44 | 41 | 50 | 30 |
| DEINE FREUNDE | 63 | 60 | 82 | 59 | 71 | 139 | 45 | 57 | 18 |
| PIRATEN | 159 | 134 | 165 | 122 | 114 | 171 | 100 | 124 | 69 |
| AfD | 365 | 418 | 399 | 284 | 467 | 205 | 232 | 280 | 230 |
| Sonstige | 95 | 156 | 26 | 97 | 21 | 237 | 132 | 139 | 148 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | | |
| SPD | 32,4 | 37,7 | 37,0 | 31,5 | 28,2 | 33,3 | 40,0 | 35,7 | 31,8 |
| CDU | 30,4 | 26,3 | 25,6 | 31,3 | 39,5 | 14,9 | 19,9 | 25,4 | 35,8 |
| GRÜNE | 12,5 | 12,5 | 17,8 | 14,3 | 13,1 | 18,7 | 9,1 | 11,5 | 7,4 |
| FDP | 4,7 | 4,9 | 4,5 | 3,0 | 5,6 | 2,2 | 2,9 | 3,4 | 3,6 |
| PRO KÖLN | 3,6 | 3,6 | 2,2 | 3,2 | 2,7 | 3,5 | 5,6 | 3,8 | 4,3 |
| DIE LINKE | 7,0 | 5,8 | 5,2 | 7,5 | 3,5 | 14,4 | 10,3 | 9,5 | 7,3 |
| FWK | 0,6 | 0,9 | 0,8 | 0,7 | 0,5 | 0,7 | 0,9 | 0,8 | 0,6 |
| DEINE FREUNDE | 0,8 | 0,6 | 0,8 | 0,9 | 0,7 | 2,3 | 1,0 | 0,9 | 0,4 |
| PIRATEN | 2,1 | 1,4 | 1,7 | 1,8 | 1,2 | 2,8 | 2,2 | 2,0 | 1,4 |
| AfD | 4,8 | 4,5 | 4,0 | 4,3 | 4,8 | 3,3 | 5,1 | 4,6 | 4,5 |
| Sonstige | 1,2 | 1,7 | 0,3 | 1,5 | 0,2 | 3,8 | 2,9 | 2,3 | 2,9 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2009 | | | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | -2,8 | -2,2 | 0,3 | -1,2 | -2,4 | 3,4 | -3,3 | -1,5 | -3,9 |
| SPD | 3,7 | 2,0 | 7,1 | 2,2 | 1,7 | -1,2 | -2,0 | -0,4 | -2,3 |
| CDU | -6,5 | 1,0 | -4,2 | -0,5 | 1,6 | -1,9 | -2,8 | -1,6 | 1,8 |
| GRÜNE | 0,8 | -1,4 | -2,9 | -2,3 | -2,4 | -2,6 | -1,8 | -2,0 | -1,5 |
| FDP | -3,8 | -6,8 | -4,6 | -5,5 | -4,9 | -2,9 | -2,2 | -4,4 | -4,1 |
| PRO KÖLN | -4,0 | -2,8 | -2,2 | -3,6 | -2,1 | -4,0 | -4,3 | -4,4 | -3,4 |
| DIE LINKE | 1,6 | 0,6 | 0,5 | 1,9 | 0,5 | 3,7 | 3,7 | 3,9 | 2,1 |
| FWK | 0,0 | 0,1 | -0,1 | -0,2 | -0,5 | -1,0 | 0,0 | -0,2 | -0,1 |
| DEINE FREUNDE | 0,4 | 0,2 | 0,5 | 0,9 | 0,4 | 1,0 | 1,0 | 0,9 | -0,2 |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | 1,0 | 1,2 | 0,1 | 1,1 | -0,3 | 2,6 | 0,9 | 1,5 | 1,8 |

Tabelle A2 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl des Rates 2009

| Merkmal | Stadtteile im Stadtbezirk 1 (Innenstadt) | | | | | Stadt- bezirk 1 |
|---|--|--------------------------|--------------------------|---------------------------|--------------|-----------------------|
| | 101 Altstadt - Süd | 102 Neustadt - Süd | 103 Altstadt- Nord | 104 Neustadt - Nord | 105 Deutz | |
| Wahlberechtigte | 23.209 | 32.407 | 14.882 | 23.812 | 12.745 | 107.055 |
| Wahlbeteiligung | 51,7 | 56,7 | 51,2 | 58,3 | 56,2 | 55,1 |
| Stimmen absolut | | | | | | |
| SPD | 3.373 | 4.456 | 1.825 | 3.570 | 1.915 | 15.139 |
| CDU | 2.502 | 3.226 | 2.110 | 2.510 | 1.672 | 12.020 |
| GRÜNE | 3.040 | 5.909 | 1.706 | 3.918 | 1.918 | 16.491 |
| FDP | 656 | 971 | 548 | 952 | 290 | 3.417 |
| PRO KÖLN | 179 | 150 | 109 | 158 | 131 | 727 |
| DIE LINKE | 1.065 | 1.740 | 530 | 1.150 | 531 | 5.016 |
| FWK | 142 | 144 | 72 | 118 | 63 | 539 |
| DEINE FREUNDE | 328 | 814 | 206 | 586 | 146 | 2.080 |
| PIRATEN | 309 | 467 | 166 | 291 | 170 | 1.403 |
| AfD | 276 | 357 | 174 | 304 | 215 | 1.326 |
| Sonstige | 1 | 0 | 106 | 233 | 55 | 395 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | |
| SPD | 28,4 | 24,4 | 24,2 | 25,9 | 26,9 | 25,9 |
| CDU | 21,1 | 17,7 | 27,9 | 18,2 | 23,5 | 20,5 |
| GRÜNE | 25,6 | 32,4 | 22,6 | 28,4 | 27,0 | 28,2 |
| FDP | 5,5 | 5,3 | 7,3 | 6,9 | 4,1 | 5,8 |
| PRO KÖLN | 1,5 | 0,8 | 1,4 | 1,1 | 1,8 | 1,2 |
| DIE LINKE | 9,0 | 9,5 | 7,0 | 8,3 | 7,5 | 8,6 |
| FWK | 1,2 | 0,8 | 1,0 | 0,9 | 0,9 | 0,9 |
| DEINE FREUNDE | 2,8 | 4,5 | 2,7 | 4,2 | 2,1 | 3,6 |
| PIRATEN | 2,6 | 2,6 | 2,2 | 2,1 | 2,4 | 2,4 |
| AfD | 2,3 | 2,0 | 2,3 | 2,2 | 3,0 | 2,3 |
| Sonstige | 0,0 | 0,0 | 1,4 | 1,7 | 0,8 | 0,7 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2009 | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | 3,7 | 4,9 | 2,7 | 4,6 | 3,0 | 4,0 |
| SPD | 3,3 | 4,0 | 2,7 | 3,1 | 0,8 | 3,1 |
| CDU | -0,5 | 0,6 | -0,3 | -1,2 | -0,4 | -0,3 |
| GRÜNE | -5,4 | -9,5 | -4,3 | -7,1 | -2,6 | -6,5 |
| FDP | -3,6 | -2,7 | -4,4 | -2,7 | -4,1 | -3,3 |
| PRO KÖLN | -2,2 | -1,1 | -2,0 | -1,4 | -2,5 | -1,7 |
| DIE LINKE | 2,9 | 3,2 | 2,2 | 2,8 | 1,7 | 2,8 |
| FWK | -0,2 | -0,7 | -0,2 | -0,2 | -0,1 | -0,4 |
| DEINE FREUNDE | 1,3 | 2,4 | 1,1 | 2,0 | 1,2 | 1,8 |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | -0,6 | -0,9 | 0,5 | 0,3 | 0,5 | -0,2 |

noch Tabelle A2 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl des Rates 2009

| Merkmal | Stadtteile im Stadtbezirk 2 (Rodenkirchen) | | | | | | |
|---|--|------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|---------------------|----------------------|
| | 201 Bayen- thal | 202 Marien- burg | 203 Rader- berg | 204 Rader- thal | 205 Zoll- stock | 206 Ron- dorf | 207 Hahn- wald |
| Wahlberechtigte | 7.056 | 4.763 | 4.431 | 3.897 | 18.019 | 7.674 | 1.639 |
| Wahlbeteiligung | 55,1 | 56,8 | 44,8 | 56,1 | 50,2 | 53,1 | 61,0 |
| Stimmen absolut | | | | | | | |
| SPD | 916 | 460 | 608 | 537 | 2.971 | 1.129 | 89 |
| CDU | 1.063 | 1.181 | 393 | 622 | 1.854 | 1.575 | 585 |
| GRÜNE | 895 | 356 | 435 | 429 | 1.920 | 464 | 56 |
| FDP | 318 | 389 | 73 | 99 | 348 | 270 | 196 |
| PRO KÖLN | 53 | 34 | 51 | 53 | 224 | 123 | 17 |
| DIE LINKE | 277 | 89 | 186 | 118 | 757 | 142 | 11 |
| FWK | 57 | 27 | 22 | 103 | 209 | 56 | 4 |
| DEINE FREUNDE | 55 | 8 | 46 | 30 | 119 | 11 | 0 |
| PIRATEN | 69 | 23 | 52 | 48 | 209 | 50 | 3 |
| AfD | 146 | 121 | 81 | 108 | 291 | 214 | 37 |
| Sonstige | 0 | 0 | 5 | 0 | 36 | 0 | 0 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | |
| SPD | 23,8 | 17,1 | 31,1 | 25,0 | 33,2 | 28,0 | 8,9 |
| CDU | 27,6 | 43,9 | 20,1 | 29,0 | 20,7 | 39,0 | 58,6 |
| GRÜNE | 23,3 | 13,2 | 22,3 | 20,0 | 21,5 | 11,5 | 5,6 |
| FDP | 8,3 | 14,5 | 3,7 | 4,6 | 3,9 | 6,7 | 19,6 |
| PRO KÖLN | 1,4 | 1,3 | 2,6 | 2,5 | 2,5 | 3,0 | 1,7 |
| DIE LINKE | 7,2 | 3,3 | 9,5 | 5,5 | 8,5 | 3,5 | 1,1 |
| FWK | 1,5 | 1,0 | 1,1 | 4,8 | 2,3 | 1,4 | 0,4 |
| DEINE FREUNDE | 1,4 | 0,3 | 2,4 | 1,4 | 1,3 | 0,3 | 0,0 |
| PIRATEN | 1,8 | 0,9 | 2,7 | 2,2 | 2,3 | 1,2 | 0,3 |
| AfD | 3,8 | 4,5 | 4,1 | 5,0 | 3,3 | 5,3 | 3,7 |
| Sonstige | 0,0 | 0,0 | 0,3 | 0,0 | 0,4 | 0,0 | 0,0 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2009 | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | 1,7 | -0,1 | 1,9 | -0,4 | 1,6 | -3,2 | -3,4 |
| SPD | 3,1 | 3,1 | 2,7 | -1,1 | 1,5 | 1,2 | 1,9 |
| CDU | -0,3 | -3,2 | -0,7 | -1,4 | -2,6 | 2,9 | 6,2 |
| GRÜNE | -3,8 | -0,4 | -2,9 | 1,2 | -1,6 | -4,0 | -2,9 |
| FDP | -4,0 | -3,8 | -5,1 | -4,6 | -3,4 | -5,0 | -8,0 |
| PRO KÖLN | -1,5 | -1,6 | -3,3 | -2,8 | -3,1 | -0,8 | -1,2 |
| DIE LINKE | 2,7 | 1,3 | 3,2 | 1,4 | 2,6 | 0,9 | 0,6 |
| FWK | -2,1 | -0,9 | -2,2 | -0,4 | 0,4 | -1,6 | -0,7 |
| DEINE FREUNDE | 0,7 | 0,1 | 1,8 | 1,0 | 0,4 | 0,3 | 0,0 |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | -0,5 | -0,2 | -0,5 | -0,7 | -0,1 | -0,4 | 0,0 |

noch Tabelle A2 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl des Rates 2009

| Stadtteile im Stadtbezirk 2 (Rodenkirchen) | | | | | | Stadt- bezirk 2 | Merkmal |
|---|-------------|--------------|---------------|-----------------------|------------------------|-----------------------|-----------------|
| 208 Roden- kirchen | 209 Weiß | 210 Sürth | 211 Godorf | 212 Immen- dorf | 213 Mesche- nich | | |
| 13.289 | 4.775 | 8.338 | 1.780 | 1.562 | 4.673 | 81.896 | Wahlberechtigte |
| 58,6 | 59,5 | 58,2 | 38,3 | 44,5 | 32,2 | 52,8 | Wahlbeteiligung |
| Stimmen absolut | | | | | | | |
| 1.751 | 696 | 956 | 224 | 215 | 576 | 11.128 | SPD |
| 3.023 | 962 | 1.410 | 214 | 235 | 454 | 13.571 | CDU |
| 1.270 | 615 | 1.437 | 71 | 87 | 131 | 8.166 | GRÜNE |
| 660 | 192 | 455 | 26 | 37 | 44 | 3.107 | FDP |
| 123 | 44 | 78 | 46 | 33 | 58 | 937 | PRO KÖLN |
| 294 | 119 | 194 | 29 | 38 | 94 | 2.348 | DIE LINKE |
| 68 | 36 | 50 | 6 | 7 | 16 | 661 | FWK |
| 62 | 19 | 28 | 6 | 1 | 4 | 389 | DEINE FREUNDE |
| 118 | 57 | 71 | 12 | 9 | 38 | 759 | PIRATEN |
| 344 | 73 | 136 | 40 | 24 | 77 | 1.692 | AfD |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 41 | Sonstige |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | |
| 22,7 | 24,7 | 19,9 | 33,2 | 31,3 | 38,6 | 26,0 | SPD |
| 39,2 | 34,2 | 29,3 | 31,8 | 34,3 | 30,4 | 31,7 | CDU |
| 16,5 | 21,9 | 29,8 | 10,5 | 12,7 | 8,8 | 19,1 | GRÜNE |
| 8,6 | 6,8 | 9,4 | 3,9 | 5,4 | 2,9 | 7,3 | FDP |
| 1,6 | 1,6 | 1,6 | 6,8 | 4,8 | 3,9 | 2,2 | PRO KÖLN |
| 3,8 | 4,2 | 4,0 | 4,3 | 5,5 | 6,3 | 5,5 | DIE LINKE |
| 0,9 | 1,3 | 1,0 | 0,9 | 1,0 | 1,1 | 1,5 | FWK |
| 0,8 | 0,7 | 0,6 | 0,9 | 0,1 | 0,3 | 0,9 | DEINE FREUNDE |
| 1,5 | 2,0 | 1,5 | 1,8 | 1,3 | 2,5 | 1,8 | PIRATEN |
| 4,5 | 2,6 | 2,8 | 5,9 | 3,5 | 5,2 | 4,0 | AfD |
| 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,1 | Sonstige |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2009 | | | | | | | |
| 2,3 | -1,2 | -1,4 | -0,8 | -3,9 | -1,8 | 0,1 | Wahlbeteiligung |
| 3,0 | 4,6 | 4,4 | 6,2 | -1,4 | 3,9 | 2,6 | SPD |
| 1,8 | 5,5 | 8,0 | 4,5 | 5,0 | -1,4 | 1,2 | CDU |
| -2,7 | -6,7 | -6,9 | -2,9 | -2,0 | -1,8 | -2,9 | GRÜNE |
| -7,1 | -8,3 | -8,0 | -10,8 | -7,1 | -4,6 | -5,6 | FDP |
| -1,5 | -1,3 | -1,4 | -2,4 | -2,0 | -1,7 | -1,9 | PRO KÖLN |
| 1,3 | 1,9 | 0,7 | 1,3 | 3,3 | 0,5 | 1,8 | DIE LINKE |
| -1,3 | -1,0 | -1,7 | -3,2 | 0,0 | -0,6 | -1,0 | FWK |
| 0,7 | 0,7 | 0,6 | 0,9 | 0,1 | 0,3 | 0,6 | DEINE FREUNDE |
| x | x | x | x | x | x | x | PIRATEN |
| x | x | x | x | x | x | x | AfD |
| -0,1 | 0,0 | 0,0 | -1,2 | -0,8 | -2,5 | -0,3 | Sonstige |

noch Tabelle A2 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl des Rates 2009

| Merkmal | Stadtteile im Stadtbezirk 3 (Lindenthal) | | | | | | | | | Stadt- bezirk 3 |
|---|--|-------------|------------------------|------------------------|-------------------------|-------------------------|---------------|----------------------|-------------------------|-----------------------|
| | 301 Kletten- berg | 302 Sülz | 303 Linden- thal | 304 Brauns- feld | 305 Müngers- dorf | 306 Junkers- dorf | 307 Weiden | 308 Löve- nich | 309 Widders- dorf | |
| Wahlberechtigte | 8.745 | 30.931 | 25.613 | 9.511 | 6.550 | 10.470 | 13.236 | 7.045 | 7.442 | 119.543 |
| Wahlbeteiligung | 66,6 | 61,4 | 63,1 | 59,9 | 51,7 | 58,7 | 52,2 | 60,6 | 56,4 | 59,9 |
| Stimmen absolut | | | | | | | | | | |
| SPD | 1.501 | 5.335 | 3.495 | 1.322 | 639 | 1.234 | 1.830 | 1.077 | 1.156 | 17.589 |
| CDU | 1.479 | 4.314 | 5.746 | 1.828 | 1.408 | 2.619 | 2.394 | 1.658 | 1.668 | 23.114 |
| GRÜNE | 1.570 | 5.038 | 3.608 | 1.205 | 437 | 996 | 1.065 | 702 | 625 | 15.246 |
| FDP | 322 | 1.068 | 1.140 | 468 | 427 | 679 | 518 | 309 | 241 | 5.172 |
| PRO KÖLN | 37 | 197 | 123 | 55 | 56 | 55 | 178 | 83 | 62 | 846 |
| DIE LINKE | 440 | 1.405 | 698 | 289 | 111 | 187 | 318 | 135 | 137 | 3.720 |
| FWK | 52 | 115 | 115 | 71 | 35 | 39 | 74 | 35 | 22 | 558 |
| DEINE FREUNDE | 132 | 447 | 324 | 103 | 13 | 49 | 47 | 22 | 15 | 1.152 |
| PIRATEN | 97 | 399 | 282 | 86 | 69 | 61 | 88 | 53 | 51 | 1.186 |
| AfD | 156 | 516 | 481 | 206 | 146 | 182 | 325 | 154 | 178 | 2.344 |
| Sonstige | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 5 | 1 | 11 | 17 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | | | |
| SPD | 25,9 | 28,3 | 21,8 | 23,5 | 19,1 | 20,2 | 26,7 | 25,5 | 27,7 | 24,8 |
| CDU | 25,6 | 22,9 | 35,9 | 32,5 | 42,1 | 42,9 | 35,0 | 39,2 | 40,0 | 32,6 |
| GRÜNE | 27,1 | 26,7 | 22,5 | 21,4 | 13,1 | 16,3 | 15,6 | 16,6 | 15,0 | 21,5 |
| FDP | 5,6 | 5,7 | 7,1 | 8,3 | 12,8 | 11,1 | 7,6 | 7,3 | 5,8 | 7,3 |
| PRO KÖLN | 0,6 | 1,0 | 0,8 | 1,0 | 1,7 | 0,9 | 2,6 | 2,0 | 1,5 | 1,2 |
| DIE LINKE | 7,6 | 7,5 | 4,4 | 5,1 | 3,3 | 3,1 | 4,6 | 3,2 | 3,3 | 5,2 |
| FWK | 0,9 | 0,6 | 0,7 | 1,3 | 1,0 | 0,6 | 1,1 | 0,8 | 0,5 | 0,8 |
| DEINE FREUNDE | 2,3 | 2,4 | 2,0 | 1,8 | 0,4 | 0,8 | 0,7 | 0,5 | 0,4 | 1,6 |
| PIRATEN | 1,7 | 2,1 | 1,8 | 1,5 | 2,1 | 1,0 | 1,3 | 1,3 | 1,2 | 1,7 |
| AfD | 2,7 | 2,7 | 3,0 | 3,7 | 4,4 | 3,0 | 4,8 | 3,6 | 4,3 | 3,3 |
| Sonstige | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,1 | 0,0 | 0,3 | 0,0 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2009 | | | | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | 4,5 | 3,9 | 3,8 | 2,6 | -0,3 | 2,1 | 0,9 | 1,1 | -1,2 | 2,7 |
| SPD | -0,5 | 0,7 | 0,4 | 2,6 | 0,7 | 1,8 | -2,1 | -0,8 | 2,5 | 0,5 |
| CDU | 1,6 | -0,3 | 1,0 | -1,6 | 2,6 | 2,8 | 0,5 | 2,6 | -1,8 | 0,6 |
| GRÜNE | -4,5 | -3,1 | -1,9 | -1,4 | -1,9 | -0,1 | 2,3 | 0,0 | 1,1 | -1,4 |
| FDP | -3,1 | -3,9 | -4,7 | -4,7 | -6,4 | -8,5 | -5,8 | -7,1 | -6,3 | -5,2 |
| PRO KÖLN | -1,6 | -1,4 | -1,8 | -2,1 | -2,1 | -1,4 | -2,2 | -0,7 | -1,9 | -1,7 |
| DIE LINKE | 3,8 | 3,2 | 1,7 | 1,5 | 1,6 | 1,0 | 1,2 | 1,1 | 0,8 | 2,0 |
| FWK | -0,5 | -1,0 | -0,4 | -0,3 | -0,9 | -0,4 | -0,5 | -0,4 | -0,2 | -0,6 |
| DEINE FREUNDE | 1,5 | 1,7 | 1,3 | 1,0 | 0,3 | 0,8 | 0,7 | 0,5 | 0,4 | 1,1 |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | -1,1 | -0,7 | -0,3 | -0,2 | -0,4 | -0,1 | -0,2 | -0,2 | 0,0 | -0,5 |

noch Tabelle A2 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl des Rates 2009

| Merkmal | Stadtteile im Stadtbezirk 4 (Ehrenfeld) | | | | | | Stadt- bezirk 4 |
|---|---|--------------------------|------------------------|-----------------------|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| | 401 Ehren- feld | 402 Neuehren- feld | 403 Bicken- dorf | 404 Vogel- sang | 405 Bocklemünd/ Mengenich | 406 Ossen- dorf | |
| Wahlberechtigte | 29.073 | 18.987 | 11.853 | 6.393 | 7.291 | 6.869 | 80.466 |
| Wahlbeteiligung | 52,5 | 55,8 | 39,7 | 48,7 | 40,7 | 43,0 | 49,2 |
| Stimmen absolut | | | | | | | |
| SPD | 3.850 | 3.211 | 1.626 | 1.127 | 1.188 | 900 | 11.902 |
| CDU | 2.082 | 2.221 | 883 | 858 | 766 | 729 | 7.539 |
| GRÜNE | 4.653 | 2.607 | 871 | 427 | 321 | 517 | 9.396 |
| FDP | 469 | 298 | 103 | 109 | 100 | 103 | 1.182 |
| PRO KÖLN | 217 | 206 | 178 | 129 | 124 | 135 | 989 |
| DIE LINKE | 1.550 | 869 | 478 | 162 | 180 | 223 | 3.462 |
| FWK | 88 | 62 | 41 | 29 | 27 | 17 | 264 |
| DEINE FREUNDE | 1.258 | 474 | 136 | 53 | 24 | 65 | 2.010 |
| PIRATEN | 602 | 281 | 128 | 54 | 45 | 69 | 1.179 |
| AfD | 285 | 254 | 160 | 113 | 132 | 129 | 1.073 |
| Sonstige | 54 | 23 | 41 | 17 | 19 | 26 | 180 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | |
| SPD | 25,5 | 30,6 | 35,0 | 36,6 | 40,6 | 30,9 | 30,4 |
| CDU | 13,8 | 21,1 | 19,0 | 27,9 | 26,2 | 25,0 | 19,2 |
| GRÜNE | 30,8 | 24,8 | 18,8 | 13,9 | 11,0 | 17,7 | 24,0 |
| FDP | 3,1 | 2,8 | 2,2 | 3,5 | 3,4 | 3,5 | 3,0 |
| PRO KÖLN | 1,4 | 2,0 | 3,8 | 4,2 | 4,2 | 4,6 | 2,5 |
| DIE LINKE | 10,3 | 8,3 | 10,3 | 5,3 | 6,2 | 7,7 | 8,8 |
| FWK | 0,6 | 0,6 | 0,9 | 0,9 | 0,9 | 0,6 | 0,7 |
| DEINE FREUNDE | 8,3 | 4,5 | 2,9 | 1,7 | 0,8 | 2,2 | 5,1 |
| PIRATEN | 4,0 | 2,7 | 2,8 | 1,8 | 1,5 | 2,4 | 3,0 |
| AfD | 1,9 | 2,4 | 3,4 | 3,7 | 4,5 | 4,4 | 2,7 |
| Sonstige | 0,4 | 0,2 | 0,9 | 0,6 | 0,6 | 0,9 | 0,5 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2009 | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | 6,3 | 2,3 | -0,1 | -1,8 | -2,4 | -1,3 | 2,3 |
| SPD | 1,9 | 4,4 | 0,8 | 2,3 | -0,8 | 1,6 | 1,8 |
| CDU | -1,7 | -2,8 | -1,2 | -0,3 | -0,6 | -2,7 | -2,3 |
| GRÜNE | -4,4 | -5,5 | -1,0 | -0,7 | 0,5 | -0,9 | -2,7 |
| FDP | -3,9 | -2,7 | -4,3 | -3,9 | -3,3 | -4,9 | -3,6 |
| PRO KÖLN | -3,3 | -2,5 | -5,7 | -5,9 | -3,7 | -4,3 | -3,8 |
| DIE LINKE | 3,0 | 2,3 | 3,2 | 1,7 | 1,4 | 3,0 | 2,7 |
| FWK | -0,7 | -0,3 | -0,2 | -0,3 | -0,3 | -0,5 | -0,4 |
| DEINE FREUNDE | 3,7 | 2,4 | 1,9 | 1,2 | 0,4 | 1,4 | 2,7 |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | -0,5 | -0,4 | 0,4 | 0,5 | 0,3 | 0,4 | -0,1 |

noch Tabelle A2 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl des Rates 2009

| Merkmal | Stadtteile im Stadtbezirk 5 (Nippes) | | | | | | | Stadt- bezirk 5 |
|---|--------------------------------------|-----------------------|--------------|--------------|-------------------------|------------------|-----------------------------|-----------------------|
| | 501 Nippes | 502 Mauen- heim | 503 Riehl | 504 Niehl | 505 Weiden- pesch | 506 Longerich | 507 Bilder- stöckchen | |
| Wahlberechtigte | 27.486 | 4.219 | 9.141 | 13.691 | 10.522 | 10.828 | 10.098 | 85.985 |
| Wahlbeteiligung | 57,7 | 50,4 | 52,3 | 43,9 | 44,3 | 53,1 | 39,5 | 50,2 |
| Stimmen absolut | | | | | | | | |
| SPD | 4.077 | 728 | 1.521 | 1.989 | 1.504 | 1.830 | 1.465 | 13.114 |
| CDU | 2.443 | 440 | 1.149 | 1.511 | 1.149 | 1.945 | 901 | 9.538 |
| GRÜNE | 5.224 | 410 | 952 | 1.069 | 749 | 668 | 600 | 9.672 |
| FDP | 583 | 76 | 302 | 241 | 215 | 309 | 108 | 1.834 |
| PRO KÖLN | 227 | 69 | 112 | 230 | 180 | 257 | 181 | 1.256 |
| DIE LINKE | 1.544 | 167 | 336 | 419 | 327 | 250 | 279 | 3.322 |
| FWK | 82 | 18 | 28 | 53 | 55 | 81 | 30 | 347 |
| DEINE FREUNDE | 673 | 35 | 83 | 71 | 58 | 39 | 52 | 1.011 |
| PIRATEN | 350 | 75 | 95 | 139 | 111 | 91 | 116 | 977 |
| AfD | 318 | 66 | 149 | 181 | 207 | 192 | 145 | 1.258 |
| Sonstige | 188 | 15 | 0 | 37 | 46 | 0 | 66 | 352 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | |
| SPD | 26,0 | 34,7 | 32,2 | 33,5 | 32,7 | 32,3 | 37,2 | 30,7 |
| CDU | 15,6 | 21,0 | 24,3 | 25,4 | 25,0 | 34,4 | 22,9 | 22,3 |
| GRÜNE | 33,3 | 19,5 | 20,1 | 18,0 | 16,3 | 11,8 | 15,2 | 22,7 |
| FDP | 3,7 | 3,6 | 6,4 | 4,1 | 4,7 | 5,5 | 2,7 | 4,3 |
| PRO KÖLN | 1,4 | 3,3 | 2,4 | 3,9 | 3,9 | 4,5 | 4,6 | 2,9 |
| DIE LINKE | 9,8 | 8,0 | 7,1 | 7,1 | 7,1 | 4,4 | 7,1 | 7,8 |
| FWK | 0,5 | 0,9 | 0,6 | 0,9 | 1,2 | 1,4 | 0,8 | 0,8 |
| DEINE FREUNDE | 4,3 | 1,7 | 1,8 | 1,2 | 1,3 | 0,7 | 1,3 | 2,4 |
| PIRATEN | 2,2 | 3,6 | 2,0 | 2,3 | 2,4 | 1,6 | 2,9 | 2,3 |
| AfD | 2,0 | 3,1 | 3,2 | 3,0 | 4,5 | 3,4 | 3,7 | 2,9 |
| Sonstige | 1,2 | 0,7 | 0,0 | 0,6 | 1,0 | 0,0 | 1,7 | 0,8 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2009 | | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | 4,1 | -1,2 | 1,0 | -2,2 | -2,3 | -1,5 | -2,9 | 0,2 |
| SPD | -0,8 | 0,5 | -0,6 | 0,0 | 0,9 | 2,2 | 1,7 | 0,0 |
| CDU | -0,6 | -1,3 | 1,1 | 1,7 | 2,0 | -1,3 | 0,6 | -0,3 |
| GRÜNE | -3,0 | -2,1 | -1,0 | -0,8 | -0,4 | -1,6 | -2,8 | -1,3 |
| FDP | -2,4 | -2,8 | -3,7 | -4,7 | -5,7 | -2,3 | -3,8 | -3,4 |
| PRO KÖLN | -2,5 | -3,8 | -2,7 | -3,5 | -4,3 | -1,9 | -5,3 | -3,3 |
| DIE LINKE | 3,4 | 3,0 | 2,1 | 2,6 | 1,5 | 1,2 | 1,5 | 2,5 |
| FWK | -1,0 | -1,2 | -1,1 | -1,7 | -2,0 | -1,9 | -0,2 | -1,3 |
| DEINE FREUNDE | 2,7 | 0,9 | 1,2 | 0,8 | 0,5 | 0,7 | 0,3 | 1,5 |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | 0,1 | 0,3 | -0,5 | 0,4 | 0,8 | -0,2 | 1,5 | 0,2 |

noch Tabelle A2 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl des Rates 2009

| Merkmal | Stadtteile im Stadtbezirk 6 (Chorweiler) | | | | | | |
|---|--|------------------|----------------|--------------------|-------------------|--------------|--------------------------|
| | 601 Merkenich | 602 Fühlingen | 603 Seeberg | 604 Heimersdorf | 605 Lindweiler | 606 Pesch | 607 Esch/ Auweiler |
| Wahlberechtigte | 4.510 | 1.750 | 6.692 | 4.865 | 2.555 | 6.391 | 5.431 |
| Wahlbeteiligung | 41,6 | 54,3 | 34,9 | 53,7 | 38,8 | 50,2 | 54,3 |
| Stimmen absolut | | | | | | | |
| SPD | 641 | 289 | 738 | 795 | 327 | 1.026 | 809 |
| CDU | 656 | 337 | 725 | 999 | 342 | 1.186 | 1.166 |
| GRÜNE | 189 | 150 | 177 | 343 | 70 | 326 | 371 |
| FDP | 81 | 34 | 72 | 75 | 21 | 140 | 141 |
| PRO KÖLN | 86 | 32 | 158 | 99 | 52 | 109 | 102 |
| DIE LINKE | 74 | 35 | 193 | 79 | 74 | 139 | 116 |
| FWK | 20 | 6 | 16 | 14 | 5 | 28 | 18 |
| DEINE FREUNDE | 11 | 7 | 9 | 11 | 3 | 10 | 11 |
| PIRATEN | 36 | 11 | 47 | 43 | 26 | 42 | 33 |
| AfD | 57 | 34 | 82 | 95 | 48 | 155 | 155 |
| Sonstige | 0 | 0 | 86 | 11 | 8 | 8 | 2 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | |
| SPD | 34,6 | 30,9 | 32,0 | 31,0 | 33,5 | 32,4 | 27,7 |
| CDU | 35,4 | 36,0 | 31,5 | 39,0 | 35,0 | 37,4 | 39,9 |
| GRÜNE | 10,2 | 16,0 | 7,7 | 13,4 | 7,2 | 10,3 | 12,7 |
| FDP | 4,4 | 3,6 | 3,1 | 2,9 | 2,2 | 4,4 | 4,8 |
| PRO KÖLN | 4,6 | 3,4 | 6,9 | 3,9 | 5,3 | 3,4 | 3,5 |
| DIE LINKE | 4,0 | 3,7 | 8,4 | 3,1 | 7,6 | 4,4 | 4,0 |
| FWK | 1,1 | 0,6 | 0,7 | 0,5 | 0,5 | 0,9 | 0,6 |
| DEINE FREUNDE | 0,6 | 0,7 | 0,4 | 0,4 | 0,3 | 0,3 | 0,4 |
| PIRATEN | 1,9 | 1,2 | 2,0 | 1,7 | 2,7 | 1,3 | 1,1 |
| AfD | 3,1 | 3,6 | 3,6 | 3,7 | 4,9 | 4,9 | 5,3 |
| Sonstige | 0,0 | 0,0 | 3,7 | 0,4 | 0,8 | 0,3 | 0,1 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2009 | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | -6,8 | -2,1 | -3,3 | -1,8 | -4,4 | -4,5 | -3,6 |
| SPD | 7,3 | 8,7 | -1,7 | -5,3 | 3,6 | 1,8 | 3,4 |
| CDU | 0,3 | -2,7 | -3,3 | 1,7 | -0,7 | 0,2 | 1,7 |
| GRÜNE | -3,0 | -0,7 | -1,0 | 2,8 | -3,3 | -1,9 | -2,6 |
| FDP | -4,3 | -6,3 | -3,3 | -3,4 | -5,0 | -4,7 | -7,1 |
| PRO KÖLN | -4,2 | -4,8 | -3,2 | -2,2 | -5,5 | -2,9 | -3,1 |
| DIE LINKE | -0,2 | 1,5 | 3,5 | 1,1 | 3,3 | 1,7 | 1,6 |
| FWK | -1,4 | -1,4 | -0,1 | -0,7 | -1,1 | -0,8 | -0,6 |
| DEINE FREUNDE | 0,6 | 0,7 | 0,0 | 0,2 | 0,3 | 0,3 | 0,4 |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | -0,2 | 0,0 | 3,5 | 0,4 | 0,7 | 0,1 | -0,1 |

noch Tabelle A2 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl des Rates 2009

| Stadtteile im Stadtbezirk 6 (Chorweiler) | | | | | Stadt- bezirk 6 | Merkmal |
|---|-------------------|-------------------|---------------------------------|------------------|-----------------------|-----------------|
| 608 Volkhoven/ Weiler | 609 Chorweiler | 610 Blumenberg | 611 Roggendorf/ Thenhoven | 612 Worringen | | |
| 4.168 | 6.922 | 3.905 | 2.977 | 7.693 | 57.859 | Wahlberechtigte |
| 38,5 | 23,8 | 36,8 | 38,2 | 42,3 | 41,5 | Wahlbeteiligung |
| Stimmen absolut | | | | | | |
| 501 | 507 | 485 | 397 | 1.399 | 7.914 | SPD |
| 496 | 422 | 351 | 397 | 950 | 8.027 | CDU |
| 173 | 96 | 189 | 119 | 251 | 2.454 | GRÜNE |
| 59 | 33 | 44 | 35 | 93 | 828 | FDP |
| 64 | 114 | 54 | 39 | 126 | 1.035 | PRO KÖLN |
| 135 | 249 | 114 | 55 | 133 | 1.396 | DIE LINKE |
| 9 | 4 | 1 | 7 | 21 | 149 | FWK |
| 9 | 10 | 15 | 1 | 18 | 115 | DEINE FREUNDE |
| 36 | 34 | 21 | 22 | 83 | 434 | PIRATEN |
| 51 | 59 | 78 | 49 | 134 | 997 | AfD |
| 57 | 83 | 48 | 0 | 0 | 303 | Sonstige |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | |
| 31,5 | 31,5 | 34,6 | 35,4 | 43,6 | 33,5 | SPD |
| 31,2 | 26,2 | 25,1 | 35,4 | 29,6 | 33,9 | CDU |
| 10,9 | 6,0 | 13,5 | 10,6 | 7,8 | 10,4 | GRÜNE |
| 3,7 | 2,0 | 3,1 | 3,1 | 2,9 | 3,5 | FDP |
| 4,0 | 7,1 | 3,9 | 3,5 | 3,9 | 4,4 | PRO KÖLN |
| 8,5 | 15,5 | 8,1 | 4,9 | 4,1 | 5,9 | DIE LINKE |
| 0,6 | 0,2 | 0,1 | 0,6 | 0,7 | 0,6 | FWK |
| 0,6 | 0,6 | 1,1 | 0,1 | 0,6 | 0,5 | DEINE FREUNDE |
| 2,3 | 2,1 | 1,5 | 2,0 | 2,6 | 1,8 | PIRATEN |
| 3,2 | 3,7 | 5,6 | 4,4 | 4,2 | 4,2 | AfD |
| 3,6 | 5,2 | 3,4 | 0,0 | 0,0 | 1,3 | Sonstige |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2009 | | | | | | |
| -3,3 | -1,9 | -4,2 | -2,5 | -2,7 | -3,4 | Wahlbeteiligung |
| -2,7 | -4,8 | 1,6 | 5,2 | 6,0 | 1,7 | SPD |
| 1,0 | -1,1 | -1,3 | -1,4 | 0,1 | -0,2 | CDU |
| -3,6 | -3,7 | -0,8 | 0,5 | -3,5 | -1,7 | GRÜNE |
| -2,5 | -3,8 | -5,2 | -5,0 | -5,0 | -4,6 | FDP |
| -4,2 | -3,8 | -5,4 | -6,0 | -4,3 | -3,8 | PRO KÖLN |
| 4,7 | 7,1 | 1,9 | 1,2 | 0,3 | 2,0 | DIE LINKE |
| -0,6 | -0,3 | -0,9 | -1,0 | -0,9 | -0,8 | FWK |
| 0,1 | 0,2 | 0,5 | 0,1 | 0,6 | 0,3 | DEINE FREUNDE |
| x | x | x | x | x | x | PIRATEN |
| x | x | x | x | x | x | AfD |
| 2,4 | 4,5 | 2,6 | -0,1 | -0,2 | 1,0 | Sonstige |

noch Tabelle A2 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl des Rates 2009

| Merkmal | Stadtteile im Stadtbezirk 7 (Porz) | | | | | | | |
|---|------------------------------------|-----------------------|--------------|---------------------------|------------|-------------|---------------|----------------|
| | 701 Poll | 702 West- hoven | 703 Ensen | 704 Gremberg- hoven | 705 Eil | 706 Porz | 707 Urbach | 708 Elsdorf |
| Wahlberechtigte | 8.984 | 4.045 | 5.820 | 1.603 | 6.900 | 10.701 | 9.456 | 1.267 |
| Wahlbeteiligung | 51,0 | 52,5 | 46,4 | 30,8 | 44,1 | 39,4 | 42,2 | 46,6 |
| Stimmen absolut | | | | | | | | |
| SPD | 1.551 | 607 | 894 | 216 | 1.003 | 1.437 | 1.379 | 192 |
| CDU | 1.209 | 693 | 817 | 92 | 1.068 | 1.220 | 1.387 | 233 |
| GRÜNE | 916 | 326 | 348 | 19 | 287 | 455 | 332 | 49 |
| FDP | 159 | 120 | 107 | 21 | 115 | 134 | 129 | 31 |
| PRO KÖLN | 195 | 78 | 86 | 49 | 136 | 198 | 214 | 19 |
| DIE LINKE | 213 | 104 | 175 | 45 | 119 | 306 | 191 | 29 |
| FWK | 37 | 11 | 30 | 3 | 35 | 19 | 17 | 2 |
| DEINE FREUNDE | 39 | 11 | 9 | 1 | 19 | 24 | 15 | 0 |
| PIRATEN | 75 | 30 | 55 | 6 | 45 | 96 | 60 | 5 |
| AfD | 134 | 77 | 114 | 26 | 158 | 218 | 234 | 24 |
| Sonstige | 15 | 17 | 24 | 10 | 17 | 53 | 0 | 0 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | |
| SPD | 34,1 | 29,3 | 33,6 | 44,3 | 33,4 | 34,5 | 34,8 | 32,9 |
| CDU | 26,6 | 33,4 | 30,7 | 18,9 | 35,6 | 29,3 | 35,0 | 39,9 |
| GRÜNE | 20,2 | 15,7 | 13,1 | 3,9 | 9,6 | 10,9 | 8,4 | 8,4 |
| FDP | 3,5 | 5,8 | 4,0 | 4,3 | 3,8 | 3,2 | 3,3 | 5,3 |
| PRO KÖLN | 4,3 | 3,8 | 3,2 | 10,0 | 4,5 | 4,8 | 5,4 | 3,3 |
| DIE LINKE | 4,7 | 5,0 | 6,6 | 9,2 | 4,0 | 7,4 | 4,8 | 5,0 |
| FWK | 0,8 | 0,5 | 1,1 | 0,6 | 1,2 | 0,5 | 0,4 | 0,3 |
| DEINE FREUNDE | 0,9 | 0,5 | 0,3 | 0,2 | 0,6 | 0,6 | 0,4 | 0,0 |
| PIRATEN | 1,7 | 1,4 | 2,1 | 1,2 | 1,5 | 2,3 | 1,5 | 0,9 |
| AfD | 2,9 | 3,7 | 4,3 | 5,3 | 5,3 | 5,2 | 5,9 | 4,1 |
| Sonstige | 0,3 | 0,8 | 0,9 | 2,0 | 0,6 | 1,3 | 0,0 | 0,0 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2009 | | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | -1,5 | -0,8 | -1,6 | -7,7 | -3,4 | 0,2 | -0,6 | 1,4 |
| SPD | -1,2 | 1,7 | 4,6 | 6,8 | 4,7 | 2,5 | 2,6 | 9,8 |
| CDU | -1,8 | 2,2 | 0,6 | -9,5 | -3,2 | -1,2 | -0,2 | -3,7 |
| GRÜNE | 3,2 | -2,8 | -1,8 | -3,2 | -1,4 | -2,4 | -1,9 | -2,5 |
| FDP | -3,6 | -5,8 | -6,7 | -0,4 | -3,3 | -5,5 | -4,3 | -3,5 |
| PRO KÖLN | -3,2 | -1,3 | -5,1 | -1,8 | -4,4 | -3,3 | -2,9 | -4,3 |
| DIE LINKE | 1,3 | 0,9 | 1,8 | 0,2 | 0,3 | 1,9 | 0,5 | 1,2 |
| FWK | -0,2 | -1,1 | -0,6 | -0,8 | -0,2 | -0,9 | -1,1 | -0,8 |
| DEINE FREUNDE | 0,9 | 0,5 | 0,3 | 0,2 | 0,6 | 0,6 | 0,4 | 0,0 |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | -0,1 | 0,5 | 0,4 | 1,8 | 0,1 | 0,9 | -0,5 | -1,0 |

noch Tabelle A2 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl des Rates 2009

| Stadtteile im Stadtbezirk 7 (Porz) | | | | | | | | Stadt- bezirk 7 | Merkmal |
|---|-----------------------|-------------|-------------|--------------|----------------|---------------|------------------------|-----------------------|-----------------|
| 709 Grenzel | 710 Wahn- heide | 711 Wahn | 712 Lind | 713 Libur | 714 Zündorf | 715 Langel | 716 Finken- berg | | |
| 4.245 | 6.298 | 4.992 | 2.823 | 879 | 9.712 | 2.746 | 3.755 | 84.226 | Wahlberechtigte |
| 40,5 | 43,4 | 48,5 | 48,5 | 61,0 | 54,6 | 57,2 | 30,8 | 45,8 | Wahlbeteiligung |
| Stimmen absolut | | | | | | | | | |
| 522 | 996 | 827 | 541 | 112 | 1.641 | 433 | 343 | 12.694 | SPD |
| 572 | 865 | 755 | 398 | 285 | 1.852 | 653 | 364 | 12.463 | CDU |
| 162 | 245 | 208 | 109 | 43 | 597 | 188 | 67 | 4.351 | GRÜNE |
| 112 | 90 | 90 | 44 | 22 | 252 | 59 | 24 | 1.509 | FDP |
| 84 | 127 | 101 | 53 | 15 | 190 | 55 | 66 | 1.666 | PRO KÖLN |
| 86 | 108 | 128 | 59 | 8 | 204 | 45 | 100 | 1.920 | DIE LINKE |
| 7 | 19 | 16 | 16 | 1 | 49 | 13 | 2 | 277 | FWK |
| 9 | 9 | 8 | 3 | 0 | 19 | 3 | 10 | 179 | DEINE FREUNDE |
| 27 | 61 | 61 | 30 | 7 | 71 | 23 | 8 | 660 | PIRATEN |
| 117 | 179 | 199 | 105 | 39 | 352 | 83 | 68 | 2.127 | AfD |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 11 | 0 | 76 | 223 | Sonstige |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | | |
| 30,7 | 36,9 | 34,6 | 39,8 | 21,1 | 31,3 | 27,8 | 30,4 | 33,3 | SPD |
| 33,7 | 32,0 | 31,6 | 29,3 | 53,6 | 35,4 | 42,0 | 32,3 | 32,7 | CDU |
| 9,5 | 9,1 | 8,7 | 8,0 | 8,1 | 11,4 | 12,1 | 5,9 | 11,4 | GRÜNE |
| 6,6 | 3,3 | 3,8 | 3,2 | 4,1 | 4,8 | 3,8 | 2,1 | 4,0 | FDP |
| 4,9 | 4,7 | 4,2 | 3,9 | 2,8 | 3,6 | 3,5 | 5,9 | 4,4 | PRO KÖLN |
| 5,1 | 4,0 | 5,3 | 4,3 | 1,5 | 3,9 | 2,9 | 8,9 | 5,0 | DIE LINKE |
| 0,4 | 0,7 | 0,7 | 1,2 | 0,2 | 0,9 | 0,8 | 0,2 | 0,7 | FWK |
| 0,5 | 0,3 | 0,3 | 0,2 | 0,0 | 0,4 | 0,2 | 0,9 | 0,5 | DEINE FREUNDE |
| 1,6 | 2,3 | 2,5 | 2,2 | 1,3 | 1,4 | 1,5 | 0,7 | 1,7 | PIRATEN |
| 6,9 | 6,6 | 8,3 | 7,7 | 7,3 | 6,7 | 5,3 | 6,0 | 5,6 | AfD |
| 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,2 | 0,0 | 6,7 | 0,6 | Sonstige |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2009 | | | | | | | | | |
| 0,2 | 0,0 | 0,3 | 0,7 | 5,0 | -1,0 | -0,1 | -1,7 | -0,8 | Wahlbeteiligung |
| 4,4 | 2,8 | 3,5 | 3,7 | 0,2 | 0,4 | -1,6 | -8,6 | 1,8 | SPD |
| -3,2 | -4,2 | -5,6 | -2,1 | -0,9 | 0,9 | 4,4 | 0,2 | -1,2 | CDU |
| -1,2 | 0,8 | -2,4 | -0,9 | -0,4 | -3,2 | -0,1 | -2,6 | -1,3 | GRÜNE |
| -6,1 | -4,9 | -4,0 | -4,3 | -3,0 | -4,1 | -5,3 | -2,3 | -4,4 | FDP |
| -4,0 | -2,6 | -3,0 | -4,9 | -3,2 | -2,5 | -2,3 | -2,3 | -3,2 | PRO KÖLN |
| 1,8 | -0,6 | 1,2 | 0,1 | 0,0 | 0,3 | 0,2 | 2,4 | 0,8 | DIE LINKE |
| -0,3 | -0,4 | -0,7 | -1,6 | -1,1 | -0,2 | 0,0 | -0,9 | -0,6 | FWK |
| 0,5 | 0,3 | 0,3 | 0,2 | 0,0 | 0,4 | 0,2 | 0,9 | 0,5 | DEINE FREUNDE |
| x | x | x | x | x | x | x | x | x | PIRATEN |
| x | x | x | x | x | x | x | x | x | AfD |
| -0,4 | -0,2 | -0,1 | -0,2 | -0,2 | -0,2 | -2,4 | 6,5 | 0,2 | Sonstige |

noch Tabelle A2 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl des Rates 2009

| Merkmal | Stadtteile im Stadtbezirk 8 (Kalk) | | | | | | | | | Stadt- bezirk 8 |
|---|------------------------------------|-------------|---------------|-----------------------|----------------|---------------------|--------------|------------------------|----------------------|-----------------------|
| | 801 Humboldt/ Gremberg | 802 Kalk | 803 Vingst | 804 Höhen- berg | 805 Ostheim | 806 Mer- heim | 807 Brück | 808 Rath/ Heumar | 809 Neu- brück | |
| Wahlberechtigte | 10.429 | 14.927 | 7.647 | 8.234 | 7.055 | 7.611 | 8.176 | 9.467 | 5.821 | 79.367 |
| Wahlbeteiligung | 33,7 | 34,3 | 29,9 | 32,9 | 36,0 | 45,8 | 57,2 | 55,5 | 44,7 | 40,5 |
| Stimmen absolut | | | | | | | | | | |
| SPD | 1.228 | 1.719 | 914 | 1.050 | 903 | 1.141 | 1.273 | 1.493 | 710 | 10.431 |
| CDU | 628 | 747 | 442 | 523 | 752 | 1.032 | 1.729 | 2.148 | 1.065 | 9.066 |
| GRÜNE | 434 | 940 | 195 | 294 | 217 | 411 | 701 | 589 | 160 | 3.941 |
| FDP | 94 | 114 | 61 | 66 | 92 | 143 | 288 | 267 | 91 | 1.216 |
| PRO KÖLN | 168 | 172 | 131 | 122 | 111 | 114 | 106 | 164 | 105 | 1.193 |
| DIE LINKE | 436 | 699 | 220 | 316 | 203 | 269 | 172 | 171 | 168 | 2.654 |
| FWK | 19 | 43 | 23 | 21 | 17 | 29 | 27 | 24 | 13 | 216 |
| DEINE FREUNDE | 61 | 107 | 16 | 27 | 11 | 30 | 40 | 31 | 7 | 330 |
| PIRATEN | 99 | 130 | 42 | 67 | 34 | 57 | 52 | 62 | 35 | 578 |
| AfD | 155 | 163 | 119 | 121 | 95 | 159 | 231 | 236 | 135 | 1.414 |
| Sonstige | 101 | 203 | 65 | 68 | 80 | 71 | 9 | 12 | 68 | 677 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | | | |
| SPD | 35,9 | 34,1 | 41,0 | 39,3 | 35,9 | 33,0 | 27,5 | 28,7 | 27,8 | 32,9 |
| CDU | 18,3 | 14,8 | 19,8 | 19,6 | 29,9 | 29,9 | 37,4 | 41,3 | 41,7 | 28,6 |
| GRÜNE | 12,7 | 18,7 | 8,8 | 11,0 | 8,6 | 11,9 | 15,1 | 11,3 | 6,3 | 12,4 |
| FDP | 2,7 | 2,3 | 2,7 | 2,5 | 3,7 | 4,1 | 6,2 | 5,1 | 3,6 | 3,8 |
| PRO KÖLN | 4,9 | 3,4 | 5,9 | 4,6 | 4,4 | 3,3 | 2,3 | 3,2 | 4,1 | 3,8 |
| DIE LINKE | 12,7 | 13,9 | 9,9 | 11,8 | 8,1 | 7,8 | 3,7 | 3,3 | 6,6 | 8,4 |
| FWK | 0,6 | 0,9 | 1,0 | 0,8 | 0,7 | 0,8 | 0,6 | 0,5 | 0,5 | 0,7 |
| DEINE FREUNDE | 1,8 | 2,1 | 0,7 | 1,0 | 0,4 | 0,9 | 0,9 | 0,6 | 0,3 | 1,0 |
| PIRATEN | 2,9 | 2,6 | 1,9 | 2,5 | 1,4 | 1,6 | 1,1 | 1,2 | 1,4 | 1,8 |
| AfD | 4,5 | 3,2 | 5,3 | 4,5 | 3,8 | 4,6 | 5,0 | 4,5 | 5,3 | 4,5 |
| Sonstige | 3,0 | 4,0 | 2,9 | 2,5 | 3,2 | 2,1 | 0,2 | 0,2 | 2,7 | 2,1 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2009 | | | | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | -1,4 | 3,9 | -3,8 | -1,1 | -5,6 | -2,5 | -0,6 | -3,9 | -1,6 | -1,6 |
| SPD | -1,6 | -1,2 | -2,7 | -3,5 | -0,8 | 2,4 | 0,8 | 2,4 | -3,7 | -0,4 |
| CDU | -1,8 | -2,3 | -3,4 | -0,3 | 2,5 | -3,0 | 2,1 | 1,2 | 1,3 | -0,8 |
| GRÜNE | -2,8 | -2,3 | -0,5 | -1,0 | -1,8 | -2,8 | -2,6 | -2,3 | -1,2 | -1,8 |
| FDP | -3,4 | -2,5 | -1,5 | -3,2 | -5,2 | -5,4 | -4,2 | -5,5 | -2,9 | -4,0 |
| PRO KÖLN | -5,5 | -3,1 | -3,8 | -5,5 | -4,2 | -3,3 | -1,7 | -2,3 | -2,7 | -3,4 |
| DIE LINKE | 5,7 | 2,7 | 2,7 | 4,3 | 3,0 | 3,7 | 0,2 | 0,7 | 1,2 | 2,7 |
| FWK | -0,6 | -0,8 | 0,2 | -0,3 | -0,1 | -0,2 | -0,7 | -0,3 | -0,2 | -0,4 |
| DEINE FREUNDE | 1,3 | 0,9 | 0,7 | 1,0 | -0,5 | 0,9 | 0,5 | 0,4 | -0,1 | 0,6 |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | 1,3 | 2,8 | 1,0 | 1,5 | 1,9 | 1,4 | -0,5 | -0,1 | 1,9 | 1,1 |

noch Tabelle A2 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl des Rates 2009

| Merkmal | Stadtteile im Stadtbezirk 9 (Mülheim) | | | | | | | | | Stadt- bezirk 9 |
|---|---------------------------------------|-----------------------|----------------------|----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------|-----------------------|-----------------|-----------------------|
| | 901 Mülheim | 902 Buch- forst | 903 Buch- heim | 904 Hol- weide | 905 Dell- brück | 906 Höhen- haus | 907 Dünn- wald | 908 Stamm- heim | 909 Flittard | |
| Wahlberechtigte | 28.034 | 4.830 | 8.620 | 15.474 | 17.442 | 11.497 | 8.629 | 5.777 | 6.189 | 106.492 |
| Wahlbeteiligung | 39,6 | 34,1 | 39,1 | 43,1 | 57,2 | 48,0 | 45,4 | 43,6 | 42,6 | 44,5 |
| Stimmen absolut | | | | | | | | | | |
| SPD | 3.349 | 610 | 1.200 | 2.083 | 3.653 | 2.068 | 1.447 | 755 | 977 | 16.142 |
| CDU | 2.136 | 300 | 722 | 2.071 | 2.532 | 1.464 | 987 | 898 | 832 | 11.942 |
| GRÜNE | 2.272 | 203 | 462 | 945 | 1.762 | 720 | 449 | 213 | 238 | 7.264 |
| FDP | 330 | 43 | 124 | 199 | 443 | 198 | 259 | 121 | 138 | 1.855 |
| PRO KÖLN | 340 | 113 | 164 | 212 | 218 | 195 | 140 | 106 | 87 | 1.575 |
| DIE LINKE | 1.286 | 167 | 280 | 497 | 512 | 329 | 216 | 157 | 116 | 3.560 |
| FWK | 81 | 14 | 18 | 45 | 82 | 50 | 30 | 16 | 11 | 347 |
| DEINE FREUNDE | 275 | 22 | 32 | 59 | 82 | 40 | 20 | 7 | 12 | 549 |
| PIRATEN | 368 | 52 | 77 | 122 | 165 | 92 | 42 | 43 | 40 | 1.001 |
| AfD | 377 | 67 | 147 | 284 | 399 | 241 | 177 | 132 | 140 | 1.964 |
| Sonstige | 154 | 34 | 96 | 97 | 26 | 60 | 96 | 42 | 17 | 622 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | | | |
| SPD | 30,5 | 37,5 | 36,1 | 31,5 | 37,0 | 37,9 | 37,5 | 30,3 | 37,5 | 34,5 |
| CDU | 19,5 | 18,5 | 21,7 | 31,3 | 25,6 | 26,8 | 25,6 | 36,1 | 31,9 | 25,5 |
| GRÜNE | 20,7 | 12,5 | 13,9 | 14,3 | 17,8 | 13,2 | 11,6 | 8,6 | 9,1 | 15,5 |
| FDP | 3,0 | 2,6 | 3,7 | 3,0 | 4,5 | 3,6 | 6,7 | 4,9 | 5,3 | 4,0 |
| PRO KÖLN | 3,1 | 7,0 | 4,9 | 3,2 | 2,2 | 3,6 | 3,6 | 4,3 | 3,3 | 3,4 |
| DIE LINKE | 11,7 | 10,3 | 8,4 | 7,5 | 5,2 | 6,0 | 5,6 | 6,3 | 4,4 | 7,6 |
| FWK | 0,7 | 0,9 | 0,5 | 0,7 | 0,8 | 0,9 | 0,8 | 0,6 | 0,4 | 0,7 |
| DEINE FREUNDE | 2,5 | 1,4 | 1,0 | 0,9 | 0,8 | 0,7 | 0,5 | 0,3 | 0,5 | 1,2 |
| PIRATEN | 3,4 | 3,2 | 2,3 | 1,8 | 1,7 | 1,7 | 1,1 | 1,7 | 1,5 | 2,1 |
| AfD | 3,4 | 4,1 | 4,4 | 4,3 | 4,0 | 4,4 | 4,6 | 5,3 | 5,4 | 4,2 |
| Sonstige | 1,4 | 2,1 | 2,9 | 1,5 | 0,3 | 1,1 | 2,5 | 1,7 | 0,7 | 1,3 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2009 | | | | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | 0,7 | -0,4 | -2,5 | -1,2 | 0,3 | -2,6 | -1,7 | -2,3 | -6,3 | -1,1 |
| SPD | -0,6 | 3,1 | -0,6 | 2,2 | 7,1 | 1,4 | 2,9 | 2,1 | 7,3 | 2,6 |
| CDU | -2,9 | -3,1 | -1,2 | -0,5 | -4,2 | 0,8 | 1,2 | -4,9 | -8,7 | -2,5 |
| GRÜNE | -0,2 | -0,4 | -0,6 | -2,3 | -2,9 | -2,0 | -0,4 | -0,6 | 0,5 | -1,1 |
| FDP | -3,8 | -4,2 | -2,9 | -5,5 | -4,6 | -5,7 | -8,5 | -3,3 | -3,9 | -4,8 |
| PRO KÖLN | -4,0 | -3,2 | -4,5 | -3,6 | -2,2 | -2,5 | -3,2 | -3,4 | -3,8 | -3,2 |
| DIE LINKE | 3,2 | -2,4 | 2,3 | 1,9 | 0,5 | 0,7 | 0,5 | 1,4 | 0,9 | 1,5 |
| FWK | -0,2 | -0,3 | -0,7 | -0,2 | -0,1 | 0,2 | -0,2 | 0,0 | 0,0 | -0,2 |
| DEINE FREUNDE | 1,7 | 1,4 | 1,0 | 0,9 | 0,5 | 0,3 | 0,0 | 0,1 | 0,2 | 0,8 |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | -0,1 | 1,9 | 0,5 | 1,1 | 0,1 | 0,5 | 2,0 | 1,5 | 0,6 | 0,6 |

noch Tabelle A2 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl des Rates 2009

| Merkmal | Stadtbezirk | | | | | | | | | Stadt Köln |
|---|----------------------|------------------------|----------------------|---------------------|-------------|----------------------|-----------|-----------|-------------------|------------|
| | 1 Innen- stadt | 2 Roden- kirchen | 3 Linden- thal | 4 Ehren- feld | 5 Nippes | 6 Chor- weiler | 7 Porz | 8 Kalk | 9 Mül- heim | |
| Wahlberechtigte | 107.055 | 81.896 | 119.543 | 80.466 | 85.985 | 57.859 | 84.226 | 79.367 | 106.492 | 802.889 |
| Wahlbeteiligung | 55,1 | 52,8 | 59,9 | 49,2 | 50,2 | 41,5 | 45,8 | 40,5 | 44,5 | 49,7 |
| Stimmen absolut | | | | | | | | | | |
| SPD | 15.139 | 11.128 | 17.589 | 11.902 | 13.114 | 7.914 | 12.694 | 10.431 | 16.142 | 116.053 |
| CDU | 12.020 | 13.571 | 23.114 | 7.539 | 9.538 | 8.027 | 12.463 | 9.066 | 11.942 | 107.280 |
| GRÜNE | 16.491 | 8.166 | 15.246 | 9.396 | 9.672 | 2.454 | 4.351 | 3.941 | 7.264 | 76.981 |
| FDP | 3.417 | 3.107 | 5.172 | 1.182 | 1.834 | 828 | 1.509 | 1.216 | 1.855 | 20.120 |
| PRO KÖLN | 727 | 937 | 846 | 989 | 1.256 | 1.035 | 1.666 | 1.193 | 1.575 | 10.224 |
| DIE LINKE | 5.016 | 2.348 | 3.720 | 3.462 | 3.322 | 1.396 | 1.920 | 2.654 | 3.560 | 27.398 |
| FWK | 539 | 661 | 558 | 264 | 347 | 149 | 277 | 216 | 347 | 3.358 |
| DEINE FREUNDE | 2.080 | 389 | 1.152 | 2.010 | 1.011 | 115 | 179 | 330 | 549 | 7.815 |
| PIRATEN | 1.403 | 759 | 1.186 | 1.179 | 977 | 434 | 660 | 578 | 1.001 | 8.177 |
| AfD | 1.326 | 1.692 | 2.344 | 1.073 | 1.258 | 997 | 2.127 | 1.414 | 1.964 | 14.195 |
| Sonstige | 395 | 41 | 17 | 180 | 352 | 303 | 223 | 677 | 622 | 2.810 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | | | |
| SPD | 25,9 | 26,0 | 24,8 | 30,4 | 30,7 | 33,5 | 33,3 | 32,9 | 34,5 | 29,4 |
| CDU | 20,5 | 31,7 | 32,6 | 19,2 | 22,3 | 33,9 | 32,7 | 28,6 | 25,5 | 27,2 |
| GRÜNE | 28,2 | 19,1 | 21,5 | 24,0 | 22,7 | 10,4 | 11,4 | 12,4 | 15,5 | 19,5 |
| FDP | 5,8 | 7,3 | 7,3 | 3,0 | 4,3 | 3,5 | 4,0 | 3,8 | 4,0 | 5,1 |
| PRO KÖLN | 1,2 | 2,2 | 1,2 | 2,5 | 2,9 | 4,4 | 4,4 | 3,8 | 3,4 | 2,6 |
| DIE LINKE | 8,6 | 5,5 | 5,2 | 8,8 | 7,8 | 5,9 | 5,0 | 8,4 | 7,6 | 6,9 |
| FWK | 0,9 | 1,5 | 0,8 | 0,7 | 0,8 | 0,6 | 0,7 | 0,7 | 0,7 | 0,9 |
| DEINE FREUNDE | 3,6 | 0,9 | 1,6 | 5,1 | 2,4 | 0,5 | 0,5 | 1,0 | 1,2 | 2,0 |
| PIRATEN | 2,4 | 1,8 | 1,7 | 3,0 | 2,3 | 1,8 | 1,7 | 1,8 | 2,1 | 2,1 |
| AfD | 2,3 | 4,0 | 3,3 | 2,7 | 2,9 | 4,2 | 5,6 | 4,5 | 4,2 | 3,6 |
| Sonstige | 0,7 | 0,1 | 0,0 | 0,5 | 0,8 | 1,3 | 0,6 | 2,1 | 1,3 | 0,7 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2009 | | | | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | 4,0 | 0,1 | 2,7 | 2,3 | 0,2 | -3,4 | -0,8 | -1,6 | -1,1 | 0,6 |
| SPD | 3,1 | 2,6 | 0,5 | 1,8 | 0,0 | 1,7 | 1,8 | -0,4 | 2,6 | 1,4 |
| CDU | -0,3 | 1,2 | 0,6 | -2,3 | -0,3 | -0,2 | -1,2 | -0,8 | -2,5 | -0,7 |
| GRÜNE | -6,5 | -2,9 | -1,4 | -2,7 | -1,3 | -1,7 | -1,3 | -1,8 | -1,1 | -2,2 |
| FDP | -3,3 | -5,6 | -5,2 | -3,6 | -3,4 | -4,6 | -4,4 | -4,0 | -4,8 | -4,3 |
| PRO KÖLN | -1,7 | -1,9 | -1,7 | -3,8 | -3,3 | -3,8 | -3,2 | -3,4 | -3,2 | -2,8 |
| DIE LINKE | 2,8 | 1,8 | 2,0 | 2,7 | 2,5 | 2,0 | 0,8 | 2,7 | 1,5 | 2,1 |
| FWK | -0,4 | -1,0 | -0,6 | -0,4 | -1,3 | -0,8 | -0,6 | -0,4 | -0,2 | -0,6 |
| DEINE FREUNDE | 1,8 | 0,6 | 1,1 | 2,7 | 1,5 | 0,3 | 0,5 | 0,6 | 0,8 | 1,2 |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | -0,2 | -0,3 | -0,5 | -0,1 | 0,2 | 1,0 | 0,2 | 1,1 | 0,6 | 0,1 |

Tabelle A3 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl der Bezirksvertretungen 2009 und zur Wahl des Rates 2014

| Merkmal | Stadtteile im Stadtbezirk 1 (Innenstadt) | | | | | Stadt- bezirk 1 |
|---|--|--------------------------|--------------------------|---------------------------|--------------|-----------------------|
| | 101 Altstadt - Süd | 102 Neustadt - Süd | 103 Altstadt- Nord | 104 Neustadt - Nord | 105 Deutz | |
| Wahlberechtigte | 23.209 | 32.407 | 14.882 | 23.812 | 12.745 | 107.055 |
| Wahlbeteiligung | 51,7 | 56,7 | 51,2 | 58,4 | 56,2 | 55,2 |
| Stimmen absolut | | | | | | |
| SPD | 2.862 | 3.638 | 1.515 | 2.870 | 1.752 | 12.637 |
| CDU | 2.321 | 3.118 | 2.028 | 2.489 | 1.595 | 11.551 |
| GRÜNE | 3.611 | 6.813 | 2.071 | 4.712 | 2.122 | 19.329 |
| FDP | 700 | 916 | 544 | 895 | 269 | 3.324 |
| PRO KÖLN | 177 | 149 | 103 | 152 | 138 | 719 |
| DIE LINKE | 1.049 | 1.671 | 554 | 1.156 | 517 | 4.947 |
| FWK | 138 | 152 | 74 | 153 | 68 | 585 |
| DEINE FREUNDE | 335 | 790 | 199 | 589 | 147 | 2.060 |
| PIRATEN | 300 | 494 | 186 | 347 | 164 | 1.491 |
| AfD | 251 | 339 | 199 | 314 | 224 | 1.327 |
| Sonstige | 67 | 63 | 25 | 52 | 57 | 264 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | |
| SPD | 24,2 | 20,1 | 20,2 | 20,9 | 24,8 | 21,7 |
| CDU | 19,7 | 17,2 | 27,0 | 18,1 | 22,6 | 19,8 |
| GRÜNE | 30,6 | 37,6 | 27,6 | 34,3 | 30,1 | 33,2 |
| FDP | 5,9 | 5,0 | 7,3 | 6,5 | 3,8 | 5,7 |
| PRO KÖLN | 1,5 | 0,8 | 1,4 | 1,1 | 2,0 | 1,2 |
| DIE LINKE | 8,9 | 9,2 | 7,4 | 8,4 | 7,3 | 8,5 |
| FWK | 1,2 | 0,8 | 1,0 | 1,1 | 1,0 | 1,0 |
| DEINE FREUNDE | 2,8 | 4,4 | 2,7 | 4,3 | 2,1 | 3,5 |
| PIRATEN | 2,5 | 2,7 | 2,5 | 2,5 | 2,3 | 2,6 |
| AfD | 2,1 | 1,9 | 2,7 | 2,3 | 3,2 | 2,3 |
| Sonstige | 0,6 | 0,3 | 0,3 | 0,4 | 0,8 | 0,5 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl der Bezirksvertretung 2009 | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | 3,7 | 4,9 | 2,7 | 4,7 | 3,0 | 4,1 |
| SPD | 0,5 | 0,5 | 0,4 | -0,5 | -1,1 | 0,0 |
| CDU | -0,3 | 1,1 | 0,0 | -0,4 | -1,6 | -0,1 |
| GRÜNE | -3,6 | -7,0 | -3,1 | -5,5 | -0,1 | -4,5 |
| FDP | -3,8 | -3,5 | -4,9 | -3,3 | -4,0 | -3,7 |
| PRO KÖLN | -2,0 | -1,1 | -1,9 | -1,4 | -1,9 | -1,6 |
| DIE LINKE | 2,6 | 2,6 | 2,3 | 2,7 | 1,4 | 2,5 |
| FWK | -0,4 | -0,7 | -0,1 | -0,2 | -0,3 | -0,4 |
| DEINE FREUNDE | x | x | x | x | x | x |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | -0,4 | -0,9 | -0,4 | -0,7 | 0,0 | -0,5 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2014 | | | | | | |
| SPD | -4,2 | -4,3 | -4,0 | -5,0 | -2,1 | -4,2 |
| CDU | -1,4 | -0,5 | -0,9 | -0,1 | -0,9 | -0,7 |
| GRÜNE | 5,0 | 5,2 | 5,0 | 5,9 | 3,1 | 5,0 |
| FDP | 0,4 | -0,3 | 0,0 | -0,4 | -0,3 | -0,1 |
| PRO KÖLN | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,2 | 0,0 |
| DIE LINKE | -0,1 | -0,3 | 0,4 | 0,1 | -0,2 | -0,1 |
| FWK | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,2 | 0,1 | 0,1 |
| DEINE FREUNDE | 0,0 | -0,1 | 0,0 | 0,1 | 0,0 | -0,1 |
| PIRATEN | -0,1 | 0,1 | 0,3 | 0,4 | -0,1 | 0,2 |
| AfD | -0,2 | -0,1 | 0,4 | 0,1 | 0,2 | 0,0 |
| Sonstige | 0,6 | 0,3 | -1,1 | -1,3 | 0,0 | -0,2 |

noch Tabelle A3 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl der Bezirksvertretungen 2009 und zur Wahl des Rates 2014

| Merkmal | Stadtteile im Stadtbezirk 2 (Rodenkirchen) | | | | | | |
|---|--|------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|---------------------|----------------------|
| | 201 Bayen- thal | 202 Marien- burg | 203 Rader- berg | 204 Rader- thal | 205 Zoll- stock | 206 Ron- dorf | 207 Hahn- wald |
| Wahlberechtigte | 7.056 | 4.763 | 4.431 | 3.897 | 18.019 | 7.674 | 1.639 |
| Wahlbeteiligung | 55,1 | 56,8 | 44,8 | 55,8 | 50,2 | 53,0 | 61,0 |
| Stimmen absolut | | | | | | | |
| SPD | 842 | 412 | 544 | 495 | 2.531 | 978 | 68 |
| CDU | 1.047 | 1.134 | 374 | 613 | 1.925 | 1.562 | 594 |
| GRÜNE | 1.054 | 427 | 532 | 493 | 2.315 | 587 | 63 |
| FDP | 294 | 389 | 74 | 95 | 321 | 296 | 190 |
| PRO KÖLN | 53 | 51 | 58 | 55 | 213 | 119 | 13 |
| DIE LINKE | 273 | 81 | 181 | 133 | 768 | 141 | 12 |
| FWK | 51 | 27 | 38 | 101 | 241 | 69 | 4 |
| DEINE FREUNDE | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| PIRATEN | 70 | 22 | 55 | 49 | 232 | 57 | 5 |
| AfD | 144 | 110 | 67 | 105 | 307 | 197 | 39 |
| Sonstige | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | |
| SPD | 22,0 | 15,5 | 28,3 | 23,1 | 28,6 | 24,4 | 6,9 |
| CDU | 27,4 | 42,7 | 19,4 | 28,7 | 21,7 | 39,0 | 60,1 |
| GRÜNE | 27,5 | 16,1 | 27,7 | 23,0 | 26,1 | 14,7 | 6,4 |
| FDP | 7,7 | 14,7 | 3,8 | 4,4 | 3,6 | 7,4 | 19,2 |
| PRO KÖLN | 1,4 | 1,9 | 3,0 | 2,6 | 2,4 | 3,0 | 1,3 |
| DIE LINKE | 7,1 | 3,1 | 9,4 | 6,2 | 8,7 | 3,5 | 1,2 |
| FWK | 1,3 | 1,0 | 2,0 | 4,7 | 2,7 | 1,7 | 0,4 |
| DEINE FREUNDE | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| PIRATEN | 1,8 | 0,8 | 2,9 | 2,3 | 2,6 | 1,4 | 0,5 |
| AfD | 3,8 | 4,1 | 3,5 | 4,9 | 3,5 | 4,9 | 3,9 |
| Sonstige | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl der Bezirksvertretung 2009 | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | 1,7 | 0,0 | 1,9 | -0,7 | 1,6 | -3,3 | -3,5 |
| SPD | 2,7 | 2,1 | 0,6 | -3,1 | -2,8 | 0,0 | 0,1 |
| CDU | -1,0 | -6,6 | -2,2 | -1,2 | -1,4 | 2,2 | 6,4 |
| GRÜNE | -2,2 | 1,4 | 2,1 | 3,2 | 2,2 | -1,8 | -0,9 |
| FDP | -3,4 | -0,8 | -4,8 | -4,4 | -3,9 | -5,1 | -9,2 |
| PRO KÖLN | -1,2 | -1,0 | -2,7 | -2,8 | -2,7 | -0,8 | -1,1 |
| DIE LINKE | 2,6 | 1,1 | 3,0 | 2,5 | 2,3 | 0,7 | 0,8 |
| FWK | -2,8 | -1,1 | -1,4 | -0,9 | 0,8 | -1,2 | -0,7 |
| DEINE FREUNDE | x | x | x | x | x | x | x |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | -0,2 | -0,2 | -0,9 | -0,5 | -0,6 | -0,4 | 0,0 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2014 | | | | | | | |
| SPD | -1,8 | -1,6 | -2,8 | -1,9 | -4,6 | -3,6 | -2,0 |
| CDU | -0,2 | -1,2 | -0,7 | -0,3 | 1,0 | 0,0 | 1,5 |
| GRÜNE | 4,2 | 2,9 | 5,4 | 3,0 | 4,6 | 3,2 | 0,8 |
| FDP | -0,6 | 0,2 | 0,1 | -0,2 | -0,3 | 0,7 | -0,4 |
| PRO KÖLN | 0,0 | 0,6 | 0,4 | 0,1 | -0,1 | 0,0 | -0,4 |
| DIE LINKE | -0,1 | -0,2 | -0,1 | 0,7 | 0,2 | 0,0 | 0,1 |
| FWK | -0,2 | 0,0 | 0,9 | -0,1 | 0,4 | 0,3 | 0,0 |
| DEINE FREUNDE | -1,4 | -0,3 | -2,4 | -1,4 | -1,3 | -0,3 | 0,0 |
| PIRATEN | 0,0 | -0,1 | 0,2 | 0,1 | 0,3 | 0,2 | 0,2 |
| AfD | 0,0 | -0,4 | -0,6 | -0,1 | 0,2 | -0,4 | 0,2 |
| Sonstige | 0,0 | 0,0 | -0,3 | 0,0 | -0,4 | 0,0 | 0,0 |

noch Tabelle A3 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl der Bezirksvertretungen 2009 und zur Wahl des Rates 2014

| Stadtteile im Stadtbezirk 2 (Rodenkirchen) | | | | | | Stadt- bezirk 2 | Merkmal |
|---|-------------|--------------|---------------|-----------------------|------------------------|-----------------------|-----------------|
| 208 Roden- kirchen | 209 Weiß | 210 Sürth | 211 Godorf | 212 Immen- dorf | 213 Mesche- nich | | |
| 13.289 | 4.775 | 8.338 | 1.780 | 1.562 | 4.673 | 81.896 | Wahlberechtigte |
| 58,6 | 59,5 | 58,2 | 38,3 | 44,5 | 32,2 | 52,8 | Wahlbeteiligung |
| Stimmen absolut | | | | | | | |
| 1.539 | 697 | 949 | 190 | 210 | 534 | 9.989 | SPD |
| 3.007 | 901 | 1.348 | 204 | 216 | 454 | 13.379 | CDU |
| 1.471 | 663 | 1.450 | 88 | 104 | 159 | 9.406 | GRÜNE |
| 701 | 218 | 484 | 31 | 38 | 54 | 3.185 | FDP |
| 106 | 40 | 72 | 45 | 31 | 60 | 916 | PRO KÖLN |
| 285 | 106 | 183 | 34 | 40 | 92 | 2.329 | DIE LINKE |
| 84 | 42 | 68 | 10 | 8 | 14 | 757 | FWK |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | DEINE FREUNDE |
| 120 | 52 | 84 | 12 | 10 | 34 | 802 | PIRATEN |
| 336 | 75 | 143 | 53 | 23 | 81 | 1.680 | AfD |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | Sonstige |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | |
| 20,1 | 24,9 | 19,8 | 28,5 | 30,9 | 36,0 | 23,5 | SPD |
| 39,3 | 32,2 | 28,2 | 30,6 | 31,8 | 30,6 | 31,5 | CDU |
| 19,2 | 23,7 | 30,3 | 13,2 | 15,3 | 10,7 | 22,2 | GRÜNE |
| 9,2 | 7,8 | 10,1 | 4,6 | 5,6 | 3,6 | 7,5 | FDP |
| 1,4 | 1,4 | 1,5 | 6,7 | 4,6 | 4,0 | 2,2 | PRO KÖLN |
| 3,7 | 3,8 | 3,8 | 5,1 | 5,9 | 6,2 | 5,5 | DIE LINKE |
| 1,1 | 1,5 | 1,4 | 1,5 | 1,2 | 0,9 | 1,8 | FWK |
| 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | DEINE FREUNDE |
| 1,6 | 1,9 | 1,8 | 1,8 | 1,5 | 2,3 | 1,9 | PIRATEN |
| 4,4 | 2,7 | 3,0 | 7,9 | 3,4 | 5,5 | 4,0 | AfD |
| 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | Sonstige |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl der Bezirksvertretung 2009 | | | | | | | |
| 2,3 | -1,3 | -1,4 | -0,8 | -3,9 | -1,7 | 0,2 | Wahlbeteiligung |
| 1,1 | 5,7 | 4,9 | 4,1 | 2,8 | 4,1 | 1,0 | SPD |
| 2,0 | 3,1 | 6,2 | -1,1 | 0,0 | -1,1 | 0,5 | CDU |
| -1,7 | -6,0 | -7,6 | -1,3 | -0,5 | -1,7 | -1,1 | GRÜNE |
| -6,3 | -7,2 | -6,1 | -9,0 | -6,8 | -4,1 | -5,1 | FDP |
| -1,1 | -1,3 | -1,3 | -1,7 | -2,5 | -1,4 | -1,6 | PRO KÖLN |
| 1,4 | 1,8 | 0,5 | 1,9 | 3,0 | 0,0 | 1,7 | DIE LINKE |
| -1,0 | -0,4 | -1,1 | -2,6 | 0,1 | -1,2 | -0,8 | FWK |
| x | x | x | x | x | x | x | DEINE FREUNDE |
| x | x | x | x | x | x | x | PIRATEN |
| x | x | x | x | x | x | x | AfD |
| -0,4 | -0,4 | -0,3 | -0,2 | -0,9 | -2,6 | -0,5 | Sonstige |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2014 | | | | | | | |
| -2,6 | 0,2 | -0,1 | -4,7 | -0,4 | -2,6 | -2,5 | SPD |
| 0,1 | -2,0 | -1,1 | -1,2 | -2,5 | 0,2 | -0,2 | CDU |
| 2,7 | 1,8 | 0,5 | 2,7 | 2,6 | 1,9 | 3,1 | GRÜNE |
| 0,6 | 1,0 | 0,7 | 0,7 | 0,2 | 0,7 | 0,2 | FDP |
| -0,2 | -0,2 | -0,1 | -0,1 | -0,2 | 0,1 | 0,0 | PRO KÖLN |
| -0,1 | -0,4 | -0,2 | 0,8 | 0,4 | -0,1 | 0,0 | DIE LINKE |
| 0,2 | 0,2 | 0,4 | 0,6 | 0,2 | -0,2 | 0,3 | FWK |
| -0,8 | -0,7 | -0,6 | -0,9 | -0,1 | -0,3 | -0,9 | DEINE FREUNDE |
| 0,1 | -0,1 | 0,3 | 0,0 | 0,2 | -0,2 | 0,1 | PIRATEN |
| -0,1 | 0,1 | 0,2 | 2,0 | -0,1 | 0,3 | 0,0 | AfD |
| 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | -0,1 | Sonstige |

noch Tabelle A3 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl der Bezirksvertretungen 2009 und zur Wahl des Rates 2014

| Merkmal | Stadtteile im Stadtbezirk 3 (Lindenthal) | | | | | | | | | Stadt- bezirk 3 |
|---|--|-------------|------------------------|------------------------|-------------------------|-------------------------|---------------|----------------------|-------------------------|-----------------------|
| | 301 Kletten- berg | 302 Sülz | 303 Linden- thal | 304 Brauns- feld | 305 Müngers- dorf | 306 Junkers- dorf | 307 Weiden | 308 Löve- nich | 309 Widders- dorf | |
| Wahlberechtigte | 8.745 | 30.931 | 25.613 | 9.511 | 6.550 | 10.470 | 13.236 | 7.045 | 7.442 | 119.543 |
| Wahlbeteiligung | 66,6 | 61,4 | 63,1 | 59,7 | 51,7 | 58,7 | 52,1 | 60,5 | 56,4 | 59,8 |
| Stimmen absolut | | | | | | | | | | |
| SPD | 1.304 | 4.283 | 2.973 | 1.168 | 568 | 1.026 | 1.588 | 882 | 949 | 14.741 |
| CDU | 1.456 | 4.572 | 5.793 | 1.869 | 1.433 | 2.692 | 2.546 | 1.796 | 1.737 | 23.894 |
| GRÜNE | 1.902 | 6.189 | 4.261 | 1.401 | 517 | 1.197 | 1.170 | 799 | 733 | 18.169 |
| FDP | 337 | 1.018 | 1.179 | 451 | 397 | 609 | 480 | 272 | 243 | 4.986 |
| PRO KÖLN | 34 | 173 | 114 | 49 | 52 | 50 | 158 | 69 | 64 | 763 |
| DIE LINKE | 446 | 1.459 | 710 | 280 | 109 | 179 | 339 | 144 | 149 | 3.815 |
| FWK | 56 | 122 | 126 | 80 | 37 | 49 | 70 | 42 | 31 | 613 |
| DEINE FREUNDE | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| PIRATEN | 89 | 411 | 267 | 87 | 49 | 79 | 115 | 54 | 48 | 1.199 |
| AfD | 144 | 524 | 466 | 210 | 152 | 183 | 320 | 155 | 173 | 2.327 |
| Sonstige | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | | | |
| SPD | 22,6 | 22,8 | 18,7 | 20,9 | 17,1 | 16,9 | 23,4 | 20,9 | 23,0 | 20,9 |
| CDU | 25,2 | 24,4 | 36,5 | 33,4 | 43,2 | 44,4 | 37,5 | 42,6 | 42,1 | 33,9 |
| GRÜNE | 33,0 | 33,0 | 26,8 | 25,0 | 15,6 | 19,7 | 17,2 | 19,0 | 17,8 | 25,8 |
| FDP | 5,8 | 5,4 | 7,4 | 8,1 | 12,0 | 10,0 | 7,1 | 6,5 | 5,9 | 7,1 |
| PRO KÖLN | 0,6 | 0,9 | 0,7 | 0,9 | 1,6 | 0,8 | 2,3 | 1,6 | 1,6 | 1,1 |
| DIE LINKE | 7,7 | 7,8 | 4,5 | 5,0 | 3,3 | 3,0 | 5,0 | 3,4 | 3,6 | 5,4 |
| FWK | 1,0 | 0,7 | 0,8 | 1,4 | 1,1 | 0,8 | 1,0 | 1,0 | 0,8 | 0,9 |
| DEINE FREUNDE | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| PIRATEN | 1,5 | 2,2 | 1,7 | 1,6 | 1,5 | 1,3 | 1,7 | 1,3 | 1,2 | 1,7 |
| AfD | 2,5 | 2,8 | 2,9 | 3,8 | 4,6 | 3,0 | 4,7 | 3,7 | 4,2 | 3,3 |
| Sonstige | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl der Bezirksvertretung 2009 | | | | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | 4,6 | 4,0 | 3,7 | 2,6 | -0,3 | 2,1 | 0,8 | 1,1 | -1,2 | 2,6 |
| SPD | -7,7 | -2,9 | -0,2 | -0,8 | -0,1 | 0,7 | -3,9 | -3,5 | -1,3 | -2,1 |
| CDU | 1,9 | 0,8 | 2,1 | 0,4 | 3,8 | 3,9 | 1,7 | 4,5 | 0,5 | 1,8 |
| GRÜNE | 2,6 | 1,0 | 0,1 | 1,2 | 0,3 | 1,3 | 3,1 | 1,2 | 3,6 | 1,4 |
| FDP | -2,1 | -4,2 | -5,8 | -4,9 | -8,9 | -9,2 | -5,9 | -6,7 | -7,1 | -5,6 |
| PRO KÖLN | -1,6 | -1,3 | -1,6 | -1,9 | -1,5 | -1,5 | -2,3 | -1,0 | -1,5 | -1,5 |
| DIE LINKE | 4,3 | 3,6 | 1,9 | 1,6 | 1,7 | 0,9 | 1,8 | 1,2 | 1,2 | 2,3 |
| FWK | -0,5 | -0,9 | -0,5 | -0,5 | -1,0 | -0,2 | -0,5 | -0,3 | 0,0 | -0,6 |
| DEINE FREUNDE | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | -1,0 | -1,0 | -0,7 | -0,4 | -0,4 | -0,3 | -0,6 | -0,3 | -0,7 | -0,7 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2014 | | | | | | | | | | |
| SPD | -3,3 | -5,5 | -3,1 | -2,6 | -2,0 | -3,3 | -3,3 | -4,6 | -4,7 | -3,9 |
| CDU | -0,4 | 1,5 | 0,6 | 0,9 | 1,1 | 1,5 | 2,5 | 3,4 | 2,1 | 1,3 |
| GRÜNE | 5,9 | 6,3 | 4,3 | 3,6 | 2,5 | 3,4 | 1,6 | 2,4 | 2,8 | 4,3 |
| FDP | 0,2 | -0,3 | 0,3 | -0,2 | -0,8 | -1,1 | -0,5 | -0,8 | 0,1 | -0,2 |
| PRO KÖLN | 0,0 | -0,1 | -0,1 | -0,1 | -0,1 | -0,1 | -0,3 | -0,4 | 0,1 | -0,1 |
| DIE LINKE | 0,1 | 0,3 | 0,1 | -0,1 | 0,0 | -0,1 | 0,4 | 0,2 | 0,3 | 0,2 |
| FWK | 0,1 | 0,1 | 0,1 | 0,1 | 0,1 | 0,2 | -0,1 | 0,2 | 0,3 | 0,1 |
| DEINE FREUNDE | -2,3 | -2,4 | -2,0 | -1,8 | -0,4 | -0,8 | -0,7 | -0,5 | -0,4 | -1,6 |
| PIRATEN | -0,2 | 0,1 | -0,1 | 0,1 | -0,6 | 0,3 | 0,4 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| AfD | -0,2 | 0,1 | -0,1 | 0,1 | 0,2 | 0,0 | -0,1 | 0,1 | -0,1 | 0,0 |
| Sonstige | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | -0,1 | 0,0 | -0,3 | 0,0 |

noch Tabelle A3 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl der Bezirksvertretungen 2009 und zur Wahl des Rates 2014

| Merkmal | Stadtteile im Stadtbezirk 4 (Ehrenfeld) | | | | | | Stadt- bezirk 4 |
|---|---|--------------------------|------------------------|-----------------------|---------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| | 401 Ehren- feld | 402 Neuehren- feld | 403 Bicken- dorf | 404 Vogel- sang | 405 Bocklemünd/ Mengenich | 406 Ossen- dorf | |
| Wahlberechtigte | 29.073 | 18.987 | 11.853 | 6.393 | 7.291 | 6.869 | 80.466 |
| Wahlbeteiligung | 52,5 | 55,8 | 39,7 | 48,7 | 40,8 | 43,0 | 49,2 |
| Stimmen absolut | | | | | | | |
| SPD | 3.752 | 3.129 | 1.623 | 1.181 | 1.173 | 944 | 11.802 |
| CDU | 1.873 | 1.859 | 820 | 742 | 704 | 683 | 6.681 |
| GRÜNE | 4.819 | 2.936 | 908 | 453 | 352 | 536 | 10.004 |
| FDP | 400 | 322 | 91 | 104 | 101 | 101 | 1.119 |
| PRO KÖLN | 230 | 212 | 173 | 138 | 135 | 139 | 1.027 |
| DIE LINKE | 1.459 | 804 | 443 | 149 | 167 | 210 | 3.232 |
| FWK | 105 | 58 | 39 | 27 | 31 | 13 | 273 |
| DEINE FREUNDE | 1.476 | 536 | 176 | 56 | 27 | 65 | 2.336 |
| PIRATEN | 579 | 260 | 131 | 50 | 49 | 63 | 1.132 |
| AfD | 272 | 241 | 153 | 131 | 140 | 123 | 1.060 |
| Sonstige | 56 | 32 | 52 | 23 | 27 | 31 | 221 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | |
| SPD | 25,0 | 30,1 | 35,2 | 38,7 | 40,4 | 32,5 | 30,3 |
| CDU | 12,5 | 17,9 | 17,8 | 24,3 | 24,2 | 23,5 | 17,2 |
| GRÜNE | 32,1 | 28,3 | 19,7 | 14,8 | 12,1 | 18,4 | 25,7 |
| FDP | 2,7 | 3,1 | 2,0 | 3,4 | 3,5 | 3,5 | 2,9 |
| PRO KÖLN | 1,5 | 2,0 | 3,8 | 4,5 | 4,6 | 4,8 | 2,6 |
| DIE LINKE | 9,7 | 7,7 | 9,6 | 4,9 | 5,7 | 7,2 | 8,3 |
| FWK | 0,7 | 0,6 | 0,8 | 0,9 | 1,1 | 0,4 | 0,7 |
| DEINE FREUNDE | 9,8 | 5,2 | 3,8 | 1,8 | 0,9 | 2,2 | 6,0 |
| PIRATEN | 3,9 | 2,5 | 2,8 | 1,6 | 1,7 | 2,2 | 2,9 |
| AfD | 1,8 | 2,3 | 3,3 | 4,3 | 4,8 | 4,2 | 2,7 |
| Sonstige | 0,4 | 0,3 | 1,1 | 0,8 | 0,9 | 1,1 | 0,6 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl der Bezirksvertretung 2009 | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | 6,4 | 2,3 | -0,1 | -1,7 | -2,3 | -1,3 | 2,3 |
| SPD | -0,1 | 1,9 | -0,1 | 3,6 | -0,4 | 0,6 | 0,3 |
| CDU | -1,9 | -4,1 | -1,1 | -2,0 | 0,0 | -1,5 | -2,6 |
| GRÜNE | -6,8 | -3,1 | -1,0 | 0,0 | 0,7 | -0,4 | -2,7 |
| FDP | -3,9 | -2,7 | -4,4 | -4,9 | -3,6 | -4,3 | -3,8 |
| PRO KÖLN | -3,3 | -2,6 | -5,8 | -5,9 | -4,5 | -4,1 | -3,9 |
| DIE LINKE | 2,6 | 2,1 | 3,2 | 1,5 | 0,7 | 2,7 | 2,4 |
| FWK | -0,9 | -0,4 | -0,3 | -0,5 | -0,3 | -1,0 | -0,6 |
| DEINE FREUNDE | x | x | x | x | x | x | x |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | -1,2 | -1,1 | -0,4 | 0,5 | -0,1 | -0,5 | -0,8 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2014 | | | | | | | |
| SPD | -0,5 | -0,5 | 0,2 | 2,1 | -0,2 | 1,6 | -0,1 |
| CDU | -1,3 | -3,2 | -1,2 | -3,6 | -2,0 | -1,5 | -2,0 |
| GRÜNE | 1,3 | 3,5 | 0,9 | 0,9 | 1,1 | 0,7 | 1,7 |
| FDP | -0,4 | 0,3 | -0,2 | -0,1 | 0,1 | 0,0 | -0,1 |
| PRO KÖLN | 0,1 | 0,0 | 0,0 | 0,3 | 0,4 | 0,2 | 0,1 |
| DIE LINKE | -0,6 | -0,6 | -0,7 | -0,4 | -0,5 | -0,5 | -0,5 |
| FWK | 0,1 | 0,0 | -0,1 | 0,0 | 0,2 | -0,2 | 0,0 |
| DEINE FREUNDE | 1,5 | 0,7 | 0,9 | 0,1 | 0,1 | 0,0 | 0,9 |
| PIRATEN | -0,1 | -0,2 | 0,0 | -0,2 | 0,2 | -0,2 | -0,1 |
| AfD | -0,1 | -0,1 | -0,1 | 0,6 | 0,3 | -0,2 | 0,0 |
| Sonstige | 0,0 | 0,1 | 0,2 | 0,2 | 0,3 | 0,2 | 0,1 |

noch Tabelle A3 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl der Bezirksvertretungen 2009 und zur Wahl des Rates 2014

| Merkmal | Stadtteile im Stadtbezirk 5 (Nippes) | | | | | | | Stadt- bezirk 5 |
|---|--------------------------------------|-----------------------|--------------|--------------|-------------------------|------------------|-----------------------------|-----------------------|
| | 501 Nippes | 502 Mauen- heim | 503 Riehl | 504 Niehl | 505 Weiden- pesch | 506 Longerich | 507 Bilder- stöckchen | |
| Wahlberechtigte | 27.486 | 4.219 | 9.141 | 13.691 | 10.522 | 10.828 | 10.098 | 85.985 |
| Wahlbeteiligung | 57,7 | 50,4 | 52,3 | 43,8 | 44,3 | 53,0 | 39,5 | 50,2 |
| Stimmen absolut | | | | | | | | |
| SPD | 3.825 | 740 | 1.392 | 1.915 | 1.491 | 1.808 | 1.443 | 12.614 |
| CDU | 2.248 | 405 | 1.089 | 1.424 | 1.097 | 1.810 | 862 | 8.935 |
| GRÜNE | 6.214 | 463 | 1.098 | 1.245 | 870 | 871 | 696 | 11.457 |
| FDP | 561 | 65 | 328 | 238 | 165 | 244 | 95 | 1.696 |
| PRO KÖLN | 222 | 70 | 111 | 221 | 196 | 244 | 172 | 1.236 |
| DIE LINKE | 1.596 | 168 | 346 | 401 | 335 | 259 | 275 | 3.380 |
| FWK | 101 | 23 | 38 | 62 | 60 | 73 | 33 | 390 |
| DEINE FREUNDE | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| PIRATEN | 451 | 67 | 113 | 138 | 103 | 94 | 119 | 1.085 |
| AfD | 318 | 75 | 146 | 182 | 197 | 200 | 146 | 1.264 |
| Sonstige | 86 | 13 | 15 | 68 | 54 | 28 | 75 | 339 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | |
| SPD | 24,5 | 35,4 | 29,8 | 32,5 | 32,6 | 32,1 | 36,8 | 29,8 |
| CDU | 14,4 | 19,4 | 23,3 | 24,2 | 24,0 | 32,1 | 22,0 | 21,1 |
| GRÜNE | 39,8 | 22,2 | 23,5 | 21,1 | 19,0 | 15,5 | 17,8 | 27,0 |
| FDP | 3,6 | 3,1 | 7,0 | 4,0 | 3,6 | 4,3 | 2,4 | 4,0 |
| PRO KÖLN | 1,4 | 3,4 | 2,4 | 3,7 | 4,3 | 4,3 | 4,4 | 2,9 |
| DIE LINKE | 10,2 | 8,0 | 7,4 | 6,8 | 7,3 | 4,6 | 7,0 | 8,0 |
| FWK | 0,6 | 1,1 | 0,8 | 1,1 | 1,3 | 1,3 | 0,8 | 0,9 |
| DEINE FREUNDE | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| PIRATEN | 2,9 | 3,2 | 2,4 | 2,3 | 2,3 | 1,7 | 3,0 | 2,6 |
| AfD | 2,0 | 3,6 | 3,1 | 3,1 | 4,3 | 3,6 | 3,7 | 3,0 |
| Sonstige | 0,6 | 0,6 | 0,3 | 1,2 | 1,2 | 0,5 | 1,9 | 0,8 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl der Bezirksvertretung 2009 | | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | 4,2 | -1,2 | 1,1 | -2,3 | -2,3 | -1,6 | -2,8 | 0,2 |
| SPD | -1,1 | 0,7 | -1,8 | -2,4 | -0,2 | 1,2 | 1,1 | -0,8 |
| CDU | -1,1 | -1,5 | -0,1 | 1,1 | 1,3 | -1,8 | 0,6 | -0,7 |
| GRÜNE | 0,4 | -0,6 | 0,7 | 2,8 | 1,5 | 0,7 | -0,2 | 1,5 |
| FDP | -2,1 | -2,8 | -2,0 | -3,8 | -4,4 | -3,1 | -4,0 | -3,0 |
| PRO KÖLN | -2,5 | -3,4 | -2,6 | -3,6 | -3,5 | -2,0 | -5,1 | -3,1 |
| DIE LINKE | 3,7 | 2,9 | 2,5 | 2,2 | 1,4 | 1,6 | 1,4 | 2,7 |
| FWK | -1,1 | -1,5 | -1,2 | -1,4 | -2,4 | -1,4 | -0,5 | -1,3 |
| DEINE FREUNDE | x | x | x | x | x | x | x | x |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | -1,2 | -0,7 | -1,0 | -0,2 | -0,4 | -0,6 | -0,2 | -0,7 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2014 | | | | | | | | |
| SPD | -1,5 | 0,7 | -2,4 | -1,0 | -0,1 | -0,2 | -0,4 | -0,9 |
| CDU | -1,2 | -1,6 | -1,0 | -1,2 | -1,0 | -2,3 | -0,9 | -1,2 |
| GRÜNE | 6,5 | 2,7 | 3,4 | 3,1 | 2,7 | 3,7 | 2,6 | 4,3 |
| FDP | -0,1 | -0,5 | 0,6 | -0,1 | -1,1 | -1,2 | -0,3 | -0,3 |
| PRO KÖLN | 0,0 | 0,1 | 0,0 | -0,2 | 0,4 | -0,2 | -0,2 | 0,0 |
| DIE LINKE | 0,4 | 0,0 | 0,3 | -0,3 | 0,2 | 0,2 | -0,1 | 0,2 |
| FWK | 0,1 | 0,2 | 0,2 | 0,2 | 0,1 | -0,1 | 0,0 | 0,1 |
| DEINE FREUNDE | -4,3 | -1,7 | -1,8 | -1,2 | -1,3 | -0,7 | -1,3 | -2,4 |
| PIRATEN | 0,7 | -0,4 | 0,4 | 0,0 | -0,1 | 0,1 | 0,1 | 0,3 |
| AfD | 0,0 | 0,5 | -0,1 | 0,1 | -0,2 | 0,2 | 0,0 | 0,1 |
| Sonstige | -0,6 | -0,1 | 0,3 | 0,6 | 0,2 | 0,5 | 0,2 | 0,0 |

noch Tabelle A3 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl der Bezirksvertretungen 2009 und zur Wahl des Rates 2014

| Merkmal | Stadtteile im Stadtbezirk 6 (Chorweiler) | | | | | | |
|---|--|------------------|----------------|--------------------|-------------------|--------------|--------------------------|
| | 601 Merkenich | 602 Fühlingen | 603 Seeberg | 604 Heimersdorf | 605 Lindweiler | 606 Pesch | 607 Esch/ Auweiler |
| Wahlberechtigte | 4.510 | 1.750 | 6.692 | 4.865 | 2.555 | 6.391 | 5.431 |
| Wahlbeteiligung | 41,6 | 54,3 | 35,0 | 53,7 | 38,9 | 50,2 | 54,2 |
| Stimmen absolut | | | | | | | |
| SPD | 546 | 227 | 699 | 763 | 297 | 954 | 722 |
| CDU | 702 | 383 | 753 | 1.005 | 349 | 1.182 | 1.179 |
| GRÜNE | 218 | 183 | 192 | 345 | 75 | 365 | 414 |
| FDP | 65 | 27 | 51 | 65 | 19 | 137 | 143 |
| PRO KÖLN | 98 | 28 | 154 | 108 | 57 | 122 | 102 |
| DIE LINKE | 70 | 36 | 214 | 92 | 76 | 145 | 123 |
| FWK | 30 | 9 | 15 | 11 | 6 | 21 | 13 |
| DEINE FREUNDE | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| PIRATEN | 37 | 11 | 58 | 49 | 27 | 41 | 37 |
| AfD | 59 | 29 | 97 | 106 | 50 | 163 | 158 |
| Sonstige | 16 | 1 | 47 | 8 | 10 | 8 | 5 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | |
| SPD | 29,7 | 24,3 | 30,7 | 29,9 | 30,7 | 30,4 | 24,9 |
| CDU | 38,1 | 41,0 | 33,0 | 39,4 | 36,1 | 37,7 | 40,7 |
| GRÜNE | 11,8 | 19,6 | 8,4 | 13,5 | 7,8 | 11,6 | 14,3 |
| FDP | 3,5 | 2,9 | 2,2 | 2,5 | 2,0 | 4,4 | 4,9 |
| PRO KÖLN | 5,3 | 3,0 | 6,8 | 4,2 | 5,9 | 3,9 | 3,5 |
| DIE LINKE | 3,8 | 3,9 | 9,4 | 3,6 | 7,9 | 4,6 | 4,2 |
| FWK | 1,6 | 1,0 | 0,7 | 0,4 | 0,6 | 0,7 | 0,4 |
| DEINE FREUNDE | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| PIRATEN | 2,0 | 1,2 | 2,5 | 1,9 | 2,8 | 1,3 | 1,3 |
| AfD | 3,2 | 3,1 | 4,3 | 4,2 | 5,2 | 5,2 | 5,5 |
| Sonstige | 0,9 | 0,1 | 2,1 | 0,3 | 1,0 | 0,3 | 0,2 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl der Bezirksvertretung 2009 | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | -6,8 | -2,1 | -3,2 | -1,8 | -4,3 | -4,5 | -3,7 |
| SPD | 1,3 | 3,1 | -1,4 | -1,7 | 0,9 | -0,2 | -0,3 |
| CDU | 3,0 | 2,7 | 0,5 | 2,5 | 1,4 | 1,3 | 3,3 |
| GRÜNE | -1,2 | 1,3 | -2,3 | -1,1 | -1,6 | -1,1 | -0,6 |
| FDP | -4,2 | -5,7 | -4,2 | -3,8 | -5,8 | -4,4 | -6,5 |
| PRO KÖLN | -3,3 | -5,9 | -3,4 | -2,2 | -4,9 | -2,3 | -3,3 |
| DIE LINKE | 0,2 | 1,2 | 3,9 | 0,9 | 3,2 | 1,8 | 1,7 |
| FWK | -0,9 | -0,8 | -0,1 | -0,7 | -1,0 | -0,9 | -0,8 |
| DEINE FREUNDE | x | x | x | x | x | x | x |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | -0,2 | -0,1 | 0,4 | -0,1 | -0,2 | -0,5 | -0,4 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2014 | | | | | | | |
| SPD | -4,9 | -6,6 | -1,3 | -1,1 | -2,8 | -2,0 | -2,8 |
| CDU | 2,7 | 5,0 | 1,5 | 0,4 | 1,1 | 0,3 | 0,8 |
| GRÜNE | 1,6 | 3,6 | 0,7 | 0,1 | 0,6 | 1,3 | 1,6 |
| FDP | -0,9 | -0,7 | -0,9 | -0,4 | -0,2 | 0,0 | 0,1 |
| PRO KÖLN | 0,7 | -0,4 | -0,1 | 0,3 | 0,6 | 0,5 | 0,0 |
| DIE LINKE | -0,2 | 0,2 | 1,0 | 0,5 | 0,3 | 0,2 | 0,2 |
| FWK | 0,5 | 0,4 | 0,0 | -0,1 | 0,1 | -0,2 | -0,2 |
| DEINE FREUNDE | -0,6 | -0,7 | -0,4 | -0,4 | -0,3 | -0,3 | -0,4 |
| PIRATEN | 0,1 | 0,0 | 0,5 | 0,2 | 0,1 | 0,0 | 0,2 |
| AfD | 0,1 | -0,5 | 0,7 | 0,5 | 0,3 | 0,3 | 0,2 |
| Sonstige | 0,9 | 0,1 | -1,6 | -0,1 | 0,2 | 0,0 | 0,1 |

noch Tabelle A3 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl der Bezirksvertretungen 2009 und zur Wahl des Rates 2014

| Stadtteile im Stadtbezirk 6 (Chorweiler) | | | | | Stadt- bezirk 6 | Merkmal |
|---|-------------------|-------------------|---------------------------------|------------------|-----------------------|-----------------|
| 608 Volkhoven/ Weiler | 609 Chorweiler | 610 Blumenberg | 611 Roggendorf/ Thenhoven | 612 Worringen | | |
| 4.168 | 6.922 | 3.905 | 2.977 | 7.693 | 57.859 | Wahlberechtigte |
| 38,7 | 23,8 | 36,8 | 38,1 | 42,3 | 41,5 | Wahlbeteiligung |
| Stimmen absolut | | | | | | |
| 472 | 481 | 490 | 337 | 1.121 | 7.109 | SPD |
| 514 | 465 | 336 | 419 | 1.077 | 8.364 | CDU |
| 184 | 101 | 208 | 126 | 326 | 2.737 | GRÜNE |
| 48 | 32 | 36 | 33 | 92 | 748 | FDP |
| 72 | 116 | 51 | 50 | 149 | 1.107 | PRO KÖLN |
| 157 | 272 | 122 | 56 | 148 | 1.511 | DIE LINKE |
| 4 | 7 | 6 | 7 | 17 | 146 | FWK |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | DEINE FREUNDE |
| 51 | 32 | 17 | 26 | 94 | 480 | PIRATEN |
| 56 | 67 | 83 | 51 | 135 | 1.054 | AfD |
| 35 | 37 | 53 | 15 | 14 | 249 | Sonstige |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | |
| 29,6 | 29,9 | 35,0 | 30,1 | 35,3 | 30,2 | SPD |
| 32,3 | 28,9 | 24,0 | 37,4 | 33,9 | 35,6 | CDU |
| 11,6 | 6,3 | 14,8 | 11,3 | 10,3 | 11,6 | GRÜNE |
| 3,0 | 2,0 | 2,6 | 2,9 | 2,9 | 3,2 | FDP |
| 4,5 | 7,2 | 3,6 | 4,5 | 4,7 | 4,7 | PRO KÖLN |
| 9,9 | 16,9 | 8,7 | 5,0 | 4,7 | 6,4 | DIE LINKE |
| 0,3 | 0,4 | 0,4 | 0,6 | 0,5 | 0,6 | FWK |
| 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | DEINE FREUNDE |
| 3,2 | 2,0 | 1,2 | 2,3 | 3,0 | 2,0 | PIRATEN |
| 3,5 | 4,2 | 5,9 | 4,6 | 4,3 | 4,5 | AfD |
| 2,2 | 2,3 | 3,8 | 1,3 | 0,4 | 1,1 | Sonstige |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl der Bezirksvertretung 2009 | | | | | | |
| -3,1 | -1,9 | -4,2 | -2,6 | -2,7 | -3,4 | Wahlbeteiligung |
| -2,4 | -4,7 | 1,5 | 0,2 | -3,5 | -1,0 | SPD |
| 2,5 | 2,3 | -1,7 | 0,8 | 5,0 | 2,3 | CDU |
| -4,6 | -4,7 | 0,2 | 1,3 | -0,2 | -1,3 | GRÜNE |
| -2,7 | -2,9 | -3,3 | -4,9 | -4,0 | -4,3 | FDP |
| -4,0 | -3,4 | -5,9 | -4,9 | -3,9 | -3,6 | PRO KÖLN |
| 5,2 | 7,2 | 1,8 | 1,5 | 0,8 | 2,2 | DIE LINKE |
| -1,2 | -0,5 | -0,9 | -1,0 | -1,1 | -0,8 | FWK |
| x | x | x | x | x | x | DEINE FREUNDE |
| x | x | x | x | x | x | PIRATEN |
| x | x | x | x | x | x | AfD |
| 0,7 | 0,6 | 1,2 | 0,0 | -0,4 | 0,0 | Sonstige |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2014 | | | | | | |
| -1,9 | -1,6 | 0,4 | -5,3 | -8,3 | -3,3 | SPD |
| 1,1 | 2,7 | -1,1 | 2,0 | 4,3 | 1,7 | CDU |
| 0,7 | 0,3 | 1,3 | 0,7 | 2,5 | 1,2 | GRÜNE |
| -0,7 | 0,0 | -0,5 | -0,2 | 0,0 | -0,3 | FDP |
| 0,5 | 0,1 | -0,3 | 1,0 | 0,8 | 0,3 | PRO KÖLN |
| 1,4 | 1,4 | 0,6 | 0,1 | 0,6 | 0,5 | DIE LINKE |
| -0,3 | 0,2 | 0,3 | 0,0 | -0,2 | 0,0 | FWK |
| -0,6 | -0,6 | -1,1 | -0,1 | -0,6 | -0,5 | DEINE FREUNDE |
| 0,9 | -0,1 | -0,3 | 0,3 | 0,4 | 0,2 | PIRATEN |
| 0,3 | 0,5 | 0,3 | 0,2 | 0,1 | 0,3 | AfD |
| -1,4 | -2,9 | 0,4 | 1,3 | 0,4 | -0,2 | Sonstige |

noch Tabelle A3 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl der Bezirksvertretungen 2009 und zur Wahl des Rates 2014

| Merkmal | Stadtteile im Stadtbezirk 7 (Porz) | | | | | | | |
|---|------------------------------------|-----------------------|--------------|---------------------------|------------|-------------|---------------|----------------|
| | 701 Poll | 702 West- hoven | 703 Ensen | 704 Gremberg- hoven | 705 Eil | 706 Porz | 707 Urbach | 708 Elsdorf |
| Wahlberechtigte | 8.984 | 4.045 | 5.820 | 1.603 | 6.900 | 10.701 | 9.456 | 1.267 |
| Wahlbeteiligung | 50,9 | 52,5 | 46,4 | 30,8 | 44,1 | 39,4 | 42,2 | 46,6 |
| Stimmen absolut | | | | | | | | |
| SPD | 1.441 | 597 | 828 | 211 | 915 | 1.320 | 1.292 | 177 |
| CDU | 1.298 | 686 | 829 | 105 | 1.129 | 1.303 | 1.412 | 241 |
| GRÜNE | 869 | 326 | 360 | 22 | 298 | 502 | 351 | 56 |
| FDP | 160 | 116 | 113 | 13 | 130 | 134 | 123 | 23 |
| PRO KÖLN | 192 | 84 | 80 | 44 | 120 | 184 | 196 | 17 |
| DIE LINKE | 234 | 112 | 183 | 46 | 133 | 315 | 197 | 26 |
| FWK | 53 | 20 | 34 | 5 | 44 | 18 | 24 | 2 |
| DEINE FREUNDE | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| PIRATEN | 86 | 35 | 63 | 8 | 46 | 100 | 63 | 5 |
| AfD | 152 | 82 | 125 | 28 | 165 | 216 | 251 | 28 |
| Sonstige | 10 | 5 | 13 | 4 | 9 | 43 | 16 | 1 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | |
| SPD | 32,1 | 28,9 | 31,5 | 43,4 | 30,6 | 31,9 | 32,9 | 30,7 |
| CDU | 28,9 | 33,3 | 31,5 | 21,6 | 37,8 | 31,5 | 36,0 | 41,8 |
| GRÜNE | 19,3 | 15,8 | 13,7 | 4,5 | 10,0 | 12,1 | 8,9 | 9,7 |
| FDP | 3,6 | 5,6 | 4,3 | 2,7 | 4,3 | 3,2 | 3,1 | 4,0 |
| PRO KÖLN | 4,3 | 4,1 | 3,0 | 9,1 | 4,0 | 4,4 | 5,0 | 3,0 |
| DIE LINKE | 5,2 | 5,4 | 7,0 | 9,5 | 4,4 | 7,6 | 5,0 | 4,5 |
| FWK | 1,2 | 1,0 | 1,3 | 1,0 | 1,5 | 0,4 | 0,6 | 0,3 |
| DEINE FREUNDE | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| PIRATEN | 1,9 | 1,7 | 2,4 | 1,6 | 1,5 | 2,4 | 1,6 | 0,9 |
| AfD | 3,4 | 4,0 | 4,8 | 5,8 | 5,5 | 5,2 | 6,4 | 4,9 |
| Sonstige | 0,2 | 0,2 | 0,5 | 0,8 | 0,3 | 1,0 | 0,4 | 0,2 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl der Bezirksvertretung 2009 | | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | -1,8 | -0,7 | 0,1 | -7,6 | -3,4 | 0,2 | -0,6 | 1,3 |
| SPD | -1,2 | 2,0 | 6,0 | 9,8 | 1,8 | -0,1 | -0,7 | 5,7 |
| CDU | -0,3 | 0,7 | -4,0 | -9,8 | -1,2 | -0,1 | 3,4 | 2,2 |
| GRÜNE | 1,8 | -3,1 | -1,5 | -2,9 | -1,1 | -0,8 | -1,7 | -1,6 |
| FDP | -4,1 | -5,0 | -5,5 | -0,8 | -2,8 | -4,8 | -4,4 | -4,6 |
| PRO KÖLN | -3,0 | -1,1 | -4,3 | -1,9 | -4,2 | -3,2 | -3,0 | -5,0 |
| DIE LINKE | 1,8 | 1,3 | 2,3 | 0,9 | 0,8 | 2,1 | 0,1 | -0,7 |
| FWK | 0,0 | -0,4 | 0,0 | -0,5 | -0,2 | -1,0 | -1,0 | -0,7 |
| DEINE FREUNDE | x | x | x | x | x | x | x | x |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | -0,2 | -0,2 | -0,2 | -2,1 | -0,3 | -0,1 | -0,7 | -1,1 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2014 | | | | | | | | |
| SPD | -2,0 | -0,4 | -2,1 | -0,9 | -2,8 | -2,6 | -1,9 | -2,2 |
| CDU | 2,3 | -0,1 | 0,8 | 2,7 | 2,2 | 2,2 | 1,0 | 1,9 |
| GRÜNE | -0,9 | 0,1 | 0,6 | 0,6 | 0,4 | 1,2 | 0,5 | 1,3 |
| FDP | 0,1 | -0,2 | 0,3 | -1,6 | 0,5 | 0,0 | -0,2 | -1,3 |
| PRO KÖLN | 0,0 | 0,3 | -0,2 | -0,9 | -0,5 | -0,4 | -0,4 | -0,3 |
| DIE LINKE | 0,5 | 0,4 | 0,4 | 0,3 | 0,4 | 0,2 | 0,2 | -0,5 |
| FWK | 0,4 | 0,5 | 0,2 | 0,4 | 0,3 | -0,1 | 0,2 | 0,0 |
| DEINE FREUNDE | -0,9 | -0,5 | -0,3 | -0,2 | -0,6 | -0,6 | -0,4 | 0,0 |
| PIRATEN | 0,2 | 0,3 | 0,3 | 0,4 | 0,0 | 0,1 | 0,1 | 0,0 |
| AfD | 0,5 | 0,3 | 0,5 | 0,5 | 0,2 | 0,0 | 0,5 | 0,8 |
| Sonstige | -0,1 | -0,6 | -0,4 | -1,2 | -0,3 | -0,3 | 0,4 | 0,2 |

noch Tabelle A3 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl der Bezirksvertretungen 2009 und zur Wahl des Rates 2014

| Stadtteile im Stadtbezirk 7 (Porz) | | | | | | | | Stadt- bezirk 7 | Merkmal |
|---|-----------------------|---------------|---------------|--------------|----------------|---------------|------------------------|-----------------------|------------------------------------|
| 709 Grenzel | 710 Wahn- heide | 711 Wahn | 712 Lind | 713 Libur | 714 Zündorf | 715 Langel | 716 Finken- berg | | |
| 4.245 40,5 | 6.298 43,4 | 4.992 48,5 | 2.823 48,5 | 879 61,0 | 9.712 54,6 | 2.746 57,2 | 3.755 30,8 | 84.226 45,8 | Wahlberechtigte Wahlbeteiligung |
| Stimmen absolut | | | | | | | | | |
| 493 | 924 | 778 | 505 | 117 | 1.496 | 423 | 354 | 11.871 | SPD |
| 579 | 928 | 761 | 429 | 269 | 1.958 | 634 | 354 | 12.915 | CDU |
| 178 | 252 | 236 | 120 | 53 | 662 | 188 | 80 | 4.553 | GRÜNE |
| 114 | 91 | 88 | 38 | 17 | 225 | 72 | 19 | 1.476 | FDP |
| 75 | 108 | 96 | 45 | 14 | 182 | 52 | 61 | 1.550 | PRO KÖLN |
| 89 | 105 | 127 | 65 | 8 | 211 | 51 | 106 | 2.008 | DIE LINKE |
| 11 | 32 | 21 | 16 | 2 | 48 | 15 | 4 | 349 | FWK |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | DEINE FREUNDE |
| 28 | 69 | 65 | 29 | 6 | 75 | 27 | 7 | 712 | PIRATEN |
| 119 | 177 | 192 | 103 | 42 | 342 | 81 | 71 | 2.174 | AfD |
| 5 | 9 | 4 | 4 | 0 | 13 | 0 | 69 | 205 | Sonstige |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | | |
| 29,2 | 34,3 | 32,9 | 37,3 | 22,2 | 28,7 | 27,4 | 31,5 | 31,4 | SPD |
| 34,2 | 34,4 | 32,1 | 31,7 | 50,9 | 37,6 | 41,1 | 31,5 | 34,2 | CDU |
| 10,5 | 9,4 | 10,0 | 8,9 | 10,0 | 12,7 | 12,2 | 7,1 | 12,0 | GRÜNE |
| 6,7 | 3,4 | 3,7 | 2,8 | 3,2 | 4,3 | 4,7 | 1,7 | 3,9 | FDP |
| 4,4 | 4,0 | 4,1 | 3,3 | 2,7 | 3,5 | 3,4 | 5,4 | 4,1 | PRO KÖLN |
| 5,3 | 3,9 | 5,4 | 4,8 | 1,5 | 4,0 | 3,3 | 9,4 | 5,3 | DIE LINKE |
| 0,7 | 1,2 | 0,9 | 1,2 | 0,4 | 0,9 | 1,0 | 0,4 | 0,9 | FWK |
| 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | DEINE FREUNDE |
| 1,7 | 2,6 | 2,7 | 2,1 | 1,1 | 1,4 | 1,7 | 0,6 | 1,9 | PIRATEN |
| 7,0 | 6,6 | 8,1 | 7,6 | 8,0 | 6,6 | 5,2 | 6,3 | 5,7 | AfD |
| 0,3 | 0,3 | 0,2 | 0,3 | 0,0 | 0,2 | 0,0 | 6,1 | 0,5 | Sonstige |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl der Bezirksvertretung 2009 | | | | | | | | | |
| 0,1 | -0,2 | 0,3 | 0,7 | 5,0 | -1,0 | -0,1 | -1,7 | -0,8 | Wahlbeteiligung |
| 0,7 | 4,0 | 4,4 | 5,6 | 1,6 | -1,5 | -6,8 | -2,0 | 0,9 | SPD |
| -0,9 | -1,3 | -5,9 | -1,9 | -1,1 | 3,0 | 6,0 | -4,0 | -0,1 | CDU |
| -2,1 | -1,8 | -1,8 | -1,0 | -1,8 | -2,5 | -0,5 | -2,6 | -1,3 | GRÜNE |
| -2,1 | -5,0 | -4,5 | -5,9 | -4,5 | -4,5 | -3,9 | -3,6 | -4,3 | FDP |
| -5,0 | -3,6 | -2,9 | -5,4 | -1,4 | -2,3 | -2,2 | -2,3 | -3,2 | PRO KÖLN |
| 0,9 | -0,8 | 1,3 | 0,6 | -0,4 | 0,6 | 0,6 | 3,5 | 1,1 | DIE LINKE |
| 0,0 | -0,1 | -0,8 | -1,2 | -0,5 | -0,4 | 0,4 | -0,6 | -0,5 | FWK |
| x | x | x | x | x | x | x | x | x | DEINE FREUNDE |
| x | x | x | x | x | x | x | x | x | PIRATEN |
| x | x | x | x | x | x | x | x | x | AfD |
| -0,2 | -0,4 | -0,6 | -0,4 | -0,9 | -0,5 | -0,6 | 4,8 | -0,3 | Sonstige |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2014 | | | | | | | | | |
| -1,5 | -2,6 | -1,7 | -2,5 | 1,1 | -2,6 | -0,4 | 1,1 | -1,9 | SPD |
| 0,5 | 2,4 | 0,5 | 2,4 | -2,7 | 2,2 | -0,9 | -0,8 | 1,5 | CDU |
| 1,0 | 0,3 | 1,3 | 0,9 | 1,9 | 1,3 | 0,1 | 1,2 | 0,6 | GRÜNE |
| 0,1 | 0,1 | -0,1 | -0,4 | -0,9 | -0,5 | 0,9 | -0,4 | -0,1 | FDP |
| -0,5 | -0,7 | -0,1 | -0,6 | -0,1 | -0,1 | -0,1 | -0,5 | -0,3 | PRO KÖLN |
| 0,2 | -0,1 | 0,1 | 0,5 | 0,0 | 0,1 | 0,4 | 0,5 | 0,3 | DIE LINKE |
| 0,3 | 0,5 | 0,2 | 0,0 | 0,2 | 0,0 | 0,2 | 0,2 | 0,2 | FWK |
| -0,5 | -0,3 | -0,3 | -0,2 | 0,0 | -0,4 | -0,2 | -0,9 | -0,5 | DEINE FREUNDE |
| 0,1 | 0,3 | 0,2 | -0,1 | -0,2 | 0,0 | 0,2 | -0,1 | 0,2 | PIRATEN |
| 0,1 | 0,0 | -0,2 | -0,1 | 0,7 | -0,1 | -0,1 | 0,3 | 0,1 | AfD |
| 0,3 | 0,3 | 0,2 | 0,3 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | -0,6 | -0,1 | Sonstige |

noch Tabelle A3 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl der Bezirksvertretungen 2009 und zur Wahl des Rates 2014

| Merkmal | Stadtteile im Stadtbezirk 8 (Kalk) | | | | | | | | | Stadt- bezirk 8 |
|---|------------------------------------|-------------|---------------|-----------------------|----------------|---------------------|--------------|------------------------|----------------------|-----------------------|
| | 801 Humboldt/ Gremberg | 802 Kalk | 803 Vingst | 804 Höhen- berg | 805 Ostheim | 806 Mer- heim | 807 Brück | 808 Rath/ Heumar | 809 Neu- brück | |
| Wahlberechtigte | 10.429 | 14.927 | 7.647 | 8.234 | 7.055 | 7.611 | 8.176 | 9.467 | 5.821 | 79.367 |
| Wahlbeteiligung | 33,7 | 34,3 | 29,8 | 32,9 | 36,0 | 45,8 | 57,2 | 55,5 | 44,8 | 40,5 |
| Stimmen absolut | | | | | | | | | | |
| SPD | 1.292 | 1.761 | 945 | 1.082 | 914 | 1.172 | 1.290 | 1.557 | 775 | 10.788 |
| CDU | 620 | 713 | 444 | 518 | 716 | 996 | 1.731 | 2.048 | 968 | 8.754 |
| GRÜNE | 464 | 1.013 | 192 | 300 | 228 | 444 | 718 | 609 | 172 | 4.140 |
| FDP | 84 | 104 | 44 | 58 | 97 | 117 | 231 | 275 | 90 | 1.100 |
| PRO KÖLN | 174 | 164 | 134 | 137 | 114 | 118 | 108 | 150 | 110 | 1.209 |
| DIE LINKE | 460 | 776 | 229 | 314 | 209 | 260 | 184 | 191 | 177 | 2.800 |
| FWK | 32 | 54 | 12 | 25 | 22 | 30 | 27 | 30 | 18 | 250 |
| DEINE FREUNDE | 65 | 116 | 15 | 23 | 10 | 28 | 34 | 28 | 10 | 329 |
| PIRATEN | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| AfD | 149 | 159 | 119 | 125 | 100 | 177 | 236 | 239 | 150 | 1.454 |
| Sonstige | 98 | 140 | 69 | 69 | 88 | 82 | 26 | 28 | 72 | 672 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | | | |
| SPD | 37,6 | 35,2 | 42,9 | 40,8 | 36,6 | 34,2 | 28,1 | 30,2 | 30,5 | 34,3 |
| CDU | 18,0 | 14,3 | 20,2 | 19,5 | 28,7 | 29,1 | 37,8 | 39,7 | 38,1 | 27,8 |
| GRÜNE | 13,5 | 20,3 | 8,7 | 11,3 | 9,1 | 13,0 | 15,7 | 11,8 | 6,8 | 13,1 |
| FDP | 2,4 | 2,1 | 2,0 | 2,2 | 3,9 | 3,4 | 5,0 | 5,3 | 3,5 | 3,5 |
| PRO KÖLN | 5,1 | 3,3 | 6,1 | 5,2 | 4,6 | 3,4 | 2,4 | 2,9 | 4,3 | 3,8 |
| DIE LINKE | 13,4 | 15,5 | 10,4 | 11,8 | 8,4 | 7,6 | 4,0 | 3,7 | 7,0 | 8,9 |
| FWK | 0,9 | 1,1 | 0,5 | 0,9 | 0,9 | 0,9 | 0,6 | 0,6 | 0,7 | 0,8 |
| DEINE FREUNDE | 1,9 | 2,3 | 0,7 | 0,9 | 0,4 | 0,8 | 0,7 | 0,5 | 0,4 | 1,0 |
| PIRATEN | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| AfD | 4,3 | 3,2 | 5,4 | 4,7 | 4,0 | 5,2 | 5,1 | 4,6 | 5,9 | 4,6 |
| Sonstige | 2,9 | 2,8 | 3,1 | 2,6 | 3,5 | 2,4 | 0,6 | 0,5 | 2,8 | 2,1 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl der Bezirksvertretung 2009 | | | | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | -1,3 | 3,8 | -3,8 | -1,1 | -5,7 | -2,5 | -0,6 | -3,9 | -1,5 | -1,6 |
| SPD | 0,2 | 0,7 | -0,5 | 0,0 | 1,3 | 3,1 | 0,8 | 3,5 | -1,4 | 1,2 |
| CDU | -1,9 | -2,8 | -1,8 | -1,0 | 0,0 | -3,3 | 3,2 | 1,3 | -0,3 | -1,1 |
| GRÜNE | -1,6 | -0,5 | -1,4 | -0,9 | -1,7 | -2,1 | -2,3 | -2,5 | -2,0 | -1,5 |
| FDP | -3,9 | -2,6 | -2,5 | -3,4 | -4,0 | -4,9 | -5,3 | -5,4 | -2,5 | -4,1 |
| PRO KÖLN | -5,0 | -3,3 | -3,4 | -4,9 | -4,5 | -3,1 | -1,6 | -2,9 | -3,1 | -3,5 |
| DIE LINKE | 5,7 | 4,0 | 3,5 | 4,2 | 3,2 | 3,6 | 0,5 | 1,2 | 1,7 | 3,1 |
| FWK | -0,3 | -0,7 | -0,4 | -0,2 | 0,0 | -0,1 | -0,8 | -0,3 | -0,2 | -0,3 |
| DEINE FREUNDE | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | 0,6 | -0,1 | 0,4 | 0,4 | 1,4 | 0,9 | -0,3 | -0,3 | 1,4 | 0,4 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2014 | | | | | | | | | | |
| SPD | 1,7 | 1,1 | 1,9 | 1,5 | 0,7 | 1,2 | 0,6 | 1,5 | 2,7 | 1,4 |
| CDU | -0,3 | -0,5 | 0,4 | -0,1 | -1,2 | -0,8 | 0,4 | -1,6 | -3,6 | -0,8 |
| GRÜNE | 0,8 | 1,6 | -0,1 | 0,3 | 0,5 | 1,1 | 0,6 | 0,5 | 0,5 | 0,7 |
| FDP | -0,3 | -0,2 | -0,7 | -0,3 | 0,2 | -0,7 | -1,2 | 0,2 | -0,1 | -0,3 |
| PRO KÖLN | 0,2 | -0,1 | 0,2 | 0,6 | 0,2 | 0,1 | 0,1 | -0,3 | 0,2 | 0,0 |
| DIE LINKE | 0,7 | 1,6 | 0,5 | 0,0 | 0,3 | -0,2 | 0,3 | 0,4 | 0,4 | 0,5 |
| FWK | 0,3 | 0,2 | -0,5 | 0,1 | 0,2 | 0,1 | 0,0 | 0,1 | 0,2 | 0,1 |
| DEINE FREUNDE | 0,1 | 0,2 | 0,0 | -0,1 | 0,0 | -0,1 | -0,2 | -0,1 | 0,1 | 0,0 |
| PIRATEN | -2,9 | -2,6 | -1,9 | -2,5 | -1,4 | -1,6 | -1,1 | -1,2 | -1,4 | -1,8 |
| AfD | -0,2 | 0,0 | 0,1 | 0,2 | 0,2 | 0,6 | 0,1 | 0,1 | 0,6 | 0,1 |
| Sonstige | -0,1 | -1,2 | 0,2 | 0,1 | 0,3 | 0,3 | 0,4 | 0,3 | 0,1 | 0,0 |

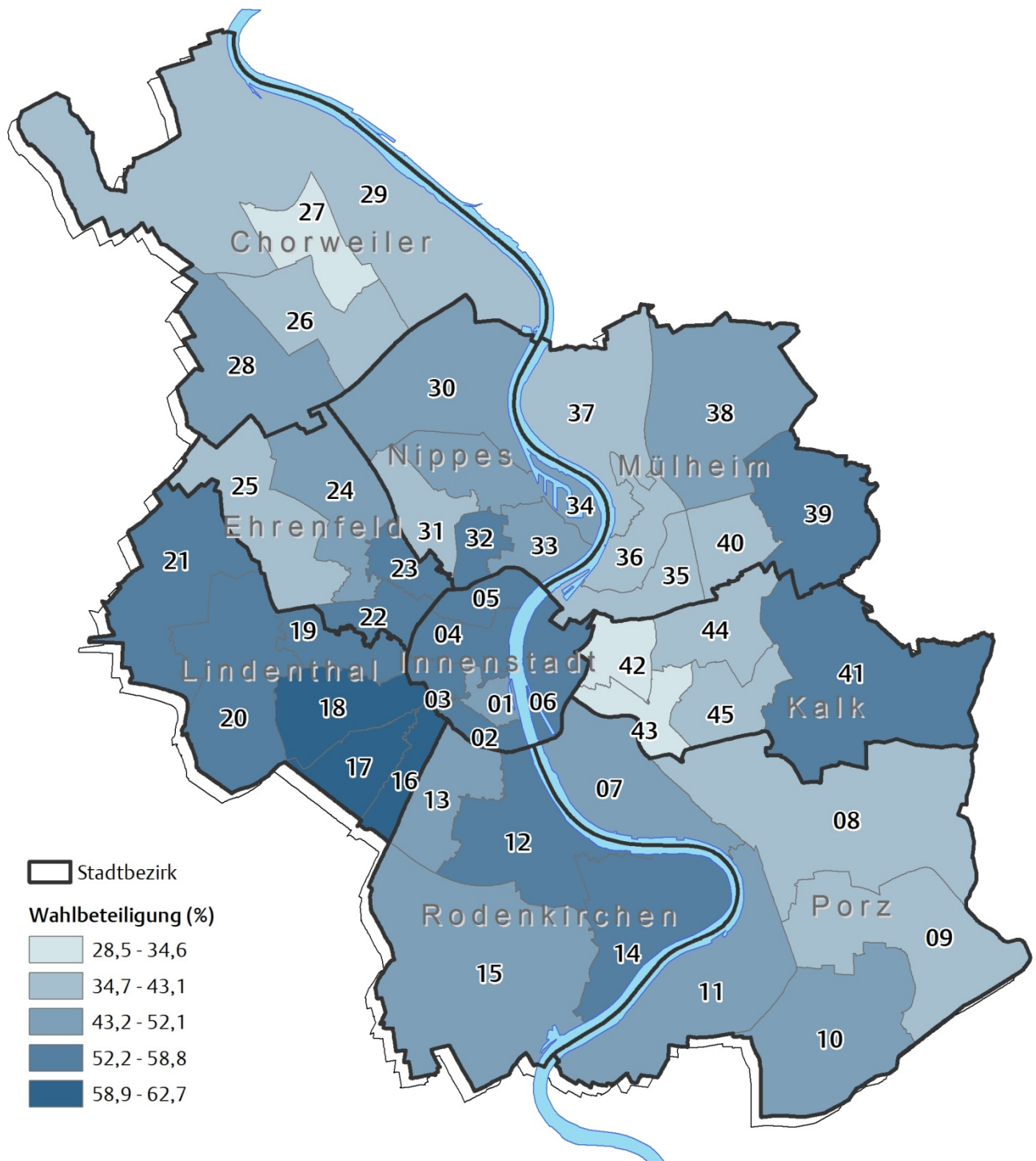
noch Tabelle A3 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl der Bezirksvertretungen 2009 und zur Wahl des Rates 2014

| Merkmal | Stadtteile im Stadtbezirk 9 (Mülheim) | | | | | | | | | Stadt- bezirk 9 |
|---|---------------------------------------|-----------------------|----------------------|----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------|-----------------------|-----------------|-----------------------|
| | 901 Mülheim | 902 Buch- forst | 903 Buch- heim | 904 Hol- weide | 905 Dell- brück | 906 Höhen- haus | 907 Dünn- wald | 908 Stamm- heim | 909 Flittard | |
| Wahlberechtigte | 28.034 | 4.830 | 8.620 | 15.474 | 17.442 | 11.497 | 8.629 | 5.777 | 6.189 | 106.492 |
| Wahlbeteiligung | 39,6 | 34,1 | 39,1 | 43,1 | 57,2 | 48,0 | 45,4 | 43,6 | 42,6 | 44,5 |
| Stimmen absolut | | | | | | | | | | |
| SPD | 3.307 | 626 | 1.196 | 2.103 | 3.175 | 2.011 | 1.337 | 795 | 941 | 15.491 |
| CDU | 2.065 | 307 | 710 | 1.777 | 2.645 | 1.412 | 1.004 | 801 | 808 | 11.529 |
| GRÜNE | 2.342 | 206 | 496 | 1.124 | 2.025 | 808 | 526 | 233 | 264 | 8.024 |
| FDP | 281 | 39 | 88 | 197 | 425 | 175 | 194 | 99 | 121 | 1.619 |
| PRO KÖLN | 317 | 103 | 149 | 210 | 205 | 190 | 150 | 107 | 87 | 1.518 |
| DIE LINKE | 1.323 | 142 | 274 | 508 | 527 | 309 | 212 | 161 | 108 | 3.564 |
| FWK | 70 | 18 | 16 | 47 | 100 | 52 | 23 | 14 | 19 | 359 |
| DEINE FREUNDE | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| PIRATEN | 362 | 43 | 90 | 142 | 180 | 99 | 58 | 40 | 40 | 1.054 |
| AfD | 346 | 73 | 142 | 292 | 395 | 244 | 179 | 131 | 150 | 1.952 |
| Sonstige | 481 | 57 | 130 | 149 | 97 | 113 | 120 | 69 | 40 | 1.256 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | | | |
| SPD | 30,4 | 38,8 | 36,3 | 32,1 | 32,5 | 37,2 | 35,2 | 32,4 | 36,5 | 33,4 |
| CDU | 19,0 | 19,0 | 21,6 | 27,1 | 27,1 | 26,1 | 26,4 | 32,7 | 31,3 | 24,9 |
| GRÜNE | 21,5 | 12,8 | 15,1 | 17,2 | 20,7 | 14,9 | 13,8 | 9,5 | 10,2 | 17,3 |
| FDP | 2,6 | 2,4 | 2,7 | 3,0 | 4,3 | 3,2 | 5,1 | 4,0 | 4,7 | 3,5 |
| PRO KÖLN | 2,9 | 6,4 | 4,5 | 3,2 | 2,1 | 3,5 | 3,9 | 4,4 | 3,4 | 3,3 |
| DIE LINKE | 12,1 | 8,8 | 8,3 | 7,8 | 5,4 | 5,7 | 5,6 | 6,6 | 4,2 | 7,7 |
| FWK | 0,6 | 1,1 | 0,5 | 0,7 | 1,0 | 1,0 | 0,6 | 0,6 | 0,7 | 0,8 |
| DEINE FREUNDE | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| PIRATEN | 3,3 | 2,7 | 2,7 | 2,2 | 1,8 | 1,8 | 1,5 | 1,6 | 1,6 | 2,3 |
| AfD | 3,2 | 4,5 | 4,3 | 4,5 | 4,0 | 4,5 | 4,7 | 5,3 | 5,8 | 4,2 |
| Sonstige | 4,4 | 3,5 | 4,0 | 2,3 | 1,0 | 2,1 | 3,2 | 2,8 | 1,6 | 2,7 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl der Bezirksvertretung 2009 | | | | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | 0,7 | -0,4 | -2,5 | -1,3 | 0,3 | -2,8 | -1,7 | -2,3 | -6,1 | -1,1 |
| SPD | -2,8 | 2,9 | -1,6 | 0,3 | 3,4 | 0,4 | 0,3 | 1,8 | 3,3 | 0,4 |
| CDU | -1,6 | -0,4 | -0,7 | 0,6 | -2,5 | 0,1 | -0,2 | -4,8 | -2,6 | -1,4 |
| GRÜNE | 0,2 | -0,3 | 1,4 | -0,3 | -0,6 | -0,4 | 0,2 | -0,7 | -0,6 | 0,0 |
| FDP | -3,7 | -3,8 | -3,2 | -5,8 | -4,7 | -4,9 | -5,1 | -3,2 | -4,6 | -4,5 |
| PRO KÖLN | -4,0 | -3,2 | -4,7 | -4,2 | -2,3 | -3,2 | -3,4 | -3,1 | -3,8 | -3,5 |
| DIE LINKE | 3,8 | -3,5 | 2,0 | 2,0 | 0,6 | 0,5 | 0,2 | 2,0 | 0,5 | 1,6 |
| FWK | -0,4 | -0,2 | -0,6 | -0,3 | 0,0 | 0,2 | -0,5 | -0,3 | 0,0 | -0,2 |
| DEINE FREUNDE | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | 2,0 | 1,3 | 0,5 | 1,1 | 0,3 | 1,0 | 2,2 | 1,4 | 0,4 | 1,2 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2014 | | | | | | | | | | |
| SPD | -0,1 | 1,3 | 0,2 | 0,6 | -4,5 | -0,7 | -2,3 | 2,1 | -1,0 | -1,1 |
| CDU | -0,5 | 0,5 | -0,1 | -4,2 | 1,5 | -0,7 | 0,8 | -3,4 | -0,6 | -0,6 |
| GRÜNE | 0,8 | 0,3 | 1,2 | 2,9 | 2,9 | 1,7 | 2,2 | 0,9 | 1,1 | 1,8 |
| FDP | -0,4 | -0,2 | -1,0 | 0,0 | -0,2 | -0,4 | -1,6 | -0,9 | -0,6 | -0,5 |
| PRO KÖLN | -0,2 | -0,6 | -0,4 | 0,0 | -0,1 | -0,1 | 0,3 | 0,1 | 0,1 | -0,1 |
| DIE LINKE | 0,4 | -1,5 | -0,1 | 0,3 | 0,2 | -0,3 | 0,0 | 0,3 | -0,2 | 0,1 |
| FWK | -0,1 | 0,2 | 0,0 | 0,0 | 0,2 | 0,1 | -0,2 | 0,0 | 0,3 | 0,1 |
| DEINE FREUNDE | -2,5 | -1,4 | -1,0 | -0,9 | -0,8 | -0,7 | -0,5 | -0,3 | -0,5 | -1,2 |
| PIRATEN | -0,1 | -0,5 | 0,4 | 0,4 | 0,1 | 0,1 | 0,4 | -0,1 | 0,1 | 0,2 |
| AfD | -0,2 | 0,4 | -0,1 | 0,2 | 0,0 | 0,1 | 0,1 | 0,0 | 0,4 | 0,0 |
| Sonstige | 3,0 | 1,4 | 1,1 | 0,8 | 0,7 | 1,0 | 0,7 | 1,1 | 0,9 | 1,4 |

noch Tabelle A3 Vorläufiges Ergebnis der Parteien in den Stadtbezirken und Stadtteilen im Vergleich zur Wahl der Bezirksvertretungen 2009 und zur Wahl des Rates 2014

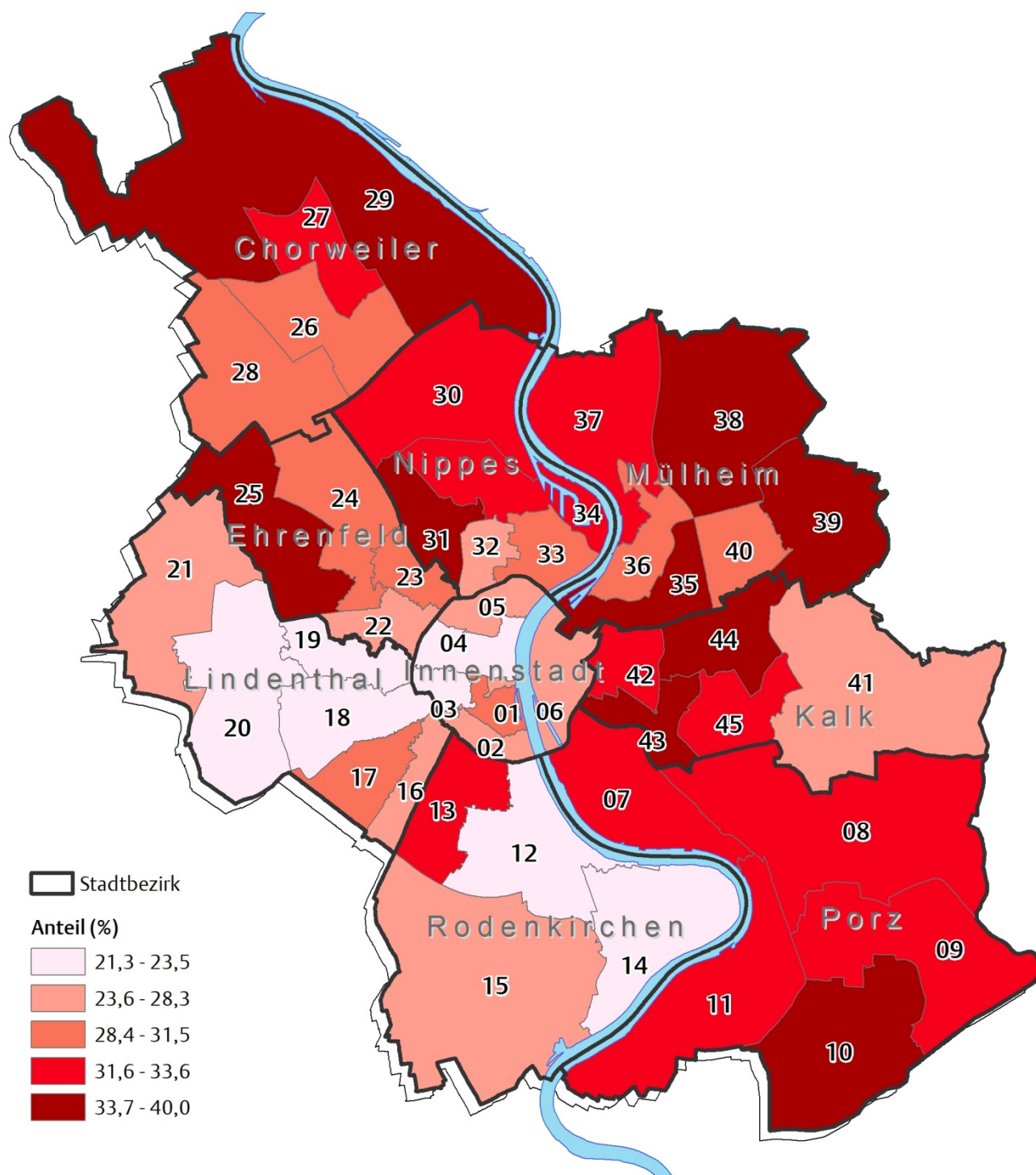
| Merkmal | Stadtbezirk | | | | | | | | | Stadt-Köln |
|---|----------------------|------------------------|----------------------|---------------------|-------------|----------------------|-----------|-----------|-------------------|------------|
| | 1 Innen- stadt | 2 Roden- kirchen | 3 Linden- thal | 4 Ehren- feld | 5 Nippes | 6 Chor- weiler | 7 Porz | 8 Kalk | 9 Mül- heim | |
| Wahlberechtigte | 107.055 | 81.896 | 119.543 | 80.466 | 85.985 | 57.859 | 84.226 | 79.367 | 106.492 | 802.889 |
| Wahlbeteiligung | 55,2 | 52,8 | 59,8 | 49,2 | 50,2 | 41,5 | 45,8 | 40,5 | 44,5 | 49,6 |
| Stimmen absolut | | | | | | | | | | |
| SPD | 12.637 | 9.989 | 14.741 | 11.802 | 12.614 | 7.109 | 11.871 | 10.788 | 15.491 | 107.042 |
| CDU | 11.551 | 13.379 | 23.894 | 6.681 | 8.935 | 8.364 | 12.915 | 8.754 | 11.529 | 106.002 |
| GRÜNE | 19.329 | 9.406 | 18.169 | 10.004 | 11.457 | 2.737 | 4.553 | 4.140 | 8.024 | 87.819 |
| FDP | 3.324 | 3.185 | 4.986 | 1.119 | 1.696 | 748 | 1.476 | 1.100 | 1.619 | 19.253 |
| PRO KÖLN | 719 | 916 | 763 | 1.027 | 1.236 | 1.107 | 1.550 | 1.209 | 1.518 | 10.045 |
| DIE LINKE | 4.947 | 2.329 | 3.815 | 3.232 | 3.380 | 1.511 | 2.008 | 2.800 | 3.564 | 27.586 |
| FWK | 585 | 757 | 613 | 273 | 390 | 146 | 349 | 250 | 359 | 3.722 |
| DEINE FREUNDE | 2.060 | 0 | 0 | 2.336 | 0 | 0 | 0 | 329 | 0 | 4.725 |
| PIRATEN | 1.491 | 802 | 1.199 | 1.132 | 1.085 | 480 | 712 | 0 | 1.054 | 7.955 |
| AfD | 1.327 | 1.680 | 2.327 | 1.060 | 1.264 | 1.054 | 2.174 | 1.454 | 1.952 | 14.292 |
| Sonstige | 264 | 0 | 0 | 221 | 339 | 249 | 205 | 672 | 1.256 | 3.206 |
| Stimmenanteil (in %) | | | | | | | | | | |
| SPD | 21,7 | 23,5 | 20,9 | 30,3 | 29,8 | 30,2 | 31,4 | 34,3 | 33,4 | 27,3 |
| CDU | 19,8 | 31,5 | 33,9 | 17,2 | 21,1 | 35,6 | 34,2 | 27,8 | 24,9 | 27,1 |
| GRÜNE | 33,2 | 22,2 | 25,8 | 25,7 | 27,0 | 11,6 | 12,0 | 13,1 | 17,3 | 22,4 |
| FDP | 5,7 | 7,5 | 7,1 | 2,9 | 4,0 | 3,2 | 3,9 | 3,5 | 3,5 | 4,9 |
| PRO KÖLN | 1,2 | 2,2 | 1,1 | 2,6 | 2,9 | 4,7 | 4,1 | 3,8 | 3,3 | 2,6 |
| DIE LINKE | 8,5 | 5,5 | 5,4 | 8,3 | 8,0 | 6,4 | 5,3 | 8,9 | 7,7 | 7,0 |
| FWK | 1,0 | 1,8 | 0,9 | 0,7 | 0,9 | 0,6 | 0,9 | 0,8 | 0,8 | 1,0 |
| DEINE FREUNDE | 3,5 | 0,0 | 0,0 | 6,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 1,0 | 0,0 | 1,2 |
| PIRATEN | 2,6 | 1,9 | 1,7 | 2,9 | 2,6 | 2,0 | 1,9 | 0,0 | 2,3 | 2,0 |
| AfD | 2,3 | 4,0 | 3,3 | 2,7 | 3,0 | 4,5 | 5,7 | 4,6 | 4,2 | 3,6 |
| Sonstige | 0,5 | 0,0 | 0,0 | 0,6 | 0,8 | 1,1 | 0,5 | 2,1 | 2,7 | 0,8 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl der Bezirksvertretungen 2009 | | | | | | | | | | |
| Wahlbeteiligung | 4,1 | 0,2 | 2,6 | 2,3 | 0,2 | -3,4 | -0,8 | -1,6 | -1,1 | 0,5 |
| SPD | 0,0 | 1,0 | -2,1 | 0,3 | -0,8 | -1,0 | 0,9 | 1,2 | 0,4 | -0,4 |
| CDU | -0,1 | 0,5 | 1,8 | -2,6 | -0,7 | 2,3 | -0,1 | -1,1 | -1,4 | -0,2 |
| GRÜNE | -4,5 | -1,1 | 1,4 | -2,7 | 1,5 | -1,3 | -1,3 | -1,5 | 0,0 | -0,6 |
| FDP | -3,7 | -5,1 | -5,6 | -3,8 | -3,0 | -4,3 | -4,3 | -4,1 | -4,5 | -4,3 |
| PRO KÖLN | -1,6 | -1,6 | -1,5 | -3,9 | -3,1 | -3,6 | -3,2 | -3,5 | -3,5 | -2,7 |
| DIE LINKE | 2,5 | 1,7 | 2,3 | 2,4 | 2,7 | 2,2 | 1,1 | 3,1 | 1,6 | 2,1 |
| FWK | -0,4 | -0,8 | -0,6 | -0,6 | -1,3 | -0,8 | -0,5 | -0,3 | -0,2 | -0,5 |
| DEINE FREUNDE | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| PIRATEN | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| AfD | x | x | x | x | x | x | x | x | x | x |
| Sonstige | -0,5 | -0,5 | -0,7 | -0,8 | -0,7 | 0,0 | -0,3 | 0,4 | 1,2 | -0,3 |
| Prozentpunktdifferenz zur Wahl des Rates 2014 | | | | | | | | | | |
| SPD | -4,2 | -2,5 | -3,9 | -0,1 | -0,9 | -3,3 | -1,9 | 1,4 | -1,1 | -2,1 |
| CDU | -0,7 | -0,2 | 1,3 | -2,0 | -1,2 | 1,7 | 1,5 | -0,8 | -0,6 | -0,1 |
| GRÜNE | 5,0 | 3,1 | 4,3 | 1,7 | 4,3 | 1,2 | 0,6 | 0,7 | 1,8 | 2,9 |
| FDP | -0,1 | 0,2 | -0,2 | -0,1 | -0,3 | -0,3 | -0,1 | -0,3 | -0,5 | -0,2 |
| PRO KÖLN | 0,0 | 0,0 | -0,1 | 0,1 | 0,0 | 0,3 | -0,3 | 0,0 | -0,1 | 0,0 |
| DIE LINKE | -0,1 | 0,0 | 0,2 | -0,5 | 0,2 | 0,5 | 0,3 | 0,5 | 0,1 | 0,1 |
| FWK | 0,1 | 0,3 | 0,1 | 0,0 | 0,1 | 0,0 | 0,2 | 0,1 | 0,1 | 0,1 |
| DEINE FREUNDE | -0,1 | -0,9 | -1,6 | 0,9 | -2,4 | -0,5 | -0,5 | 0,0 | -1,2 | -0,8 |
| PIRATEN | 0,2 | 0,1 | 0,0 | -0,1 | 0,3 | 0,2 | 0,2 | -1,8 | 0,2 | -0,1 |
| AfD | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,1 | 0,3 | 0,1 | 0,1 | 0,0 | 0,0 |
| Sonstige | -0,2 | -0,1 | 0,0 | 0,1 | 0,0 | -0,2 | -0,1 | 0,0 | 1,4 | 0,1 |

Karte A1 Wahlbeteiligung in den Kommunalwahlbezirken



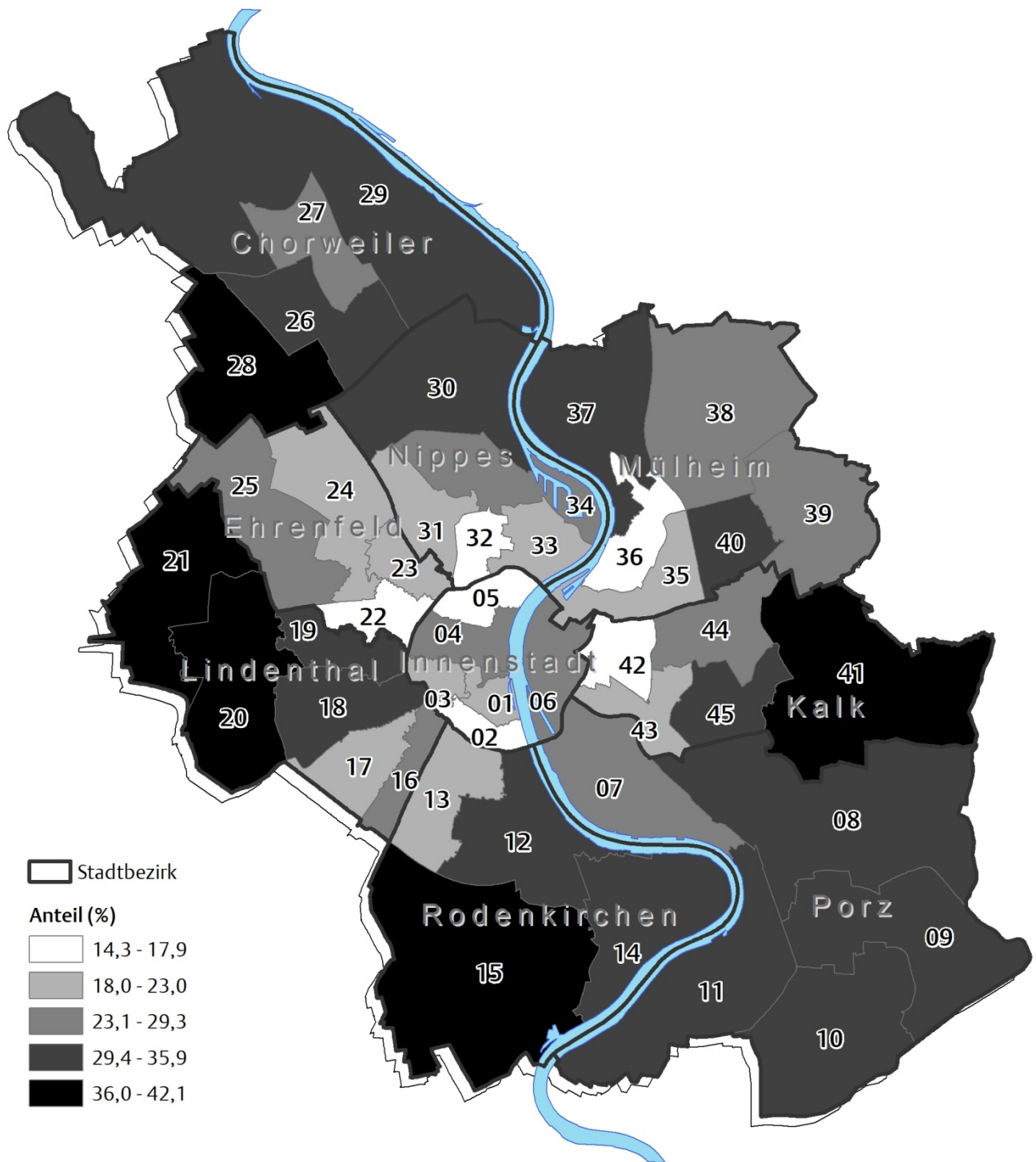
Karte A2

Stimmenanteile SPD in den Kommunalwahlbezirken



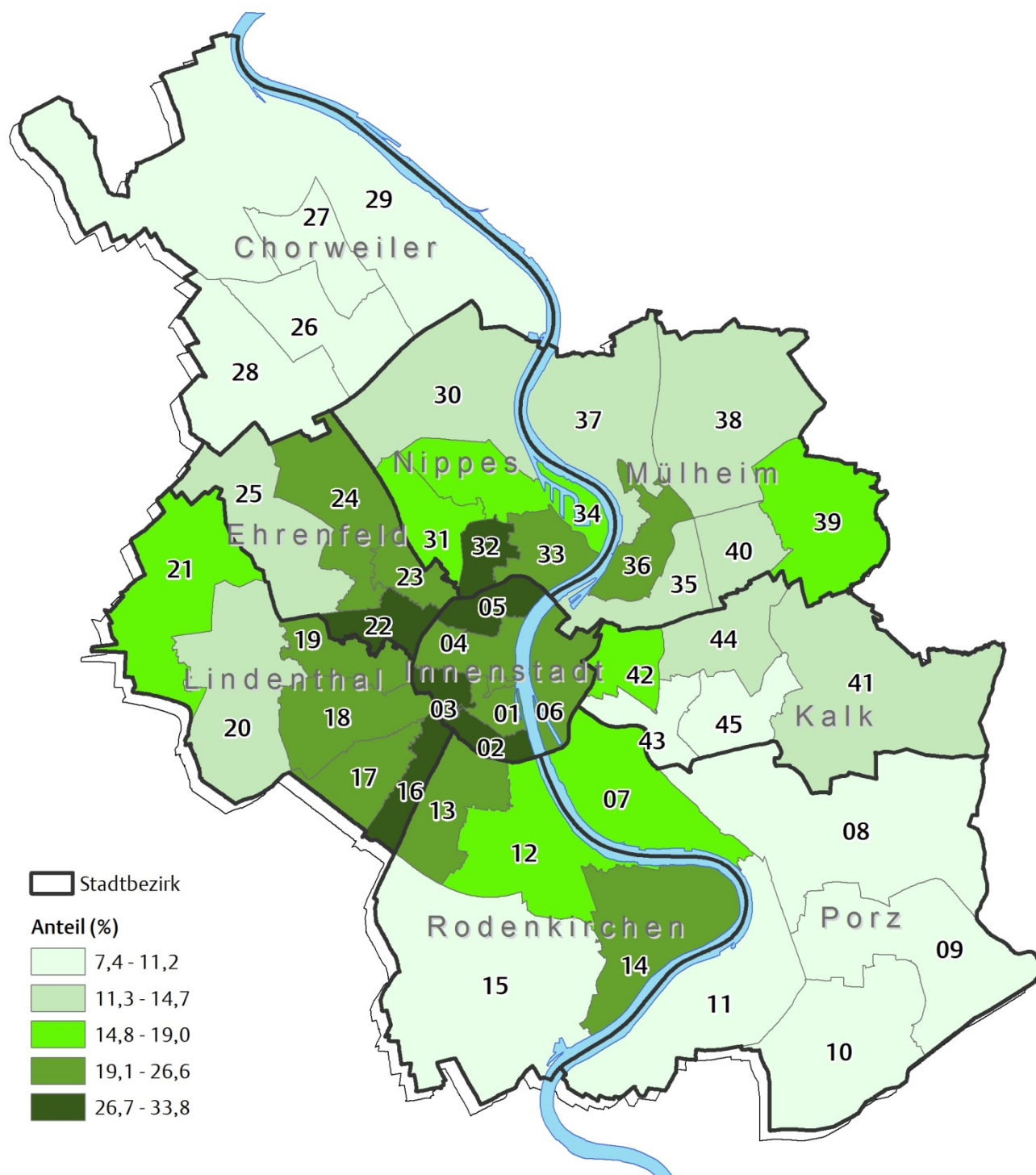
Karte A3

Stimmenanteile CDU in den Kommunalwahlbezirken



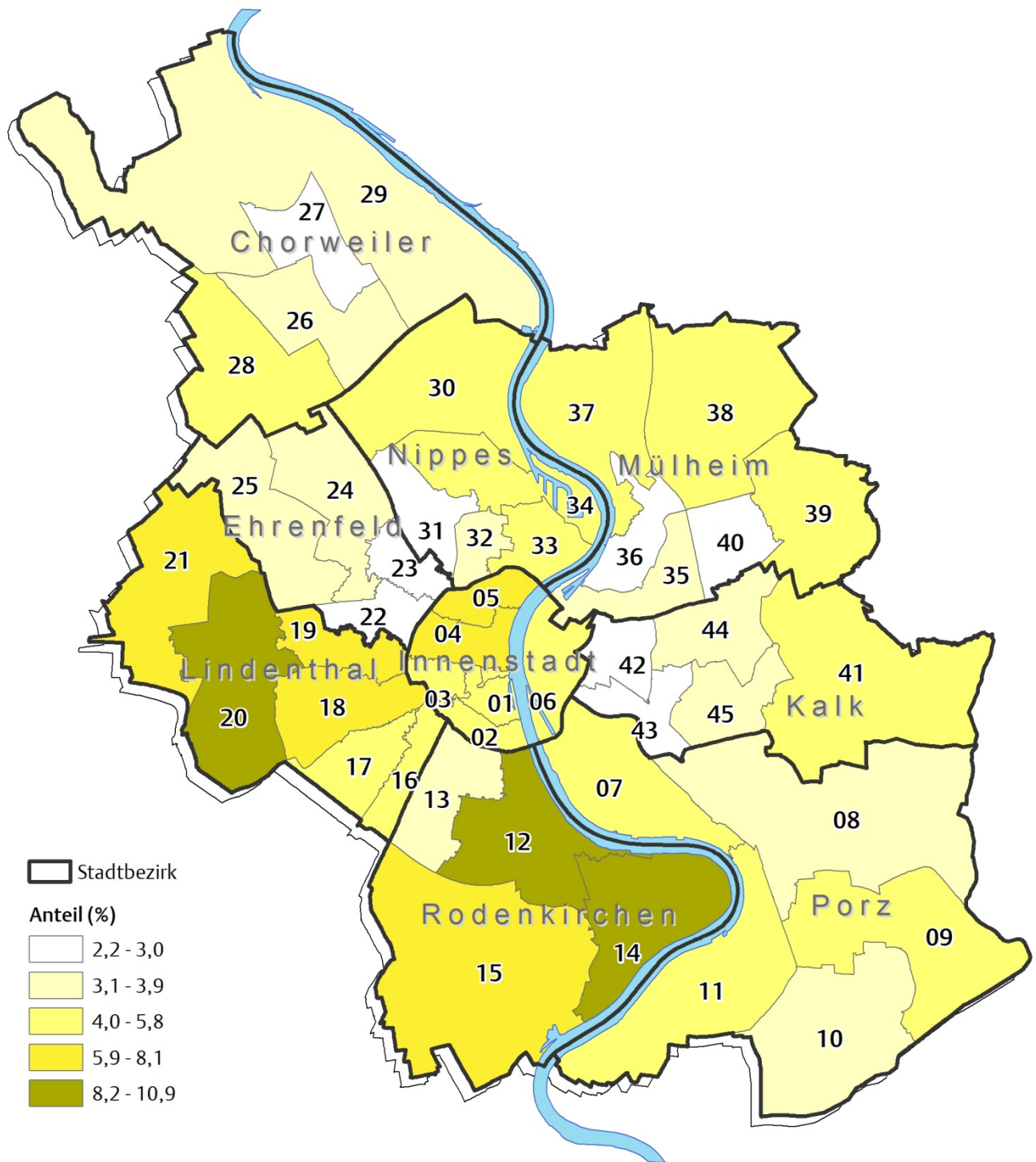
Karte A4

Stimmenanteile GRÜNE in den Kommunalwahlbezirken



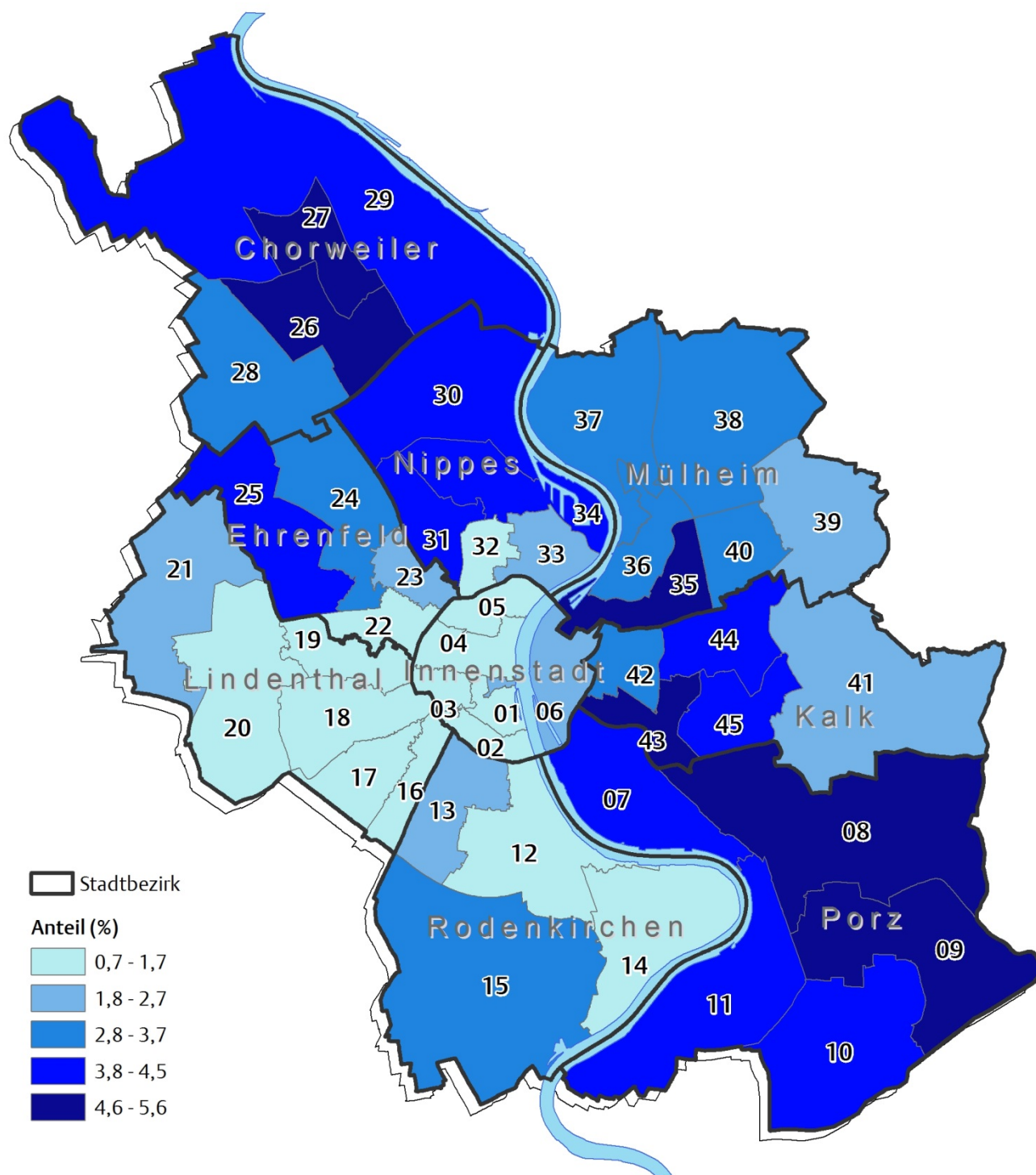
Karte A5

Stimmenanteile FDP in den Kommunalwahlbezirken



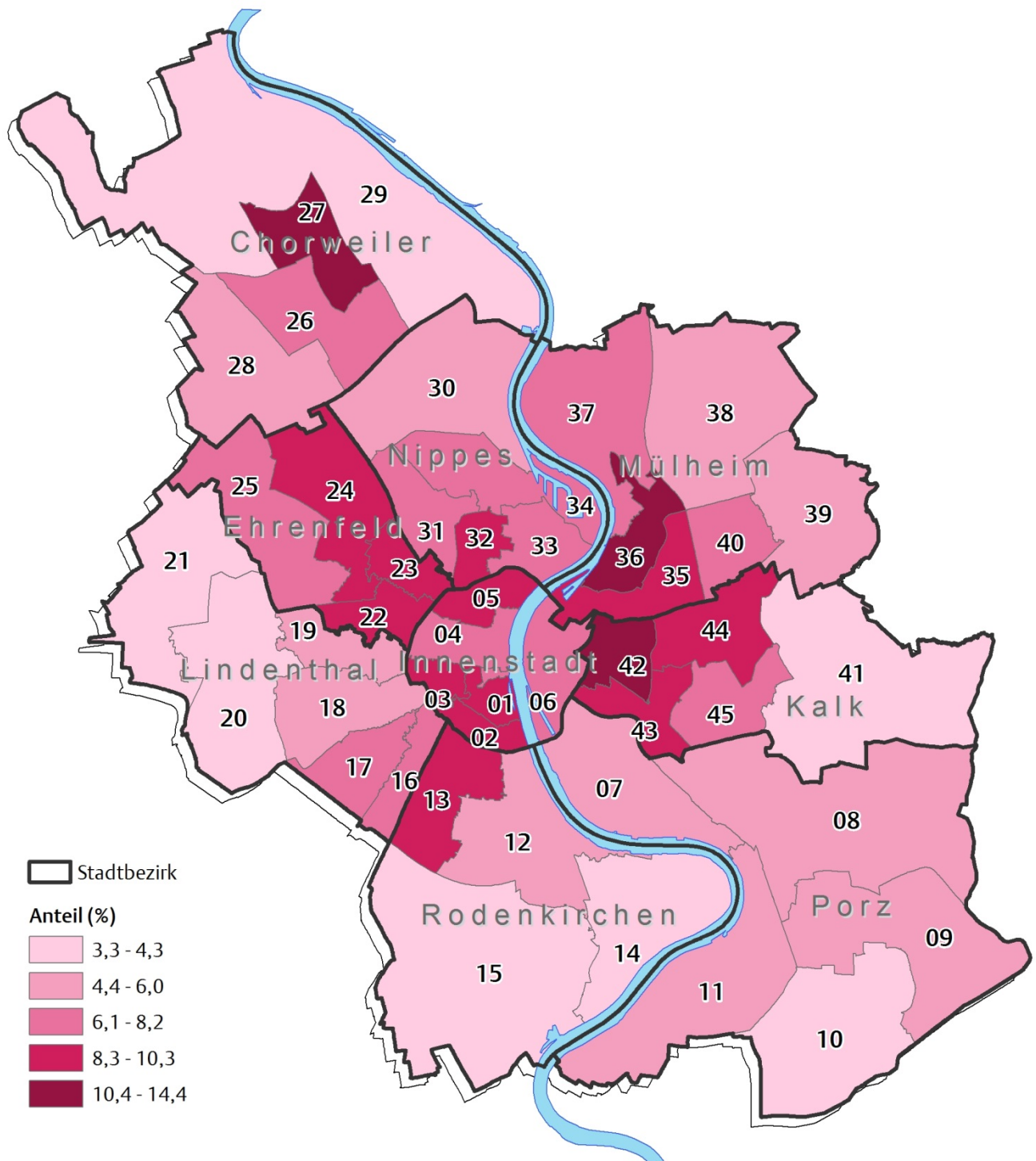
Karte A6

Stimmenanteile PRO KÖLN in den Kommunalwahlbezirken



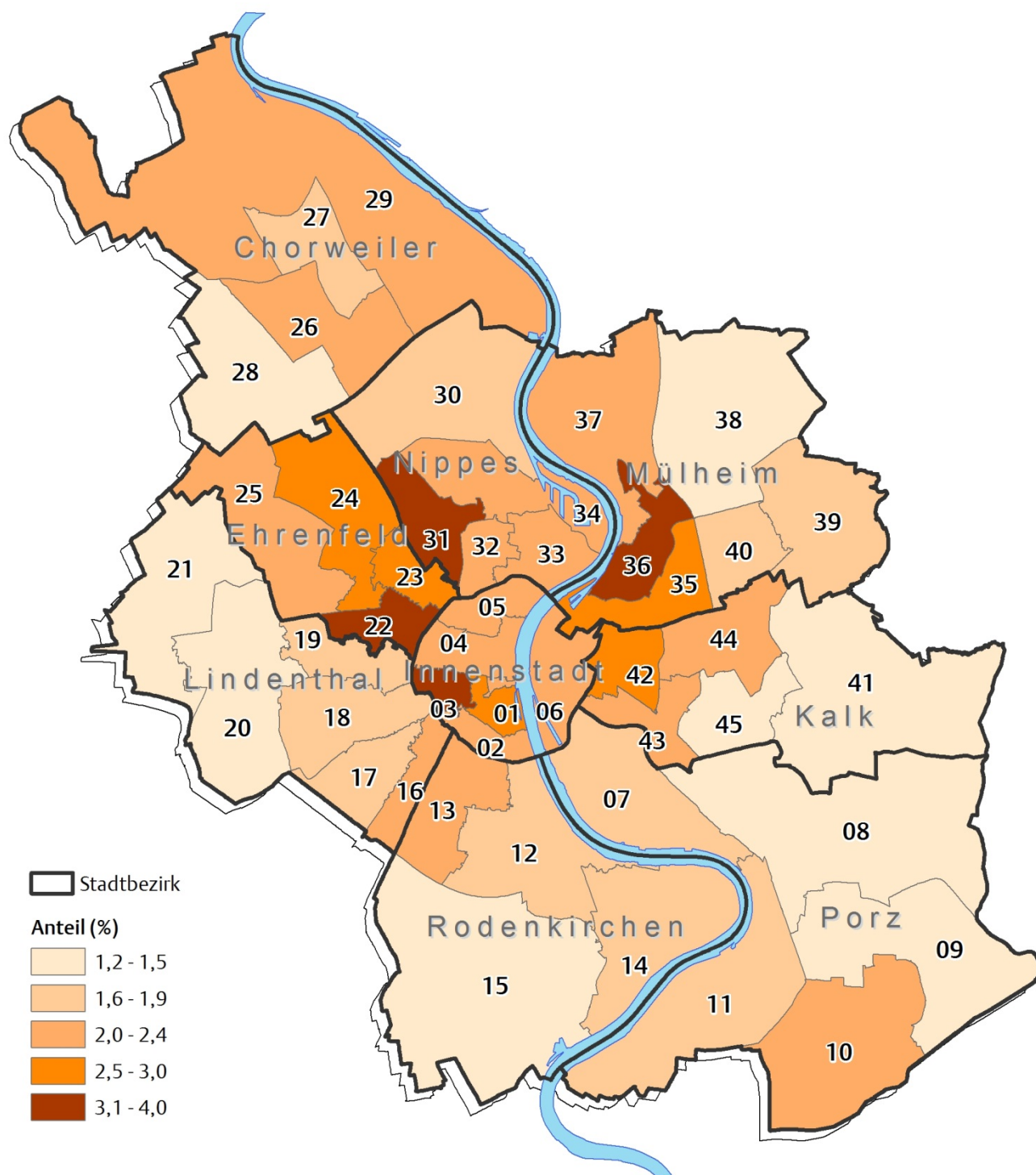
Karte A7

Stimmenanteile DIE LINKE in den Kommunalwahlbezirken



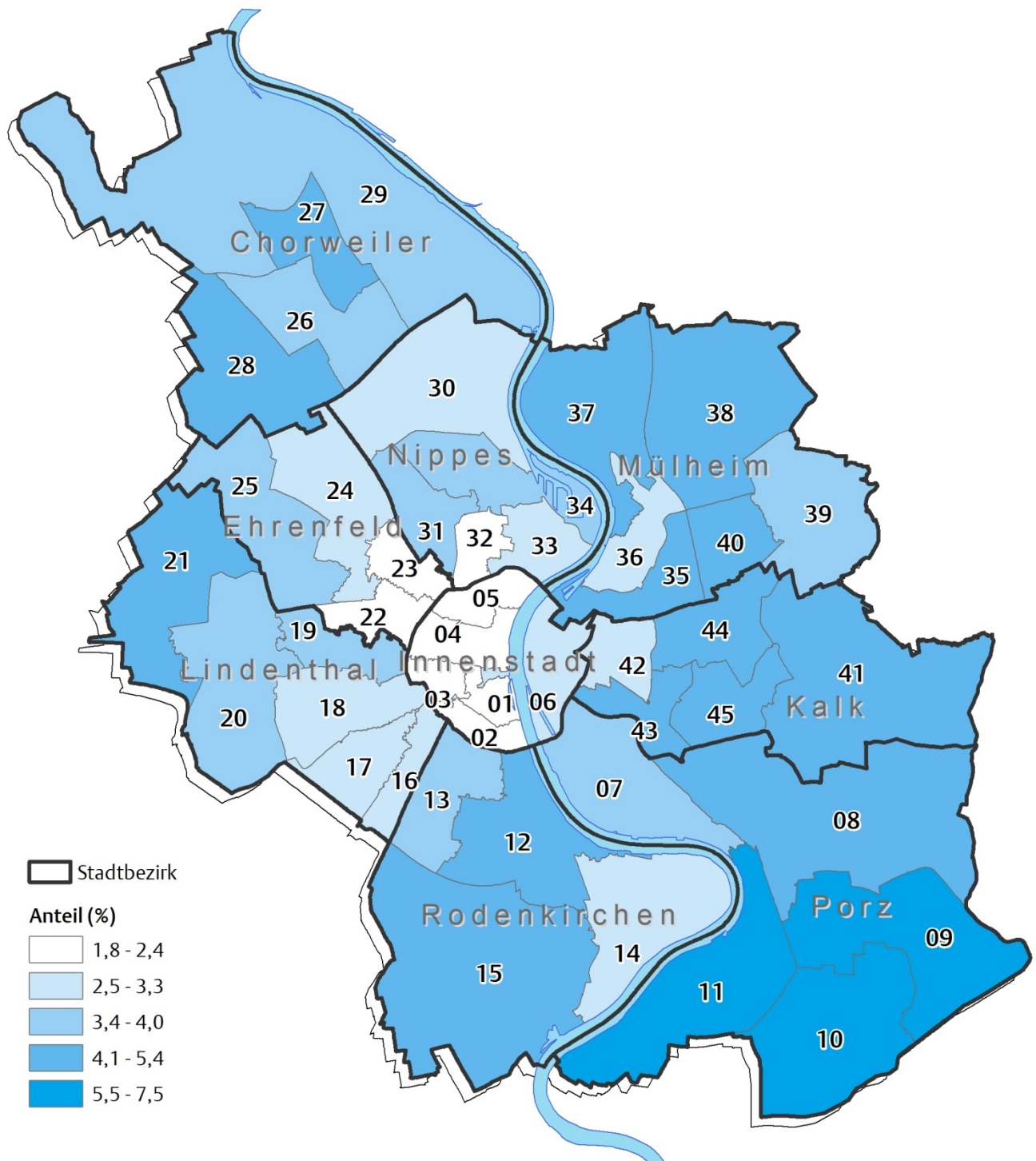
Karte A8

Stimmenanteile PIRATEN in den Kommunalwahlbezirken



Karte A9

Stimmenanteile AfD in den Kommunalwahlbezirken



Veröffentlichungen der Kölner Statistik seit 2010

Kölner Statistische Nachrichten

- 2010** Nr. 1 Statistisches Jahrbuch Köln 2008/2009. – 224 S.
Nr. 2 Strukturwandel der Kölner Wirtschaft im Entwicklungsvergleich 1999 bis 2008. – 60 S.
Nr. 3 Strukturdaten der Stimmbezirke zur Landtagswahl 2010. – 303 S.
Nr. 4 Wahlen in Köln: Kurzanalyse der Landtagswahl 2010. – 35 S.
Nr. 5 Statistisches Jahrbuch Köln 2010. – 246 S.
- 2011** Nr. 1 Kurzanalyse zur Einwohnerbefragung "Godorfer Hafen" am 10. Juli 2011. – 40 S.
Nr. 2 Statistisches Jahrbuch Köln 2011. – 250 S.
- 2012** Nr. 1 Bürgerschaftliches Engagement in Köln : Ergebnisse aus der Bürgerumfrage "Demografischer Wandel in Köln" 2009. – 25 S.
Nr. 2 Generationenwechsel in älteren Ein- und Zweifamilienhäusern. – 28 S.
Nr. 3 Wahlen in Köln - Kurzanalyse der Landtagswahl 2012. – 56 S.
Nr. 4 Zum Sicherheitsempfinden der Kölner Bevölkerung : Ergebnisse der „Leben in Köln“- Umfrage 2009. – 60 S.
Nr. 6 Statistisches Jahrbuch Köln 2012. – 250 S.
- 2013** Nr. 1 Strukturdaten der Stimmbezirke zur Bundestagswahl 2013. – 304 S.
Nr. 2 Köln hat gezählt : Erste Ergebnisse aus dem Zensus 2011. – 14 S.
Nr. 3 Wahlen in Köln : Analyse der Bundestagswahl 2013. – 51 S.
Nr. 4 Statistisches Jahrbuch Köln 2013. – 254 S.
- 2014** Nr. 1 Strukturdaten der Stimmbezirke zur Europa- und Kommunalwahl 2014. – 438 S.

Pegel Köln

- 2010** Nr. 1 Arbeitsmarkt Köln – Rückblick 2009 und erste Ergebnisse 2010. – 10 S.
Nr. 2 Bevölkerungsentwicklung 2009. – 8 S.
Nr. 3 Wohnungsbau in Köln 2009 : Welche Rolle spielt der Generationenwechsel im Bestand? – 8 S.
Nr. 4 2010 : Köln ist Millionenstadt. – 12 S.
- 2011** Nr. 1 Bevölkerungsentwicklung 2010. – 8 S.
Nr. 2 Arbeitsmarkt Köln – Rückblick 2010 und erste Ergebnisse 2011. – 10 S.
Nr. 4 Wohnungsbau in Köln 2010 – Anstieg der Baugenehmigungen um 50 Prozent. – 8 S.
Nr. 5 Beschäftigungsentwicklung in den Kölner Branchen 2008-2010. – 12 S.
- 2012** Nr. 1 Arbeitsmarkt Köln – Rückblick 2011 und erstes Quartal 2012. – 12 S.
Nr. 2 Wohnungsmarkt Köln – Expertenbefragung 2011 : Anspannung bei gutem Investitionsklima. – 32 S.
Nr. 3 Bevölkerungsentwicklung 2011 : Neuer Zuzugsrekord – Abschwächung in Sicht? – 14 S.
Nr. 4 Unternehmensgründungen im Städtevergleich 2008 bis 2011. – 10 S.
Nr. 5 Entwicklung von Beschäftigungsformen im Städtevergleich 2008 bis 2011. – 10 S.
Nr. 6 Wohnungsbau in Köln 2011 : Großwohnungen liegen im Trend. – 10 S.
- 2013** Nr. 1 Bevölkerungsprognose 2040 : Wie lange wächst Köln?. – 18 S.
Nr. 2 Arbeitsmarkt Köln – Rückblick 2012 und erstes Drittel 2013. – 12 S.
Nr. 3 Wohnungsmarkt Köln 2013 – Aktuelle Entwicklungen und Trends. – 24 S.

Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Willy-Brandt-Platz 2
50679 Köln

Tel: 02 21 / 221-21882

Fax: 02 21 / 221-21900 oder 28493

E-Mail: stadtentwicklung.statistik@stadt-koeln.de

Internet: <http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/statistik/>



Der Oberbürgermeister

Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

ISSN 2192-9726

© Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit Quellenangabe

13/15/300/05.14